



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 20 • Donnerstag, 18.05.2017 • Jahrgang 30



Rock am Grill Kraam

**Grillhütte Kraam
25. Mai 2017 (Watertag)
ab 11 Uhr**

**Leckeres vom Grill
und Bier vom Fass**

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 20./21. Mai, und Donnerstag, 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt)

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonartefen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf** 110

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren** Notruf 112

■ **Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

■ **Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

■ **Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

■ **Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428841

Handy 0151/23062089

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

■ **Wehrführer Löschzug Neitersen**

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

■ **Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

■ **SÜWAG Energie**

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

■ **Störungsdienste EAM**

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

■ **Entstörungsdienst:**

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **innogy SE Vertrieb**

Kundenservice T 0800 9944009

■ **innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7**

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

■ **innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter**

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr, Sa.... 9:00 - 13:00 Uhr

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848 (ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de;
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- durchgehend geöffnet -
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen
unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und
sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





BITBURGER-KREISPOKAL **ENDSPIELE**

27. MAI 2017-Kunstrasen Altenkirchen
im Sportzentrum Glockenspitze

14:30 Uhr: ENDSPIEL C/D-Klasse

VfB Rotenhain/Bellingen : SG Herdorf II

17:30 Uhr: ENDSPIEL A/B-Klasse

SG Altenkirchen II : SG Alsdorf

Ausrichter: ASG Altenkirchen



Hobby-Sport-Verein Helmenzen e.V.



Night-Cup-Helmenzen



Fußballturnier-Helmenzen



Turnier für Hobby-Mannschaften

Donnerstag, 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt) ab 11.00 Uhr

Sportplatz Helmenzen

Der Hobby-Sport-Verein Helmenzen würde sich freuen,
viele Besucher begrüßen zu können.

Vatertag 2017

Donnerstag, 25. Mai, ab 10 Uhr



Der SSV Almersbach-Fluterschen
lädt zum

Eisstock-Zielschießen



Bierkasten-Breitstapeln

(gespielt wird in 2er-Teams)

auf der Eisstockbahn
am Sportplatz in Almersbach ein.

Für leckere Speisen und gekühlte Getränke
wird bestens gesorgt!

Nachmittags wird auch Kuchen angeboten!

Graffiti - Für Anfänger und Fortgeschrittene

Mit Kai „Semor“ Niederhausen



Foto: Fabian Stürtz

Workshop: I
2017

Dienstags 6.06., 13.06. und 20.06.
Jeweils von 17 – 19 Uhr
(nach Bedarf sind die Kurszeiten flexibel)
Kosten: 75 € inkl. Material
mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de
oder Tel. 02681 986944

www.jukusch-ak.de

Jugendkunstschule
Altenkirchen

Kultur-/Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.



Rheinland-Pfalz
INSTITUT FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,
WEITERBILDUNG UND KULTUR



Altenkirchen
Westenwald

»Leckerer vom Grill und Gekühltes am Getränkepavillon!«

Vatertagsfest Oberwambach

Donnerstag, 25. Mai

am Dorfpavillon

5-Liter-Partyfass

Wandergruppen ab 8 Personen
bekommen ein vorgekühltes
Bierfass kostenlos mit auf den
weiteren Weg!



Daniela Castillo

Ab 14 Uhr sorgt Daniela
Castillo live für Stimmung!



25 Jahre
Evangelische
Kindertagesstätte
Altenkirchen



FESTVORTRAG

Freitag, 9. Juni 2017, 19.30 Uhr,
Christuskirche Altenkirchen, Schlossplatz

Fachvortrag für Kita-Eltern, Kita-Fachkräfte,
pädagogisch und suchtpreventiv Engagierte



Referent **Dr. Eckhard Schiffer**
ehemaliger Chefarzt und Buchautor
**Wo Vertrauen wächst und Leben sich
entfaltet -
Kindergarten und Familie als Quellen
für Gesundheit, Lern- und
Lebensfreude unserer Kinder**

Immer mehr Kinder und Jugendliche leiden heute an
Allergien, Asthma, Süchten, Essstörungen, Übergewicht
und Verhaltensstörungen. Auch die von innen her
kommende Lebensfreude scheint vielen verloren gegangen
zu sein.

**Vor diesem Hintergrund wird Dr. SCHIFFER mit uns
fragen, was Kinder seelisch, sozial und körperlich
gesund macht.**

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt mit ihrer „Arche“ herzlich ein.
Eintritt frei – Kollekte für die Kindertagesstätte erbeten.

Jonny Winters'

ELVIS MUSEUM

The place
to go!



21. MAI
ganztags

Kircheib
Röttgenstr. 6
www.elvismuseum.de

24 h GRILLEN

Vatertag Ingelbach



24. Mai ab 18 Uhr Sportplatz

- Burger
- Pizza
- Schaschlik
- Show-Grillen



und vieles mehr...

Komplettes Speisenangebot und
Zubereitungszeiten unter
www.ingelbach.de



Deutsche Rentenversicherung:



Warnung vor Trickbetrügern

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz (DRV) warnt ihre Versicherten und Rentner vor Trickbetrügern. Aktuell wurde ein Rentner telefonisch aufgefordert, einen erheblichen Geldbetrag auf ein fremdes Konto zu überweisen. Ansonsten - so die Drohung - werde die Rentenzahlung eingestellt. Die Anrufer gaben sich als Mitarbeiter der DRV aus und bezogen sich auf eine angeblich gerichtlich bestätigte Forderung. Durch eine technische Manipulation erschien der Anruf am Telefondisplay des Rentners unter der DRV-Rufnummer 06232 17-0. Die DRV distanziert sich klar von diesen Anrufen. Sie fordert keine Zahlungen telefonisch an. Niemand sollte aufgrund telefonischer Anrufe Geld an Unbekannte überweisen. Die DRV rät ihren Versicherten und Rentnern zur Vorsicht. **Betroffene sollten sich an das kostenfreie Servicetelefon der DRV unter der Nummer 0800 1000 480 16 wenden.** Wie man sich wirksam vor Trickbetrügern schützen kann, erklärt die DRV-Broschüre „Vorsicht Trickbetrüger“. Sie kann im Internet heruntergeladen werden unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de oder telefonisch angefordert werden unter 06232 17-2034.

Kinder der Kita St. Jakobus aus Altenkirchen zu Besuch im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Geplant war der Ausflug der Kita-Kinder St. Jakobus ins DRK Seniorenzentrum schon seit längerem. Ist es doch schon eine kleine Tradition, dass die angehenden Schulkinder in der Fastenzeit zu Besuch kommen. Leider musste der Termin im März abgesagt werden und konnte nun bei frühlingshafterem Wetter nachgeholt werden. Endlich war es soweit, und die Kinder durften die eingeübten Tänze und Lieder zur Freude der Bewohner im Café Mocca vortragen.



Mit der Erzieherin Frau Timoschenko und drei Begleiterinnen wurde mit dem Klassiker von „den fleißigen Handwerkern“ begonnen. Natürlich sangen die Seni-

oren dabei mit, schließlich ist diese Melodie allen aus Kindertagen bekannt. Ein Blumentanz gehörte ebenso zum Auftritt, wie weitere bekannte Kinderlieder. Mit „Auf Wiedersehen“ verabschiedete sich die muntere Kinder­schar und überreichte zum Abschied ein für die Bewohner gemaltes Bild mit bunten Frühlingsschmuck. Der Besuch erhielt natürlich auch zum reichlich verdienten Applaus kleine Dankeschön-Präsente.



Mit Füßchengetrappel und fröhlichem Lachen traten die Kinder nun den Rückweg in Ihre Kindertagesstätte an und hinterließen glückliche Bewohner, die den ganzen Tag lang noch davon erzählten.



Helmerother Seniorenreise auf Reisen

25 Teilnehmer der „Seniorenreise“ der Evangelischen Gemeinschaft Helmeroth starteten am 4. Mai zu einem Busausflug an den Rhein. Ziel war das urige Gartenlokal „Brombeerschenke“ in Leutesdorf. Nach der Begrüßung im Bus erhielten die Teilnehmer kurze Infos über den Ablauf der Fahrt und erfuhren auch einiges über die Brombeere. Botanisch gesehen ist sie eine Steinfrucht und gehört zur Familie der Rosengewächse. Anders als in der freien Natur, wo die Ernte im Gestrüpp sehr mühsam ist, wird die Brombeere in der Brombeerschenke kultiviert, d. h. gedüngt und geschnitten. So ist der Ertrag, je nach Wetter, sicherer.



Die Gruppe konnte bei Kaffee und Kuchen Brombeeren in vielen Variationen genießen und auch in flüssiger z. T. hochprozentiger Form erwerben.

Ein anschließender Spaziergang bot bei recht gutem Wetter einen Blick über das Neuwieder Becken. Es war rundum ein gelungener Nachmittag mit guten Gesprächen und vielen neuen Eindrücken.

Wer Interesse an den Veranstaltungen der „Seniorenreise“ hat, ist herzlich eingeladen: **Jeweils am 1. Donnerstag im Monat um 15 Uhr** trifft man sich im Gemeindehaus der Evangelischen Gemeinschaft auf der Helmerother-Höhe.

Ilme Willberg zum Vorlesen im Theodor-Fliedner-Haus



Lesung von Ilme Willberg

Foto: Sabine Klußmann

Am 3. Mai 2017 waren unsere Bewohnerinnen und Bewohner „ganz Ohr“, denn sie freuten sich auf Frau Ilme Willberg, die aus ihrem Buch „Nur ein Tier?“ vorlas. Den Anfang machte sie mit dem Kapitell „Igelein“. Eine bildlich sehr schön nachvollziehbare Erzählung über die Aufzucht eines im Herbst gefundenen Igelbabys und dessen Verlauf.

In Abstimmung mit den Zuhörern folgte dann die Geschichte „Meksin“. Ein Pony, das ihr nicht mehr von der Seite weichen wollte, nachdem sie es aus einer nicht wirklich artgerechten Tierhaltung befreit hatte.

Und weil aller guten Dinge drei sind, folgte die Geschichte ihrer weißen Königspuddelhündin „Cosima“.

Deren Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom (ADS) stellte eine sehr hohe Herausforderung an sie selber, die sie mit Bravour meisterte. Ausklingen ließ sie ihre Vorlesung mit dem Gedicht „Gedanken zur Schöpfung“.

Vielen lieben Dank Ilme Willberg für den schönen Vormittag.



Öffentliche Abgaben-Mahnung (Steuer-, Beitrags- und Gebühren-Mahnung)

Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass am 15. Mai 2017 folgende Abgaben (Steuer-, Beitrags- und Gebührenverpflichtungen) fällig sind/ waren:

Grundsteuer	2. Quartal 2017
Gewerbesteuer	2. Quartal 2017
Strassenreinigungsgebühren	2. Quartal 2017
Wassergebühr	2. Quartal 2017
Schmutzwassergebühren	2. Quartal 2017
Wiederk. Beitrag für Wasserversorgung	2. Quartal 2017
Wiederk. Beitrag für Schmutzwasser	2. Quartal 2017
Wiederk. Beitrag für Niederschlagswasser	2. Quartal 2017

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände **bis spätestens 18.05.2017** an die Verbandsgemeindekasse zu zahlen (dieses bedeutet, dass bis zu diesem Termin die öffentlichen Abgaben einem der Konten der Verbandsgemeindekasse gutgeschrieben sein müssen).

Nach dem 18.05.2017 werden die fällig gewordenen Abgaben im Wege des Verwaltungszwangsverfahren nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976 in der jeweils gültigen Fassung, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben:

Für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50 EUR abgerundeten Betrags. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass bei Scheckzahlungen die Zahlungs-Schonfrist gem. § 240 Abs. 3 Satz 1 der Abgabenordnung nicht gilt. Bei Verwendung des Zahlungsmittels Scheck fallen Säumniszuschläge sofort nach Ablauf des Fälligkeitstages an. Um Ihnen die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren. Hierzu verwenden Sie bitte die bei den Abgabenbescheiden beigefügten Vordrucke. Sofern Sie diese nicht vorliegen haben, senden wir Ihnen gerne die entsprechenden Vordrucke zu. Bitte wenden Sie sich hierfür an den/ die jeweilige(n) Sachbearbeiter(in). Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Verbandsgemeindekasse Altenkirchen

Alexander Roth
Kassenverwalter

„Gemeinsam in der Natur – Wir gestalten unsere Umwelt“...

... war Thema des achtmonatigen Vorschulkinderprojekts in der Kita „Pustebume“ in Neitersen. Berufspraktikant Bastian Zeuner begleitete die sechs Vorschuljungen auf ihrer entdeckenden und schaffenden Reise in die „Welt des Draußen“. Ganzheitlich sollte Natur, Teamwork und Werkstolz erfahren werden. Leitspruch des Projekts war: „Wir können vieles schaffen, wenn wir es zusammen anpacken!“



Ahmed und Ben schleppen Steine für das Hochbeetfundament.



Die Projektkinder laden Mutterboden für das Hochbeet.

So eröffneten die Kinder die Matschbaustelle auf dem Gelände wieder, lernten von Lehmbaufachmann Bernhard Paul, wie man Lehmziegel macht, bauten mit Dozent Dr. Richard Wagner einen Lehmofen und errichteten mit Bastian Zeuner ein kindgerechtes Hochbeet, das sie bei Tagesausflügen mit Anhänger und Schaufel mit Mutterboden beschickten und im Frühjahr selbst bepflanzen. Auch ein Tipi aus Weide, Hasel und Esche entstand in der Projektzeit. Die Kinder konnten innerhalb des Projekts kreativ-schaffend tätig werden, den Umgang mit Werkzeugen üben, vieles über die Natur lernen und mehrere Ausflüge in die nähere Region unternehmen. So besuchte die Projektgruppe den Neitenser Wald, ein Sägewerk in Rettersen, einen Weidenbauworkshop der Jugendkunstschule AK in Marienthal, sowie den Raiffeis-

turm auf dem Beulskopf. Am Ende des Projekts stand eine Diashow für die Eltern an, in der die Kinder anhand von Fotos ihren Eltern berichteten, was in der Projektzeit geschehen und entstanden war.

Kleine große Entdecker ganz schwindelfrei auf dem Raiffeisenturm bei Beul.



Auf dem Hochbeet verewigt: Die selbst-ausgesägten Namen der Vorschulkinder.

Bildung für nachhaltige Entwicklung und ganzheitliche Naturerfah-

rung ist eine Säule der Arbeit der Kita Neitersen. Das Projekt hat neue Impulse in diese Richtung gegeben. Der Lehmofen soll ausgebaut und vergrößert werden, das Hochbeet wird fortlaufend von den Kindern bepflanzt und gepflegt und das Weidentipi wächst mit jeder Kitageneration. Die Projektleitung dankt dem Team der Kita Pustebume, allen externen Unterstützern, Kindern und Eltern für ihr tatkräftiges Mitwirken am Gelingen des Projekts.

Projekt „Kümmerer“ Ein offenes Ohr für ältere Menschen

Im Rahmen der Demografie-Arbeitsgruppe „Leben im Alter“ hat die Verbandsgemeinde seit circa einem Jahr das Projekt „Kümmerer“ ins Leben gerufen. Kümmerer sind Menschen, die sich um die Belange ihrer älteren Mitmenschen kümmern. Es sind oft Kleinigkeiten im Leben, die den Senioren Probleme bereiten. Wie komme ich zu einer bestimmten Zeit von A nach B, wie funktioniert der Behördengang, die Buchung eines Zugtickets, die heute schon oft online erledigt werden kann und vieles mehr. Die Gruppe, bestehend aus Torsten Löhr und Franz Weiss, beide Verbandsgemeinderatsmitglieder, Birgit Pfeiffer, Beratungs- und Koordinierungs-

stelle Altenkirchen, Silke Irlé, Koordination Mehrgenerationenhaus Altenkirchen und Rebecca Seuser, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, hatte sich intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt. Schließlich hätten Umfragen und auch die Erfahrung aus den einzelnen Arbeitsbereichen der Mitglieder bestätigt, dass die überwiegende Mehrheit der Senioren in ihrem angestammten Wohnumfeld wohnen bleiben, alt werden und auch trotz eventueller Beeinträchtigung leben möchten. „Hier müssen die Weichen für die Zukunft gestellt werden, damit die Menschen im Alter gut zu Hause leben können“, so Franz Weiss, Verbandsgemeinderatsmitglied und Vorsitzender der Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.



Aus diesen Gründen wurde das Pilotprojekt „Kümmerer“ in den beiden Ortsgemeinden Ingelbach und Mammelzen begonnen. Die Ehrenamtlerinnen Elke Hachenberg in Mammelzen und Jutta Hachenberg sowie Sandra Hammer aus Ingelbach sind seit Ende 2016 Ansprechpartnerinnen der ortsansässigen Senioren. Erste Gespräche wurden geführt, und Veranstaltungen haben stattgefunden.

Die Gruppe - die drei Ehrenamtlerinnen und auch die Ortsbürgermeister - sind im regen Austausch darüber, wie die Bevölkerung das Projekt annimmt und benötigt.

Das langfristige Ziel ist es, dass das Projekt „Kümmerer“ in allen 42 Gemeinden der Verbandsgemeinde installiert wird.

Gerne können sich interessierte Personen, welche das Amt des Kümmerers ausüben möchten, im Rathaus bei Rebecca Seuser, Tel.-Nr. 02681-85-285 oder

E-Mail: rebecca.seuser@vg-altenkirchen.de, melden.

Zusammenarbeit zwischen der Kita Mehren und dem Seniorenpflegehaus in Mehren

Die Zusammenarbeit zwischen der Kindertagesstätte Mehren und dem Seniorenpflegehaus zeichnet sich durch gegenseitige Besuche zu festlichen Angelegenheiten aus. So besuchten die Kinder der Kindertagesstätte „Burgwiese“ in Mehren auch in diesem Jahr, an Altweiberdonnerstag, das Seniorenpflegehaus und erfreuten die Menschen dort mit lustigen Karnevalsliedern, einer Polonäse durch die Räume und den tollen Karnevalskostümen.

Im Gegenzug luden die Kinder die Senioren zu einem Ostermorgen in die Kindertagesstätte ein. Die Kinder erzählten vom Besuch des Osterhasen in der Einrichtung, von den gefüllten Osternestern und dem Suchen der versteckten Ostereier auf der Wiese. Gemeinsam wurden Frühlings- und Osterlieder gesungen. Unsere Jüngsten überraschten mit einer Klanggeschichte und selbstgebaute Instrumenten. Ein Theaterstück der Erzieherinnen „Wer legt das schönste Ei?“, brachte so manch einen zum Schmunzeln. Fleißig hatten die Kinder im Vorfeld bunte Eier gemalt und überreichten diese als Geschenk an die Besucher. Ganz erstaunt waren sie, als sie erfuhren, dass der Osterhase auch im Seniorenpflegehaus vorbeigekommen war und dort eine Süßigkeit für jedes Kind versteckt hatte. Diese verteilten die Senioren dann an die Kinder. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie diese Besuche Kinder- und Seniorenherzen höher schlagen lassen.





ACTION-SAMSTAG 2017



Was ist mit dem Mann passiert, der bei einem Fußmarsch plötzlich verschwunden ist?

Wer ist dieser Mann und was hatte er vor? Wo wollte er hin?

Wir brauchen hier dringend deine Hilfe um uns bei der Suche zu helfen.

Sei beim Actionsamstag mit dabei und erlebe ein echtes Abenteuer!

SAMSTAG, 20. MAI 2017
14.00 – 18.00 UHR
 Für Kids von **6-11 JAHREN!**
 Unkostenbeitrag: **3 € pro Kind**

NEUESLEBEN **FERIEN**

TREFFPUNKT:
 Missions- und Bildungswerk
 NEUES LEBEN e.V.
 Raiffeisenstraße 2, 57635 Wölmersen

INFOS & KONTAKT:
 Telefon: 02681 2396
 carola.holfeld@neues-leben.de
www.abenteuerkids.net

Jugendbildungsfahrt in den Sommerferien zum Gasometer und Musical nach Oberhausen

In den Sommerferien bietet das Kreisjugendamt Altenkirchen in Kooperation mit dem Ev. Jugendzentrum Harmj ein besonderes Event für Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren an.

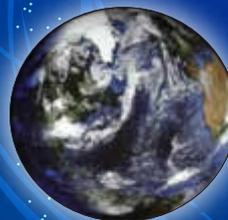


Foto: Jugendpflege

Am Dienstag, 4. Juli, geht es mit einem Bus nach Oberhausen. Dort wartet die Ausstellung „Wunder der Natur“ im Gasometer auf die Jugendlichen. In der Ausstellung werden einzigartige großformatige Fotografien und überwältigende Filmausschnitte gezeigt. Highlight der Ausstellung ist die „Erde selbst“, die mit ihren 20 Metern Durchmesser im Innenraum des Gasometers schwebt. Im Anschluss ist der Besuch des spektakulären Musicals „Tarzan“ geplant. Zwischendurch bleibt der Gruppe genügend Zeit um das Centro Oberhausen in Kleingruppen zu erkunden. Wer schnell ist und sich die restlichen fünf Plätze sichern möchte, meldet sich bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, bei der Ansprechpartnerin für die Jugendarbeit, Anna Izabela Beck, unter Tel. (02681) 81 25 13 oder per Email unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de.

Familienfahrt zur Zoom Erlebniswelt am 20. Mai nach Gelsenkirchen



ZOOM
 ERLEBNISWELT
 Gelsenkirchen

Im Rahmen der Kooperation „Wir Westerwälder“ bieten die Jugendpflegen der drei Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis auch in diesem Jahr wieder eine Tagesfahrt für Jugendliche und Familien an. Jugendliche ab 12

Jahren können auch ohne Begleitung mitfahren. Ziel der diesjährigen Fahrt am Samstag, 20. Mai, ist die Zoom Erlebniswelt in Gelsenkirchen. Die Anreise erfolgt mit dem Bus, der Zustiegemöglichkeiten in Montabaur, Oberhonnefeld und Altenkirchen bietet. Die Preise betragen 11 Euro für Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren, für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren 13 Euro und für Erwachsene beträgt der Eintritt 17,50 Euro. Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt. Anmeldung bei der Jugendpflege der Kreisverwaltung Altenkirchen unter Tel. (02681) 81-25 41 oder per E-Mail unter jennifer.weitershagen@kreis-ak.de

Letzte Plätze sichern!

Schnell anmelden: noch fünf Plätze frei

Ausstellung in Hasselbach

Erwin Wortelkamp - Frühwerk der Jahre 1966-1973

Am 19. Mai werden im „Depositum“, Weyerbusch und im „Haus für die Kunst“, Hasselbach Ausstellungen von Erwin Wortelkamp eröffnet. Erstmals ist dort sein Frühwerk zu sehen, das von 1966 bis 1973 in Bodenheim bei Mainz und in Frankenthal, Pfalz, entstand. In den frühen, farbigen, gegenstandslosen, gesockelten Eisenarbeiten schafft er sich selbst einen Handlungsrahmen für sein skulpturales Wollen.



In den anschließenden Werkphasen verzichtet er auf die farbige Gestaltung und reduziert sein frühes Interesse an Raum und Umraum auf ein schlichtes, kubisches Formenvokabular. Dabei wechselt er von dem schwergewichtigen Eisen auf das leichtere Metall Aluminium. Die Arbeitsergebnisse werden handhabbar, indem sich einzelne Elemente addieren

und verändern lassen. Im direkten Ausstellungskontext sind Arbeiten auf Papier aus dem Jahre 2016 zu sehen. Über ein Jahr hinweg hat Erwin Wortelkamp versucht, seine damaligen bildhauerischen Interessen bildnerisch aufzugreifen und zu verändern. Die stark farbigen Arbeiten erzeugen in den Ausstellungen einen großen Spannungsbogen, der genau 50 Jahre umfasst. Zur Eröffnung der beiden Ausstellungen spricht Prof. Klaus Honnef, seit Jahrzehnten ein Kenner zeitgenössischer Kunst. Er leitete Museen, war Mitgestalter der Documenta 6 und 7 und initiierte 1970 im Eifelstädtchen Monschau erstmals die „Expansion der Künste“ zu der auch Erwin Wortelkamp eingeladen war.



„Partizipation“ ist der Arbeitstitel der beiden Ausstellungen und der 8. Publikation in der Reihe „hier und dort“. In dieser werden nicht nur die Ausstellungen dokumentiert, sondern erstmals Wortelkamps Straßenaktionen und Handlungsmodelle aus den Jahren 1970-1973 veröffentlicht. Für dieses Buch hat Prof. Klaus Honnef einen sehr umfassenden Text geschrieben. Der Tal-Künstler Tilo Schulz und Erwin Wortelkamp haben ein Gespräch geführt, das sich einerseits an den Ausstellungen orientiert, aber

darüber hinaus mit dem künstlerischen Wollen der 70iger Jahre und ihren gesellschaftspolitischen Bedingtheiten beschäftigt. Das fast 200 Seiten umfassende Buch mit den beiden Textbeiträgen und zahlreichen farbigen Abbildungen wird bei der Eröffnung vorgestellt und ist in Buchhandlungen unter der ISBN 978-3-89770-501-2 zum Preis von 22 € erhältlich.

Mit dem Buch „Partizipation“ erscheint die Neuauflage eines „passivitätsausweises“ - „ohne-mich-bescheinigung“ (1972)

Öffnungszeiten des Hallenbads Altenkirchen am 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt)



Nutzen Sie den Donnerstag, 25. Mai 2017, für einen Besuch im Hallenbad. Es ist in der Zeit von 8.30 Uhr bis 19 Uhr für Sie geöffnet.

(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“.)

Kita „Pustebume“ Neitersen

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 21. Mai 2017, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 18. Mai, 19 Uhr, und am Sonntag, 21. Mai 2017

Verbandsgemeindewerke - Amtliche Bekanntmachung

■ Ohne Trinkwasser kein Leben!



Die Verbandsgemeindewerke informieren über die Qualität des Trinkwassers in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Trinkwasser ist unersetzlich und unverzichtbar. Es ist das Lebensmittel, das am besten und am meisten kontrolliert wird.

Die Stadt Altenkirchen und alle Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen sind mit ihrer öffentlichen Wasserversorgung an das überörtliche

Netz des „Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen“ angeschlossen und werden mit Wasser aus der Wiehltalsperre des Aggerverbandes versorgt.

Unser Trinkwasser **entspricht der Trinkwasserverordnung** mit allen Forderungen in allen Parametern. Dies ist aus der folgenden Tabelle zu ersehen:

Trinkwasser eine saubere Leistung - ein Trinkgenuss!!

Parameter	Wasser vom Aggerverband Festgestellte Menge im Wasser	Grenzwert nach der Trinkwasserverordnung
Nitrat	8,7 mg/l	50 mg/l
Nitrit	kleiner 0,03 mg/l	0,1 mg/l

Calcium	32,7 mg/l	
Magnesium	3,1 mg/l	
Fluorid	kleiner 0,05	1,5 mg/l

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe 0 0,0001 mg/l
Chlor gesamt

(an den Zapfstellen) 0,2 mg/l 0,3 mg/l

Die komplette Trinkwasseranalyse kann auf folgendem Link eingesehen werden:

<https://www.aggerverband.de/heute/aktuelle-daten/trinkwasseranalysen/send/2-trinkwasseranalyse/5-trinkwasseranalyse-2016>

Vor Jahren sprach man noch von „Grad deutscher Härte“ (°dH). Inzwischen wird die Gesamthärte in Millimol Calcium und Magnesium (Calciumcarbonat) pro Liter angegeben (mmol/l). Ein Millimol entspricht 40 mg Calcium pro Liter. Die Waschmittel unterscheiden bei den Dosierangaben zwischen den Härtebereichen weich, mittel und hart.

Das Wasser liegt mit 5,3 °d.H. oder 0,90 mmol/l im Härtebereich „weich“.

Beachten Sie also bitte die auf den Wasch- und Spülmittelverpackungen aufgedruckten abgestuften Dosierungsempfehlungen für den **Wasserhärtebereich weich**.

Altenkirchen, 03.05.2017

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Jürgen Kolb
Werkleiter

- Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2017/2018
 - Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrages aus dem Jagdjahr 2017/2018
 - Verschiedenes
- Fluterschen, 11.05.2017 Ralf Lichtenthäler, Jagdvorsteher



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ I. Satzung über die Erhebung von einmaligen Beiträgen für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Altenkirchen vom 8. Mai 2017

Der Stadtrat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 10 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruches, Teilbeitrag
- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Öffentliche Last
- § 14 In-Kraft-Treten

§ 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Stadt erhebt einmalige Beiträge nach tatsächlichen Investitionsaufwendungen für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

- „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhafte Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand.
- „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile.
- „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage.
- „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenersatzbeträge nach §§ 135 a) bis c) BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunneln und Unterführungen mit den dazu gehörenden Rampen mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelag.

§ 3 Ermittlungsgebiete

Der beitragsfähige Aufwand wird für die einzelnen Verkehrsanlagen oder nach Beschluss des Stadtrats für bestimmte Abschnitte der Verkehrsanlage nach den tatsächlichen Investitionsaufwendungen ermittelt.

§ 4 Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit der Zufahrt oder des Zugangs zu der hergestellten oder ausgebauten Verkehrsanlage haben.

§ 5 Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil wird im Einzelfall nach dem Verhältnis von Anliegerverkehr und Durchgangsverkehr auf der herzustellenden oder auszubauenden Verkehrsanlage durch Beschluss des Stadtrats festgesetzt.



Besuchen Sie das
■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze
Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:
 Dienstag 12.30 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 12.30 bis 22.00 Uhr
 Donnerstag (Warmbadetag) 12.30 bis 20.30 Uhr
 Freitag (Warmbadetag) 12.30 bis 22.00 Uhr
 Samstag 8.30 bis 19.00 Uhr
 Sonntag 8.30 bis 19.00 Uhr
Benutzungsgebühren:
 Einzelkarte Erwachsene 3,00 €
 Einzelkarte Jugendliche 1,50 €
 Zwölferteil Erwachsene 30,00 €
 Zwölferteil Jugendliche 15,00 €
 Geldwertkarte als Familienkarte 72,00 €
 - Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.
Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
 dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222
Aqua-Fitness und Aqua-Jogging
 Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!
Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !
Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
 30 Minuten für 3,00 €
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

Aus den Gemeinden

Almersbach und Fluterschen

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Fluterschen-Almersbach

Am Freitag, 09.06.2017, findet um 20 Uhr in Fluterschen im „Landgasthof Koch“ eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

- Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2016/2017 und Entlastung des Vorstands

§ 6 Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 3 ist insoweit ggf. entsprechend anzuwenden.
2. Hat der Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Nr. 1 Satz 2 gilt entsprechend.
3. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) Bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) Bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstücke), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücke oder Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Die in den Absätzen a) und b) angeordnete Tiefenbegrenzung findet keine Anwendung, sofern die hinter der Tiefenbegrenzungslinie liegenden Grundstücksteile aufgrund der Umgebungsbebauung im Sinne des § 34 BauGB, gegebenenfalls unter Einbeziehung von noch innerhalb der Tiefenbegrenzung liegenden Grundstücksteilen, baulich oder in ähnlicher Weise selbstständig nutzbar sind.
 - e) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- (3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:
 1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.
 2. Ist statt einer Geschossflächenzahl (GFZ) nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen.
Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,0. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.
 3. Hat ein Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, gelten Nr. 1 und 2 entsprechend.
 4. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 2 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:

a) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebieten bei einem zulässigen Vollgeschoss.....	0,5
zwei zulässigen Vollgeschossen	0,8
drei zulässigen Vollgeschossen.....	1,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen.....	1,1
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	1,2
b) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss.....	1,0
zwei zulässigen Vollgeschossen	1,6
drei zulässigen Vollgeschossen.....	2,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen.....	2,2
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	2,4

 Als zulässig im Sinne von a) und b) gilt die auf den Grundstücken in der näheren Umgebung überwiegend vorhandene Zahl der Vollgeschosse oder, soweit Bebauungsplanfestsetzungen für diese Grundstücke erfolgt sind, die dort festgesetzten Vollgeschosse.
 - c) Industrie- und sonstige Sondergebiete..... 2,4
 - d) Wochenendhaus- und Kleingartengebiete 0,2
 - e) Kleinsiedlungsgebiete 0,4
 - f) Campingplatzgebiete 0,4
 - g) Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Nutzungsmaß abgestellt.
5. Bei Grundstücken, für die ein Bebauungsplan
 - a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung einer GFZ oder anderer Werte, anhand derer die Geschossfläche nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht,
 - b) nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.

6. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstigen Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl.
7. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen- oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
8. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
 - a) Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
 - b) die unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
9. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnete, so ist diese zugrunde zu legen.

(4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 % erhöht. Dies gilt entsprechend für überwiegend und ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten.

In sonstigen Baugebieten wird bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 10 % erhöht.

Ob ein Grundstück, das sowohl gewerblichen als auch nicht gewerblichen (z.B. Wohnzwecken) Zwecken dient, „überwiegend“ im Sinne dieser Regelung genutzt wird, bestimmt sich nach dem Verhältnis, in dem die verwirklichte Nutzung der tatsächlich vorhandenen Geschossfläche zueinander steht. Liegt eine gewerbliche oder vergleichbare Nutzung ohne Bebauung oder zusätzlich zur Bebauung vor, so sind die tatsächlich entsprechend genutzten Grundstücksflächen jeweils der Geschossfläche hinzuzuzählen. Freiflächen, die sowohl für gewerbliche oder vergleichbare als auch für andere Zwecke genutzt werden (z.B. Kfz-Abstellplätze) als auch gärtnerisch oder ähnlich gestaltete Freiflächen und brachliegende Flächen, bleiben bei dem Flächenvergleich außer Ansatz.

(5) Absatz 4 gilt nicht für die Abrechnung selbstständiger Grünanlagen.

§ 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Für Grundstücke, die zu zwei gleichartigen Verkehrsanlagen nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können, wird die Grundstücksfläche bei der Ermittlung des Beitragsatzes und bei der Veranlagung mit 50 % angesetzt, soweit beide Verkehrsanlagen voll in der Baulast der Stadt stehen. Stehen die beiden Verkehrsanlagen nicht voll in der Baulast der Stadt, wird die Vergünstigung nach Satz 1 nur für die in der Baulast der Stadt stehenden gleichartigen Teileinrichtungen der Verkehrsanlagen angesetzt.

Dies gilt für Grundstücke, die zu einer Verkehrsanlage nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können und zusätzlich durch eine Erschließungsanlage erschlossen werden, für die Erschließungsbeiträge nach dem BauGB erhoben wurden oder zu erheben sind, entsprechend.

(2) Für Grundstücke, die zu mehr als zwei gleichartigen Verkehrsanlagen nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können, wird die Grundstücksfläche bei der Ermittlung des Beitragsatzes und bei der Beitragsveranlagung durch die Zahl dieser Verkehrsanlagen geteilt, soweit die Verkehrsanlagen voll in der Baulast der Stadt stehen. Stehen die Verkehrsanlagen nicht voll in der Baulast der Stadt, wird die Vergünstigung nach Satz 1 nur für die in der Baulast der Stadt stehenden gleichartigen Teileinrichtungen der Verkehrsanlagen angesetzt.

Dies gilt für Grundstücke, die zu Verkehrsanlagen nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können und zusätzlich durch gleichartige Erschließungsanlagen erschlossen werden, für die Erschließungsbeiträge nach dem BauGB erhoben wurden oder zu erheben sind, entsprechend, soweit die Zahl der Verkehrs- und Erschließungsanlagen insgesamt zwei übersteigt.

(3) Wird eine Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 zu zwei oder mehreren Verkehrsanlagen angesetzt, gelten die Regelungen nach den Absätzen 1 und 2 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

(4) Absätze 1 bis 3 gelten nicht für die von § 6 Abs. 4 Satz 1 und 2 erfassten Grundstücke (überwiegend und ausschließlich genutzte Grundstücke bzw. Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten).

(5) Eine Ermäßigung nach den Absätzen 1 bis 4 ist nicht zu gewähren, wenn die Ermäßigung dazu führen würde, dass sich der Beitrag für die anderen Grundstücke im Abrechnungsgebiet um mehr als 50 % erhöht.

§ 8 Entstehung des Beitragsanspruches, Teilbetrag

(1) Der Beitragsanspruch entsteht mit dem Abschluss und der Abrechenbarkeit der Maßnahme, in den Fällen der Erhebung eines Teilbetrages nach Abs. 2 mit dem Abschluss und der Abrechenbarkeit

der Teilmaßnahme. Eine Maßnahme oder Teilmaßnahme ist abgeschlossen, wenn sie tatsächlich und rechtlich beendet und der Gesamtaufwand oder Teilaufwand feststellbar ist.

(2) Der Beitrag kann nach Beschlussfassung des Stadtrates für

1. Grunderwerb
2. Freilegung
3. Fahrbahn
4. Radwege
5. Gehwege
6. unselbstständige Parkflächen
7. unselbstständige Grünanlagen
8. Mischflächen
9. Entwässerungseinrichtungen
10. Beleuchtungseinrichtungen

gesondert als Teilbetrag erhoben werden.

§ 9 Vorausleistungen

(1) Ab Beginn einer Maßnahme können von der Stadt Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen endgültigen Beitrags erhoben werden.

(2) Vorausleistungen können auch in mehreren Raten oder für Teilbeträge nach § 8 Abs. 2 verlangt werden.

§ 10 Ablösung des Ausbaubeitrags

Vor Entstehung des Beitragsanspruchs kann die Ablösung des Beitrages vereinbart werden. Der Ablösungsbetrag bemisst sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Beitrags. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstücks ist.

(2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die Beiträge und Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und 3 Monate nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstückes,
4. den zu zahlenden Betrag,
5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

§ 13 Öffentliche Last

Der Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 14 In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Altenkirchen vom 12.03.2003 außer Kraft.

(3) Soweit Beitragsansprüche nach der aufgrund von Abs. 2 aufgehobenen Satzung entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter.

Altenkirchen, 8. Mai 2017

Kreisstadt Altenkirchen

Höfer

Stadtbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 8. Mai 2017

Kreisstadt Altenkirchen

Höfer

Stadtbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Ruhefrist abgelaufen

Auf dem Waldfriedhof der Stadt Altenkirchen befindet sich die nachfolgende Grabstätte, deren Ruhefrist abgelaufen ist und unsererseits keine Angehörigen bekannt sind:

- Wahlgrabstätte August und Wilhelmine Höller, gest. 1977 + 1990
Vermutlich gibt es keine Angehörigen mehr bzw. sind unsererseits nicht mehr zu ermitteln. Sollten Ihnen Angehörige bzw. Zuständige für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie die Friedhofsverwaltung zu informieren.

Nach § 24 (2) der Friedhofssatzung der Kreisstadt Altenkirchen weisen wir auf den Ablauf der Ruhefrist bzw. des Nutzungsrechtes hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die oben genannte **Grabstätte bis zum 10.07.2017** abzuräumen (Grabmal und Grabeneinfassung, soweit vorhanden), zu entsorgen und einzuebnen.

Nach Ablauf des gesetzten Termins erfolgt die Abräumung und Einnebnung der Grabstätten durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die Grabmale gehen dann entschädigungslos in das Eigentum der Stadt über.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 213, bzw. telefonisch unter 02681 / 85 - 304 (Frau Viehmann) möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung 57610 Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -



Birnbach

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 3. April 2017

Erstes Thema dieser Sitzung waren die Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Birnbach für die Haushaltsjahre 2012, 2013, 2014 und 2015.

Am Montag, 13.03.2017, wurden vom Rechnungsprüfungsausschuss die Haushaltsjahre 2012 bis 2015 geprüft. Christian Funkt von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen stellte die Jahresabschlüsse vor.

Der Rechnungsprüfungsausschuss überprüfte die Abschlüsse auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Mike Bernhardt beantragte die Vertagung der Berichterstattung über die Prüfung der Jahresabschlüsse auf die nächste Ratssitzung. Die Begründung ist, dass bis zum Tag der Ratssitzung der erforderliche Prüfbericht und das dazugehörige Protokoll seitens der Verbandsgemeindeverwaltung nicht vorliegen. Diesem Antrag stimmte der Rat zu.

Die Feststellung der Jahresabschlüsse sowie die Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde entfielen demzufolge.

Anschließend standen Verunreinigungen durch Hunde im Gemeindegebiet zur Beratung.

Die Verschmutzung durch Hundekot hat im gesamten Ortsgemeindegebiet stark zugenommen.

Um der Problematik entgegenzuwirken, wurden verschiedene Maßnahmen beschlossen:

- Alle Hundebesitzer der Ortsgemeinde werden per Anschreiben auf ihre Pflicht zur Entsorgung hingewiesen.
- Es wird geprüft, ob an den markanten Stellen Behälter (Hundetölpchen) zur Entsorgung des Hundekots aufgestellt werden sollen. Wolfgang Lanvermann erkundigt sich über die Beschaffungsmodalitäten.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Lanvermann die Ratsmitglieder wie folgt:

- Die Renovierungsarbeiten der Grillhütte sind fertig gestellt und auf positiven Anklang gestoßen.
- An der Grillhütte und an der Ecke zum Heisterholz/Lerchenweg sind veraltete Bäume gefällt worden.
- Die verkehrsberuhigenden Maßnahmen wurden durchgeführt. 30er-Markierungen wurden nachgebessert und zusätzliche Straßeneinweisungsbemalungen angebracht.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Die Auswertungen der Geschwindigkeitsmessung in der Kirchstraße ergaben, dass teilweise mit deutlich erhöhter Geschwindigkeit gefahren wird. Feststellbar war auch, dass bereits aufgrund der reinen Anwesenheit Autofahrer dazu veranlasst werden, ihre Geschwindigkeit zu reduzieren.
- Im kleinen „Waldstück“ unterhalb des Sportplatzes werden anfällige Äste bei Bedarf entsorgt.
- In Zukunft wird es untersucht, dass privater Abfall im Rahmen der Flursäuberung entsorgt wird. Um dies weiterhin einzudämmen, wird bei der nächsten Flursäuberung ein abschließbarer Container organisiert.
- Das Auffangbecken am Waldeingang in der Bergstraße muss von Ästen befreit werden.



Fluterschen

■ Flursäuberung

Kinder mit Spaß dabei

Am Samstag, 22.04.2017, fand der diesjährige Frühjahrsputz der Ortsgemeinde Fluterschen statt.

Zu dieser alljährlichen Veranstaltung hatte der Ortsgemeinderat alle Einwohnerinnen und Einwohner eingeladen.

Trotz des doch eher bescheidenen Wetters hatten sich um 09.30 Uhr auf dem Festplatz in Fluterschen über 50 Personen - darunter auch 15 Kinder - eingefunden, um dem Wohlstandsmüll zu Leibe zu rücken. Mit dabei war auch Solveig Prusko mit den Naturkundepass-Kindern, die sich für die tatkräftige Mithilfe einen der begehrten Stempel „verdienen“ konnten.

Alle Teilnehmer wurden zunächst mit Warnwesten ausgestattet und dann ging's los. Aufgrund der zur Verfügung stehenden Traktorgespanne konnten vier verschiedene Routen in Angriff genommen werden.

Die Vielzahl der Helfer ermöglichte es, dass sich einige Teilnehmer um die Anpflanzung der vom Landkreis Altenkirchen gesponserter Obstbäume kümmern konnten.

Währenddessen sammelte die „Putzkolonne“ den Müll. Großen Spaß hatten die Kinder an dem Gefundenen.

So stellten sie fest, dass in diesem Jahr Sektflaschen hoch im Trend standen, in den vergangenen Jahren waren es eher die Bierfla-



schen. Auch stellten sie sich die Frage, weshalb in einer Pralineschachtel eine einzige Praline nicht verzehrt wurde.

Nach Entsorgung in den bereitgestellten Container traf sich die Schar im Landgasthof Koch. Dorthin hatte die Ortsgemeinde Fluterschen als Dankeschön für die Mithilfe zum Mittagessen eingeladen. Die Jagdpächter sorgten dafür, dass auch die durstigen Kehlen gelöscht werden konnten.

Der Ortsbürgermeister sprach allen Helferinnen und Helfern seinen Dank im Namen der Ortsgemeinde aus.

Forstmehren

■ Tanz in den Mai

Die Tradition des Maifeuers im Westerwald lebte dieses Jahr auch wieder in Forstmehren auf.



Bei bestem Wetter fanden sich bis zu 30 Forstmehrener ein, um bei Getränken, Leckerem vom Grill und guten Gesprächen den Abend bzw. die Nacht zu genießen. Ich danke allen Beteiligten für diesen schönen Abend.

Harald Gollek, Ortsbürgermeister



Helmeroth

MEILERFEST in HELMEROOTH

vom 25.05. - 18.06.2017

auf der Helmerother Höhe, Sportplatz

25. Mai Chr. Himmelfahrt - Meileraufbau ab 10:00 Uhr, mit Speis´ und Trank

03. Juni - Meileranstich ab 11:00 Uhr, Köstlichkeiten vom Grill

04. Juni Pfingstsonntag - Meilerfest ab 11:00 Uhr, volkstümliche Musik, Köstlichkeiten vom Grill, Kuchenbuffet

05. Juni Pfingstmontag - Meilerfest
10:00 Uhr Gottesdienst,
anschließend Bauernfrühstück,
nachmittags Gebrilltes



11. Juni - deftige Suppenküche ab 12:00 Uhr

15. Juni Fronleichnam - ab 12:00 Uhr Essen wie zu Großmutter's Zeiten, herzhaft und süß

17. Juni - Wildschweinessen ab 18:00 Uhr, musikalisches Programm

18. Juni - Meileröffnung ab 10:00 Uhr, Rahmenprogramm, Vorbestellung der Holzkohle

Solange der Meiler raucht, ist durchgehend für das leibliche Wohl aller herzlich willkommenen Besucher gesorgt!

Es laden ein:

**Die Ortsgemeinde Helmeroth und
der Heimatverein Helmeroth e.V.!**



Ortsgemeinde Helmeroth



■ Helmeroth begrüßt zwei Neubürger Willkommensbesuch bei Familie Oparin

Am 22.02.2017 erblickte Erik Oparin das Licht der Welt. Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte Ortsbürgermeister Paul Stefes die glücklichen Eltern Maria und Roman Oparin zu ihrem Nachwuchs und wünschte der Familie alles Gute für die Zukunft.



Er überreichte einen Begrüßungsgutschein über 50 € und einen Blumenstrauß. Auch der 4-jährige Sohn Nikita freut sich sehr über seinen kleinen Bruder und hält schützend seine Hand über ihn.

Willkommensbesuch bei Familie Mronga

Am 22.03.2017 erblickte Tabea Mronga das Licht der Welt. Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte Ortsbürgermeister Paul Stefes die glücklichen Eltern Michelle und Sven Mronga zu ihrem Nachwuchs und wünschte der Familie alles Gute für die Zukunft. Er überreichte einen Begrüßungsgutschein über 50 € und einen Blumenstrauß.



Auch der 3-jährige Sohn Lukas freut sich sehr über seine kleine Schwester und ließ es sich nicht nehmen, sie im Arm zu halten.

Heupelzen

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Heupelzen

Am Freitag, 2. Juni 2017, 20 Uhr, findet eine Versammlung der Jagdgenossen in der Gaststätte „Hubertushöhe“ in Beul statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers und Verlesung des Protokolls der letzten Jagdversammlung
2. Kassenbericht und Kassenprüfbericht

3. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands
4. Aufstellung des Haushalts 2017/18
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpächterertrags
6. Wahl des Jagdvorstands
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Zur Eintragung ins Grundflächenverzeichnis sind Eigentümerwechsel unter Vorlage eines Eigentumsnachweises beim Rechner Karl Rudolf Schumacher anzuzeigen.

Die Niederschrift der Jagdversammlung mit dem Beschluss über die Verwendung des Jagdpächterertrags liegt vom 15.06.2017 bis zum 29.06.2017 beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

Rainer Dünge, Jagdvorsteher



Hilgenroth

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 12. April 2017

Zunächst befasste sich der Rat mit dem „Sonnenhof“ in Hilgenroth. Dieser soll als öffentliche Einrichtung gewidmet und die Nutzung durch eine Benutzungs- und Gebührensatzung geregelt werden. Die Ratsmitglieder beschlossen die Satzung über die Benutzung und die Gebühren für den „Sonnenhof“ in der Ortsgemeinde Hilgenroth. Jedoch wird in Abänderung des Punktes (2) der Anlage zur Satzung über die Nutzung und die Gebühren für den „Sonnenhof“ eine Energiepauschale von 20 € erhoben. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 19/2017 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Anschließend informierte Ortsbürgermeisterin Otterbach wie folgt:

- Mit Schreiben vom 24. Januar 2017 teilte die Kreisverwaltung Altenkirchen mit, dass gegen die Festsetzungen in der Haushaltsatzung und die Ansätze im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 für die Ortsgemeinde Hilgenroth keine Bedenken wegen einer Rechtsverletzung erhoben werden.

- Der Bund sowie das Land Rheinland-Pfalz haben den Landkreisen sowie den kreisfreien Städten Mittel zur Integration von Flüchtlingen aus einem Sonderprogramm des Bundes bereitgestellt bzw. weitergeleitet. Die auf die Ortsgemeinde Hilgenroth entfallende Mindestzuweisung aus der Bundesintegrationspauschale beträgt 1.084,12 €.

- Das Land Rheinland-Pfalz plant ein WLAN-Hotspots Programm, in dem 1.000 WLAN-Hotspots in 1.000 Kommunen installiert werden sollen. Über diese öffentlichen drahtlosen Internetzugangspunkte, den Hotspots, besteht die Möglichkeit, mit einem WLAN-fähigen Endgerät das Internet, z.B. für eine Stunde/Tag, kostenfrei zu nutzen. Die Kosten für den Betrieb der Hotspots werden grundsätzlich von der Ortsgemeinde getragen.

Hierzu gibt es eine Förderung des Ministeriums des Innern und für Sport. Das Projekt wird von der Wirtschaftsförderung der Kreisverwaltung Altenkirchen betreut.

Die Ortsgemeinde Hilgenroth hat das Interesse an der Installation eines Hotspots gemeldet.

- Mit Schreiben vom 27. März 2017 informierte Energie Netz Mitte über die Konzessionsabgabe für 2016.

- Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel in Montabaur teilt mit Schreiben vom 03.03.2017 mit, dass die vorgelegten Anträge zur Änderung des ländlichen Verbindungsnetzwerkes geprüft und beschieden wurden. Für die Ortsgemeinde Hilgenroth wird der Höherstufung des Weges 2910 in die Priorität II unter dem Vorbehalt zugestimmt, dass er mindestens als einstreifiger Verbindungsweg mit einer Fahrbahnbreite von mind. 3,5 m (besser 4,0 m) und einer Kronenbreite von mind. 5,5 m (besser 6,0 m) ausgebaut wird.

- Die Ortsgemeinde Hilgenroth hat in ihrer Sitzung am 26. Februar 2016 der Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 20 zwischen Hilgenroth und Birkenbeul im Bereich der Ortsgemeinde Hilgenroth zugestimmt. Im Hinblick auf die Fusion mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld wird über die weitere Vorgehensweise und Behandlung der Wege beraten und entschieden werden.

- In einem gemeinsamen Schreiben vom 17. Februar 2017 an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau in Mainz haben sich die Verbandsgemeinden Altenkirchen und Hamm sowie die Ortsgemeinden Hilgenroth und Selbach für den Erhalt des Haltepunktes „Kloster Marien-thal“ eingesetzt. Dr. Volker Wissing teilte in seinem Schreiben vom 28. März 2017 mit, dass der zuständige Zweckverband SPNV Nord in Abstimmung mit dem Land entschieden hat, aus wirtschaftlichen und betriebstechnischen Gründen die Haltestelle „Kloster Marienthal“ und „Büdingen“ zukünftig aufzulassen. Bis zur vollständigen Umsetzung der vorgesehenen Infrastrukturmaßnahme wird der Haltepunkt „Marienthal“ weiter bedient. Nach derzeitigem Stand wird dies zumindest bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 der Fall sein.



Ingelbach

■ Seniorenausflug am 6. Juni 2017

An alle Bürger in Ingelbach, die 65 Jahre alt sind und älter! **Am Dienstag, 6. Juni 2017 (Dienstag nach Pfingsten)**, lädt die Gemeinde zum traditionellen Seniorenausflug ein.

Wir werden dieses Jahr wieder eine Schifftour machen. Den Abschluss bildet ein kleiner Imbiss in der alten Schule. Zustieg wie gewohnt an den Haltestellen im Ober- und Niederdorf. Alle sind herzlich eingeladen!

Achtung: Die Abfahrt ist schon um 12.30 Uhr! **Anmeldungen** nehmen **bis zum 28.05.2017** Ortsbürgermeister Dirk Vohl (Tel. 222) sowie die Ortsbeigeordneten Manfred Quast und Claus Weber entgegen.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Kraam

■ Freunde treffen...

..., unter diesem Motto findet am 02.06.2017 ab 17 Uhr im Ersfelder Weg 3 eine offene Begegnung für jeden der interessiert ist, statt. Wir sind eine bunte Hofgemeinschaft unterschiedlichen Alters und haben Lust auf Austausch, Begegnung und Treffen mit anderen Menschen. Wir bitten um eine verbindliche telefonische oder mündliche Anmeldung, damit ausreichend Würstchen, Grillgut und Getränke vorhanden sind, bis zum 27.05.2017! Kontakt: Raphael Bloch, 0176-22270090, oder Sandra Füssenich, 0175-5276293

■ Vatertagswandern 2017

Liebe Väter und andere Interessierte,

wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir uns an Christi Himmelfahrt treffen, um eine kleine Wanderung zu machen, bevor es dann auf unser **Rock am Grill** geht!

Wer Lust und Zeit hat, meldet sich bitte bei mir, so dass ich noch Vorkehrungen in Form von kühlen Getränken für einen kleinen Zwischenstopp organisieren kann.

Wir treffen uns um 10 Uhr in der Dorfmitte an der Bushaltestelle und werden so um die 4 km wandern. (je nach Wetterlage)

Ich freue mich auf euer Kommen und hoffe, dass das Wetter mitspielt.

Thomas Bay, Ortsbürgermeister



Mammelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 29. Mai 2017, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Bauantrag
4. Bauvoranfrage
5. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer
8. Beratung und Beschlussfassung über die Erhaltung und Sanierung des Weihers bzw. über den Rückbau des Weihers
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 3. April 2017

In dieser Sitzung informierte Ortsbürgermeister Rütcher den Rat zunächst wie folgt:

· Die neuen Geräte für die Kinderspielplätze in der Ortsgemeinde werden in Kürze von Mitarbeitern des Bauhofs montiert.

· Im Kurvenbereich der „Schulstraße“ in Hüttenhofen, gegenüber Haus Nr. 24, wurden des öfteren die Leitpfosten abmontiert und umgelegt. Sie wurden vor einiger Zeit entwendet. Ein aufmerksamer Bürger aus Wölmersen fand sie an dem Verbindungsweg von

Helmenzen nach Wölmersen. Um diese Unsitte (das Umlegen - und man kann es Diebstahl nennen -) zu beenden, wird dort ein Findling hingelegt.

· Eine Bürgerin regte an, einen Mülleimer an der Bushaltestelle auf der „Ziegelhütte“ anzubringen, da dort immer viel Müll auf der Bank und der Erde liegt.

Es ist die einzige Bushaltestelle in der Ortsgemeinde, wo immer wieder Müll abgeladen wird. Die Ortsgemeinde hat vor etlichen Jahren die Mülleimer an den Bushaltestellen entfernt, da dort meistens Hausmüll entsorgt wurde.

Die Ratsmitglieder sind der Meinung, dass keine Mülleimer an den Bushaltestellen neu angebracht werden, sondern dass die Personen, die den Müll dort ablegen, diesen genauso gut daheim entsorgen können.

· Die diesjährige Seniorenfeier der Ortsgemeinde ist am 10.12. im Dorfgemeinschaftshaus.

· Die Bauarbeiten an der Friedhofshalle gehen zügig voran. Zurzeit wird der Außenputz aufgetragen.

· Die Wasserzapfstelle in der Mitte des Friedhofes kann erst in ca. zwei Monaten wieder benutzt werden. An der Außenzapfstelle der Friedhofshalle kann das benötigte Wasser geholt werden.

· In diesem Jahr wird die Verbindung der Wasserleitung vom „Kappesgarten“ zur „Ziegelhütte“ erfolgen.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung standen Zuwendungen an Vereine zur Beratung.

Die Ortsgemeinde Mammelzen beabsichtigt, den Altenkirchener Bogenschützen, die seit dem Umbau des Fußballplatzes in eine Bogenschießanlage im Jahr 2014 (Fertigstellung) den Bogensport in Mammelzen ausüben, ab dem Jahr 2017 einen jährlichen Zuschuss über 150 € zu gewähren. Der Rat erteilte hierzu seine Zustimmung.

Der TOP „Unterstützung der Teilnahme zum Antrag „Wohnpunkt RLP““ entfällt, da die Schwerpunktgemeinden bereits feststehen. Der Ortsgemeinderat bedankte sich bei Elke Hachenberg und Beate Drumm für den Einsatz, den sie in dieser Sache erbracht haben. Unabhängig vom Ergebnis der Schwerpunktgemeinden wird die Planung für ein Objekt „Betreutes Wohnen“ in der Ortsgemeinde weitergeführt.

Nächster Beratungsgegenstand war die Finanzsituation der Ortsgemeinde Mammelzen.

Die Gewerbesteuererinnahmen der Ortsgemeinde Mammelzen sind erheblich zurückgegangen. Für die Folgejahre kann nur noch mit Gewerbesteuererinnahmen von 130.000 € gerechnet werden. In dem aktuellen Haushaltsplan 2017 und 2018 sowie in den Planjahren 2019 und 2020 wurde ein Investitionsvolumen von 945.000 € zur Verfügung gestellt.

Die Finanzierung der Maßnahmen sollte über den vorhandenen Kassenbestand (Stand zum 1.1.2017 ca. 1.200.000 €) erfolgen. Aufgrund der Reduzierung der Einnahmesituation ist diese nun nicht mehr gesichert.

Der Ortsgemeinderat ist sich einig, die Investitionen erheblich zu beschränken und weitere Ausgaben zu verringern. Unter anderem sollen geplante Maßnahmen, wie die Errichtung eines Kleinspielfeldes/Bolzplatz, der Ausbau der „Emil-Reinert-Straße“ sowie Maßnahmen zur Sanierung der Weiheranlage gestrichen bzw. herabgesetzt werden.

Die Sperrung der Haushaltsmittel hat eine Einsparung der Ausgaben von insgesamt 597.000 € zur Folge. Trotz Verringerung kann ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden, so dass der Kassenkredit der Ortsgemeinde zum 31.12.2020 voraussichtlich 322.000 € betragen wird.

Damit die Ortsgemeinde langfristig ihre Aufgaben weiterhin erfüllen kann, ist eine Kreditaufnahme sowie eine Steuererhöhung ab 2018 in Betracht zu ziehen. Beide Haushaltseingriffe haben eine Nachtragshaushaltssatzung für die Jahre 2017 und 2018 zur Folge.

Der Ortsgemeinderat ist mit einer Kreditaufnahme einverstanden und möchte in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung über die Höhe der Steuerhebesätze beraten und entscheiden.

Anschließend befasste sich der Rat mit dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage.

Einer beantragten Befreiung gem. § 31 Baugesetzbuch wurde hier nicht zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird nicht hergestellt.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

· Der Termin für die Information für das Buch „Zeitreise durch die Gemeinde“ ist am 22. Mai um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

· Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderats findet am 29. Mai um 19 Uhr ebenfalls im Dorfgemeinschaftshaus statt. Themen in dieser Sitzung werden unter anderem Steuererhöhungen und die Erhaltung oder Rückbau des Mammelzer Weihers sein.

· Der Frauenchor Mammelzen feiert am 17. September sein 35-jähriges Bestehen.

· Bei der diesjährigen Rallye wurde ein Wirtschaftsweg in der Gemarkung Mammelzen beschädigt. Die Firma Peter Berg wird diesen auf Kosten des MSC Altenkirchen reparieren.



Neitersen

Bekanntmachung

■ Einziehung eines Weges

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen hat in seiner Sitzung am 15.12.2016 die Einziehung eines Teilstückes des Weges Gemarkung Auf Heldengarten, Flur 4, Flurstück 110 sowie die Einziehung des Querweges Gemarkung Auf Heldengarten, Flur 4, Flurstück 112 beschlossen.

Die Planunterlagen über die zu beseitigenden Wege liegen in der Zeit vom 19.05.2017 bis 19.06.2017 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 213, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus. Gegen die beabsichtigte Beseitigung können berechtigte Einwendungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57609 Altenkirchen, eingebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) handelt.

Altenkirchen, 11.05.2017
Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein
Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 28. März 2017

Ortsbürgermeister Schneider informierte den Ortsgemeinderat zunächst wie folgt:

- Dem Vorsitzenden lag die Baubeschreibung des geplanten Funkmastes der Deutsche Bahn AG vor. Es ist noch nicht klar, wann der Baubeginn ist und ob alle Zustimmungen vorliegen.
- Für das Bürgerhaus wurde für das Jahr 2016 ein Umsatzsteuerbetrag von 645 € fällig.
- Die vom Ortsgemeinderat verabschiedete Haushaltssatzung wurde von der Aufsichtsbehörde genehmigt.
- Vor dem Kreisreichtsausschuss wurde entschieden, dass die auf dem Anwesen Hellwig lebenden Hunde angeleint werden müssen, sobald sie das Grundstück Hellwig verlassen.
- Gemäß eines Schreibens der Verbandsgemeindeverwaltung stellt die Bundesregierung für Rheinland-Pfalz eine Integrationspauschale in Höhe von 3 Mio. Euro zur Verfügung. Die Ortsgemeinde Obererbach erhält hiervon 2.052,75 €.

schale in Höhe von 3 Mio. Euro zur Verfügung. Die Ortsgemeinde Obererbach erhält hiervon 2.052,75 €.

· Zu dem für 2018 geplanten Weihnachtsmarkt in Hacksen gibt es leider nur zwei Rückmeldungen, die aber mit Nein votiert haben. Somit scheinen die Hackenser Bürger an der Ausrichtung des Weihnachtsmarktes kein Interesse zu haben. Ortsbürgermeister Erhard Schneider bedauert dies sehr. Es soll nun nach einem anderen Standort gesucht werden.

· Die von der Ortsgemeinde bewirkte Änderung bei der Schülerbeförderung gilt als Übergangsregelung bis zum Ende des Schuljahres 2016/2017.

· In einem Schreiben informierte die Verbandsgemeindeverwaltung darüber, dass die 42 Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde die Möglichkeit erhalten sollen, in ihrem Gemeindegebiet einen WLAN-Hotspot einzurichten. Grundsätzlich ist der Ortsgemeinderat an einem solchen Internetzugangspunkt interessiert, es soll jedoch zunächst die Frage der Folgekosten geklärt werden.

Anschließend erfolgte ein Rückblick auf die Einwohnerversammlung. Mit Bedauern nahm der Ortsgemeinderat zur Kenntnis, dass nur 32 Bürgerinnen und Bürger an der Versammlung teilgenommen haben. Die Resonanz derer, die die Bürgerversammlung besucht haben, war aber sehr positiv.

Ferner wurden jetzt die Fundamente für den Anbau an das Bürgerhaus gegossen. Mitte April soll die Fertiggarage geliefert und aufgestellt werden. In der Garage sollen Strom und Wasser installiert werden, wobei bei der Wasserinstallation darauf zu achten ist, dass die Vorschriften der Trinkwasserverordnung eingehalten werden.

Hinsichtlich eines schnellen Internetzugangs im OT Obererbach wird die Deutsche Telekom ein neues Kabel verlegen, das es ermöglicht, die Gebäude in diesem Ortsteil mit einem Glasfaseranschluss zu versorgen.

Nächstes Thema waren verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Ortsgemeinde. In der letzten Sitzung des Ortsgemeinderats wurden Beschwerden über zu hohe Geschwindigkeiten in der Straße „Auf den Eichen“ vorgebracht. Der Ortsgemeinderat ist einhellig der Auffassung, dass durch die Anschaffung mehrerer Geschwindigkeitsmessgeräte (4.500 €/Stück) keine Abhilfe geschaffen werden kann. Die Anlieger sollen aufgefordert werden, Spielgeräte oder andere Warnhinweise am Fahrbahnrand zu platzieren.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

· Martin Heinemann berichtete über die kürzlich Samstag durchgeführten Arbeiten auf dem Spielplatz und über die Pflanzung von fünf Bäumen. Der auf dem Spielplatz noch fehlende Sand kann nur bei Trockenheit eingebaut werden.

· Für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ soll eine Mappe erstellt werden, die der Bewertungskommission zur Verfügung gestellt wird.

· Lavinia Hüllbüsch wurde als weitere Reinigungskraft für das Bürgerhaus eingestellt. Sie soll die Vertretung übernehmen, falls Ivonne Schumacher verhindert sein sollte.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstückssangelegenheiten zu beschließen.

■ Familienfest am Samstag, 10.06.2017 ab 15 Uhr im Bürgerhaus Obererbach

Am Samstag, 10.06.2017, ab 15 Uhr laden wir alle herzlich zu einem Familienfest am Bürgerhaus ein. Für Erwachsene und Kinder wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, darauf könnt Ihr Euch jetzt schon freuen: Kinderolympiade, Kinderschminken, Torwandschießen, Boule-Spiel, Kalligraphie, der Angelsportverein gibt Einblicke in das Hobby der Anglei, der Kinderschutzbund präsentiert seine Arbeit und noch einiges mehr... Bei Kaffee und Kuchen, Waffeln und Eis könnt Ihr Euch also einstimmen, später wird gegrillt und Live-Musik ist auch dabei. Weitere Informationen folgen. Wir freuen uns auf Euch.
Euer Dorftreff-Team der Ortsgemeinde Obererbach

Oberirsen

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 24. April 2017

- Ortsbürgermeister Stahl informierte den Ortsgemeinderat über
- ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung bezüglich eines vom Land Rheinland-Pfalz geplanten WLAN Hotspots-Programm für die Ortsgemeinden. Der Ortsgemeinderat sieht augenblicklich für einen WLAN Hotspot in der Ortsgemeinde keine Notwendigkeit. Prophylaktisch veranlasst der Ortsbürgermeister die Eintragung der Ortsgemeinde in das geplante Programm.
 - die Überprüfung der Kinderspielplätze am 03.04.2017. Der Mängelbericht liegt der Ortsgemeinde noch nicht vor. Es müssen die Hangrutsche und der Marterpfahl saniert werden.

- eine Mitteilung zu der Verteilung der Bundesintegrationspauschale auf die Stadt Altenkirchen sowie auf die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die auf die Ortsgemeinde Oberirsen entfallende Mindestzuweisung aus der Bundesintegrationspauschale beträgt zum Stichtag 30.06.2016 2.332,16 EUR.
- die erhaltene Konzessionsabgabe für Stromlieferung im Jahr 2016 von 15.627,52 EUR.
- die am 23.04.2017 stattgefundene Wirtschaftswegebegehung. Das Protokoll lag im Entwurf vor und geht den Ortsgemeinderatsmitgliedern in Kürze zu.

Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2016 in das Haushaltsjahr 2017 von insgesamt 115.850 EUR zu. Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

· Grundstücksunterhaltung, Beleuchtung am Sportplatz (BuSt.424101-523100)	1.250 EUR
· Straßenunterhaltung, Sanierung Brücke „Scharfenbach“ (BuSt.541001-523380)	13.000 EUR
· Erneuerung Steg am Weiher (BuSt.552001-523100)	1.000 EUR
· Erschließung Baugebiet „Auf der Heide“ (BuSt.541001-2)	97.500 EUR
· Ausbau Nebenanlagen im Zuge der L277 (BuSt.541001-13)	3.100 EUR
	115.850 EUR

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017 erfolgt aus den zum 01.01.2017 vorhandenen liquiden Mitteln i.H.v. 223.402EUR sowie aus nicht im Haushaltsplan veranschlagten maßnahmenbedingten Einzahlungen in Jahr 2017.

Ferner wurde über Bauangelegenheiten beraten.

· Bauantrag zur Errichtung eines Jungviehstalles

Ein ortsansässiger Landwirt beabsichtigt, auf dem Grundstück Gemarkung Marenbach, Flur 1, Flurstück Nr. 84/3 die Errichtung eines Jungviehstalles mit einer Grundfläche von 259 qm. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

Die Erschließung des Grundstückes kann als gesichert angesehen werden. Eventuelle Auflagen der Fachbehörden werden im Bauschein dokumentiert. Im vorliegenden Falle handelt es sich um ein privilegiertes Vorhaben, so dass eine Beurteilung nach § 35 Abs. 1 BauGB zu Grunde zu legen ist. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt.

· Befreiungsantrag im Bebauungsgebiet „Auf der Heide“

Ein Ehepaar aus Weyerbusch beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Gemarkung Marenbach, Flur 2, Flurstück Nr. 66 (In den Wiesen 2). Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Auf der Heide“ der Ortsgemeinde Oberirsen.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplans ist folgende Abweichung geplant:

Festsetzung

lt. Bebauungsplan

1. Bebauung innerhalb des

Baufensters

2. Vorgeschriebene Grundflächenzahl (GRZ) 0,3

Abweichung

Überschreitung des Baufters

von ca. 70 qm

in nördlicher Richtung

Durch die Überschreitung

der Bauzugrenze erhöht sich

die Grundflächenzahl auf 0,34

Der beantragten Befreiung gem. § 31 Baugesetzbuch (BauGB) wurde zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes sprachen die Ratsmitglieder über folgende Themen:

- An den alten Obstbäumen am ehemaligen Verbindungswege von Rimbach nach Marenbach wurde ein fachmännischer Obstbaumschnitt für 357 EUR durchgeführt.
- Ortsbürgermeister Stahl bedankte sich herzlich bei den Initiatoren der Obstbaumpflanzaktion am 25.03.2017.
- Die öffentliche Ausschreibung der Rahmenvereinbarung für Mulcharbeiten und Wiederherstellung des Lichtraumprofils an Wirtschaftswegen ist seitens der Verbandsgemeindeverwaltung noch nicht erfolgt.
- Die Arbeitsgruppe 800-Jahr-Feier Rimbach hat sich am 16.03.2017 getroffen. Das Ergebnis der Besprechung wurde in einem Protokoll festgehalten und übermittelt. Ein nächstes Zusammentreffen wurde für den 04.05.2017 anberaumt. Alle Aktivitäten und Ergebnisse können unter www.800-jahre-rimbach.de eingesehen werden.
- Der Vorsitzende unterrichtete den Ortsgemeinderat über die Möglichkeit, Zuweisungen aus dem Investitionsstock und dem Dorferneuerungsprogramm zu beantragen.



Wölmersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 23. Mai 2017, findet im Dorftreff, Hauptstraße 21, in Wölmersen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Vertragsangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

3. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag auf Errichtung eines Wohnhauses mit Nebengebäude in der Straße „Zur Holzgrube 8“ in Wölmersen
4. Bestätigung der Eilentscheidung zur Ersatzbeschaffung eines Freischneiders/Motorsense
5. Rundwanderweg „Historische Punkte“ hier: Erstellung der Informationstafeln
6. Ersatzbeschaffung von Landschafts- und Ruhebänken
7. Errichtung des Backhauses hier: Fortführung der Ausbauarbeiten
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

*Ernst Schüler
Ortsbürgermeister*

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

- 20.05.2017 Lieselotte Schäfer 90 Jahre
- 22.05.2017 Irmgard Mohr 80 Jahre
- 24.05.2017 Leo Jede 80 Jahre
- 25.05.2017 Nikolai Moser 70 Jahre

Busenhausen

- 22.05.2017 Hildegard Fuchs 80 Jahre

Helmenzen

- 19.05.2017 Marga Bieler 75 Jahre

Helmeroth

- 23.05.2017 Margarete Bär 85 Jahre

Weyerbusch

- 22.05.2017 Luise Lenz 85 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

- Lukas Höfer, Weyerbusch
- Finn Luca Kirch, Gieleroth
- Bence Csatári, Weyerbusch
- Nikolai Iliev Nakov, Mammelzen

■ Eheschließung

Michael Künstler und Anne Giefer-Nutsch, Oberirsen

■ Sterbefälle

- Elfriede Marold, Altenkirchen
- Maria Helene Walburga Solbach-Demirci, Altenkirchen
- Herbert Peter Zöller, Altenkirchen
- Anke Hoffmann, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Neues Angebot der Kreismusikschule Altenkirchen in Oberlahr



Blockflötenunterricht für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger aller Altersstufen

Ab sofort bietet die Kreismusikschule auch in Oberlahr Instrumentalunterricht an. Wer Blockflötenunterricht für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger aller Altersstufen sucht, findet ab sofort eine Möglichkeit. Mit Sophie Berke hat die Kreismusikschule eine neue Kollegin gewinnen können, die mit ihrem Mann in Oberlahr wohnt. Sie verfügt durch ihr Studium über eine solide Fachausbildung und bringt mehrjährige Erfahrung aus anderen Musikschulen mit. „Der Unterrichtsbeginn mit der Sopranblockflöte empfiehlt sich ab einem Alter von fünf Jahren; für Erwachsene ist auch ein Beginn mit der tieferen Altblockflöte möglich.“, so Instrumentalpädagogin Sophie Berke. Neben der Sopran- und Altblockflöte kann auch das Spiel auf den anderen Mitgliedern der großen Blockflötenfamilie - u.a. Sopranino-, Tenor- und Bassblockflöte - erlernt werden. Die Blockflöte wird nicht selten als Einsteiger- oder Kinderinstrument betrachtet, doch man kann es mit ihr durchaus zur Meisterschaft bringen: Insbesondere für die Altblockflöte existiert umfangreiche Originalliteratur v.a. aus dem Barock und dem 20./21. Jahrhundert und sogar im Jazz kommt die Blockflöte mittlerweile zum Einsatz.

Die Kreismusikschule hat in der Ortsbürgermeisterin Anna-Elisabeth Rosenstein eine Unterstützerin gefunden, denn der Unterricht kann in den gemeindeeigenen Räumen, dem alten Rathaus, zentral in Oberlahr stattfinden. Der Beginn ist nach Absprache kurzfristig möglich.

Interessenten können sich bei der Kreismusikschule informieren unter Tel. (02681) 81-22 83, per E-Mail unter musikschule@kreis-ak.de oder im Internet auf www.kreismusikschuleAK.de

■ Konzert Thomas Kagermann in Oberwambacher Kirche



Am **Sonntag, 21. Mai, 17.00 Uhr**, gibt der Künstler Thomas Kagermann in der ev. Kirche in Oberwambach ein einstündiges Solokonzert mit geistlicher weltlicher Musik.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde Almersbach.

■ Landschaftsmuseum Westerwald in Hachenburg



LANDSCHAFTSMUSEUM
WESTERWALD

Internationaler Museumstag am 21. Mai von 10 bis 17 Uhr

Auch der Internationale Museumstag 2017 bietet im Landschaftsmuseum traditionell wieder vielfältige Angebote als großes Familienfest. Ob in den Gebäuden, auf dem Gelände oder im Kräutergarten, überall gibt es viel zu bestaunen und zu entdecken! Besonders das Ausprobieren und Mitmachen wird ganz groß geschrieben. Die Kleinen und großen Gäste können und sollen sich in diesem Jahr auf Spurensuche rund um die Wasserversorgung begeben. Zu diesem Thema werden auch Handwerkerführungen des Wasserrohr-Bohrers oder auch des Spenglers zu bestaunen sein. Die ARGE Nister präsentiert und berichtet in Vorträgen über ihre Arbeit zum Gewässerschutz. Dazu kommen verschiedene andere Informationsstände. Im Vorfeld auf die große Jahresausstellung „Kleinwagen Wunderzeit“ im Herbst stellen auch andere Meister des Handwerks wie der Automobil-Sattler ihre Künste tatkräftig unter Beweis. Für Kinder sind verschiedene Mitmachbereiche vorgesehen. Besondere Schwerpunkte bilden auch diesmal die Angebote und Führungen der museumspädagogischen Abteilung. Hier können Kinder kostenfrei am Programm „Feuer aus!“ teilnehmen oder etwa Löscheimer töpfeln oder Schlüsselanhänger aus Filz fertigen. Natürlich dürfen auch der Luckenbacher Musikverein und schmackhafte Wäller Gerichte sowie Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Die Eintritte am Museumstag sind reduziert. Änderungen vorbehalten. Landschaftsmuseum Westerwald, Leipziger Straße 1, Hachenburg, Fon 02662-7456, www.landschaftsmuseum-westerwald.de

■ Steuererklärung auch für steuerbefreite Vereine Pflicht

Finanzämter verschicken alle drei Jahre Aufforderung

Die Finanzämter prüfen in der Regel alle drei Jahre, ob Vereine und Organisationen (z. B. Stiftungen), die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen (z.B. Sport- und Musikver-

eine, Fördervereine von Kindergärten, Naturschutzvereine usw.), in der zurückliegenden Zeit mit ihren Tätigkeiten die Voraussetzungen für die Befreiung von der Körperschaft- und Gewerbesteuer erfüllt haben. Zu diesem Zweck müssen die Vereine bei ihrem zuständigen Finanzamt eine Steuererklärung (Vordruck Gem 1) abgeben und Kopien ihrer Kassenberichte und Tätigkeits- bzw. Geschäftsberichte beifügen.

Da der dreijährige Prüfungszeitraum nicht bei allen Vereinen identisch ist, sind von der jetzt beginnenden Überprüfung nicht sämtliche Vereine betroffen. Viele haben aber in den letzten Tagen eine schriftliche Aufforderung des Finanzamts zur Abgabe der genannten Unterlagen erhalten.

Wie üblich, werden keine Steuererklärungs-Formulare mehr an die Vereine versandt. Die Erklärungen sind grundsätzlich elektronisch zu übermitteln. Hierfür ist eine Registrierung über ELSTER erforderlich (www.elster.de).

Nach erfolgreicher Registrierung geht es über www.elsteronline.de zum „Login“. Danach „Privater Bereich“ Formular Formular Körperschaftsteuererklärung“ KSt1 B“ auswählen.

Da aktuell die elektronische Übermittlung nicht möglich ist, können die benötigten Vordrucke im Internet unter www.fin-rlp.de - hier „Vordrucke Körperschaftsteuer Gemeinnützigkeit“ als ausfüllbare pdf-Datei heruntergeladen und ausgedruckt werden. Wenn die Vereine bzw. ihre Vorstände über keinen Internetzugang verfügen, können die Vordrucke ausnahmsweise bei dem zuständigen Finanzamt abgeholt werden.

■ Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert Jobcoaching! - Beratungstag für Frauen am 01.06.17 in Hachenburg

Veranstalter: Gleichstellungsbeauftragte Silke Hanusch in Kooperation mit Familie & Beruf e.V., Neue Kompetenz - Netzwerk Beruf
Das kostenfreie Beratungsangebot eröffnet erste konkrete berufliche Perspektiven nach der Familien- oder Pflegephase. Viele Frauen können nach längerer Abwesenheit vom Arbeitsmarkt ihre fachlichen Stärken und Fähigkeiten nur noch schwer einschätzen: Welche beruflichen Chancen habe ich nach der Familienphase überhaupt? Wie kann ich meine Rückkehr ins Berufsleben planen? Welche berufliche Neu-Qualifizierung wäre für mich passend, wie kann ich diese finanzieren? Mit diesen Fragen sind die Expertinnen der Neuen Kompetenz bestens vertraut. Seit über 18 Jahren bietet die vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen geförderte Einrichtung Frauen in der Region wertvolle Unterstützung für einen erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf.

In den Beratungsgesprächen geht es zunächst einmal darum, in vertraulicher Atmosphäre die aktuelle Situation der Ratsuchenden zu analysieren. Dazu gehören die persönlichen Rahmenbedingungen genauso wie die bisherigen Berufserfahrungen. Gemeinsam mit der Beraterin können die Ratsuchenden ihre beruflichen Vorstellungen besprechen und mögliche Perspektiven klar herausarbeiten. Die Bandbreite der Zielsetzungen ist groß: Ob ein 450 €-Job, Teil- bzw. Vollzeitbeschäftigung oder auch der Weg in die Selbstständigkeit - alles ist möglich!

Natürlich bietet die Neue Kompetenz darüber hinaus auch 2017 wieder attraktive Projekte zur beruflichen Entwicklung an - viele davon hochgefordert! Fragen Sie uns!

Mit guter Vorbereitung wird der Wiedereinstieg ein Erfolg! Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um - leichter als gedacht!

Die Einzelberatungen finden am Donnerstag, 01.06.17, vormittags in der Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg, Gartenstraße 11 statt.

Die Beratungen sind kostenfrei. Anmeldung ist erforderlich.

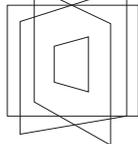
Anmeldung: Familie & Beruf e.V., Tel. 02681 / 986129.

E-Mail: buer0@neuekompetenz.de

Weitere Informationen finden Sie unter

www.neuekompetenz.de

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet:..... www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. ... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag..... geschlossen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen Kreisvolkshochschule Altenkirchen begibt sich auf die Spuren Raiffeisens im Kreisgebiet

Die Raiffeisen-Idee ist Anfang Dezember 2016 in die Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden. Als erster Vorschlag aus Deutschland schaffte es diese Idee aus dem Westerwald auf die Unesco-Liste. Das nimmt die Kreisvolkshochschule

zum Anlass sich am Mittwoch, 24. Mai, mit einer Tagesfahrt auf die Spuren Raiffeisens im Kreisgebiet zu begeben. Ziel ist morgens zunächst das Kulturhaus Hamm. Hier dokumentiert ein Film das Leben und Wirken des Genossenschaftsgründers Raiffeisen. Von dort führt der Weg in das Deutschen Raiffeisenmuseums in Hamm.



Hier erhalten die Teilnehmenden Audioguides, die die Gäste durch das Museum begleiten. Nach einer gemeinsamen Mittagspause geht es nach einem Zwischenstopp am Raiffeisen-Begegnungszentrum und dem „Backes“ in Weyerbusch weiter nach Flammersfeld. Dort stehen eine geführte Besichtigung des Raiffeisenhauses sowie Informationen zum „Flammersfelder Hilfsverein“ auf dem Programm.

In der Teilnehmergebühr von 20 Euro sind die Kosten für Busfahrt, Eintritte und Führungen enthalten. Es werden Abfahrtsorte in Betzdorf, Wissen und Altenkirchen angeboten. Es können max. 20 Personen an Raiffeisentour teilnehmen.

Englisch für Anfänger - Einsteigerkurs ab 1. Juni



Englisch ist die Weltsprache und wird fast überall gesprochen. Für interessierte Menschen, die die englische Sprache lernen möchten, bietet die Kreisvolkshochschule die Möglichkeit ab 1. Juni.

Gambhira Heßling leitet den Einsteigerkurs, der an diesem Donnerstag beginnt

und an insgesamt 10 Terminen immer von 18.30 bis 20 Uhr in der Kreisvolkshochschule stattfindet. Der Kurs wendet sich an Anfänger, die während ihrer Schulzeit keinen Englischunterricht hatten. Die Teilnehmenden beginnen bei Punkt Null und werden in kleinen Lernschritten an einfache und typische Alltagssituationen im Englischen herangeführt. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro bei einer Mindestzahl von acht Teilnehmenden.

Nähere Informationen oder Anmeldungen zur Raiffeisentour oder dem English-Kurs unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

Vierzehn Erzieherinnen absolvierten erfolgreich die Weiterbildung „Piklerpädagogik“

Wie nie zuvor bemühen sich Kindertagesstätten, Familienbildung, Jugendhilfe, Wissenschaft und Politik, die ersten Lebensjahre des Kindes zu unterstützen. Es gibt Förderinitiativen, Modellprojekte und eine wachsende Zahl von Programmen, Kursangeboten und Medien für Babys und Kleinkinder, für Eltern und pädagogische Fachkräfte. Doch was ist tatsächlich kindgerecht und förderlich, was überfordert, was ist unnötig oder gar behindernd? Was macht eine gute Kindheit aus?



Die vierzehn erfolgreichen Absolventinnen der Piklerpädagogik-Weiterbildung zusammen mit Kursleiterin Gabriele Martens (hintere Reihe, Mitte)

Diesen Fragen widmete sich die Weiterbildung „Betreuung von Kleinkindern auf der Basis der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler“ unter der Leitung von Gabriele Martens und Susanne Gieseke mit insgesamt zehn Fortbildungstagen und endete kürzlich mit der Zertifikatsübergabe an die Teilnehmerinnen in der Kindertagesstätte in Kircheib. Die von der Kreisvolkshochschule und dem katholischen Bildungswerk der Erzdiözese Köln bereits zum vierten Male angebotene Weiterbildung wendete sich an pädagogische Fachkräfte im Bereich der Kinderbetreuung. Aufgrund der positiven Resonanz und dem erfolgreichen Verlauf wird die Weiterbildung ab Ende Februar 2018 nochmals angeboten. Am Montag, 13. November diesen Jah-

res findet nachmittags hierzu ein kostenfreier Informationsnachmittag statt.

Nähere Informationen erhalten interessierte pädagogische Fachkräfte bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Bereitschaft beim Sozialgericht Koblenz

Am Freitag, 19. Mai 2017, ist beim Sozialgericht Koblenz für dringende Fälle ein Bereitschaftsdienst von 9 bis 12 Uhr eingerichtet.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 18.05.: 9.30 - 12.00 Uhr Markttag-Frühstück; 10.00 - 12.00 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14.00 - 17.00 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 15.30 - 17.00 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19.00 Uhr Du bist nicht alleine. Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20.00 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 19.05.: 10.00 - 12.00 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen. Bewerbungshilfe im Freitagstreff; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind Spielgruppe im Martin-Luther-Saal

Sonntag, 21.05.: 14.00 - 17.00 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 22.05.: 10.30 - 12.00 Uhr Tagesstätte; 14.00 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln, für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 17.00 - 18.00 Uhr Abendbrot am Montag; 17.00 - 19.00 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 23.05.: 9.00 - 12.00 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14.00 - 17.00 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16.00 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation; 17.30 - 19.00 Uhr MittenDrinaktuell; Amnesty International informiert - Vortrag über Menschenrechte usw., Referent: Stephan Arnoldy, Timo Schneider

Mittwoch, 24.05.: 9.00 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach Anmeldung; Tel.:02681-800655; 10.00 - 12.00 Uhr Atelier im Mittendrin; 15.30 - 17.00 Uhr English Conversation; 15.00 - 17.00 Uhr Generationencafé.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Internationaler Museumstag:

■ Spurensuche im Bergbaumuseum am 21. Mai

Am Sonntag, 21. Mai, ist der Internationale Museumstag. Daran beteiligt sich auch das Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen in Herdorf-Sassenroth. Um 11 Uhr bietet der zertifizierte Waldpädagoge Eberhard Klein eine Wanderung in die Wälder südlich von Sassenroth an. Spuren von 400 Millionen Jahren Erdgeschichte werden hierbei aufgezeigt und erläutert. Immer wieder finden sich auch eindrucksvolle Spuren uralter Eisenverhüttung. Wo einst reger Bergbau nach Erzen umging, zeugen heute noch zahlreiche Stollen, Halden und Pinggen von der Arbeit vieler Generationen. Anmeldungen für die etwa dreistündige Exkursion nimmt das Bergbaumuseum unter 02744-6389 entgegen. Ab 14 Uhr heißt es dann „Vor Ort im Bergbaumuseum“. Mitglieder des Arbeitskreises Heimatgeschichte Daadener Land stehen im Bergbaumuseum in der von ihnen präsentierten Sonderausstellung „Rund um den Stegskopf“ für Besucher zur Verfügung.



Foto © Bergbaumuseum

Das Bergbaumuseum verfolgt damit ein wichtiges Konzept. Museumsleiter Achim Heinz: „Mit Vor Ort im Bergbaumuseum“ bieten wir begleitend zu unseren Sonderausstellungen den direkten Kontakt zwischen dem Publikum und den Ausstellungsmachern. Hier können sich Menschen mit ähnlichen Interessen, wie beispielsweise regionaler Geschichte, kennenlernen und in netter Runde ihre Erfahrungen austauschen. Wer sich also angesprochen fühlt, sollte am 21. Mai ab 14 Uhr ins Bergbaumuseum kommen.“

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 18.05.17, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach
Freitag, 19.05.17, 18.00 - 19.00 Uhr, Probe Power-Station-Band, Kirche Oberwambach, anschl. Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach,

Sonntag, 21.05.17 - Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe), 10.00 Uhr Power-Station-Gottesdienst mit Abendmahl (Wein u. Traubensaft): **500 Jahre Reformation: Die Quelle auch in mir?**

Wie finden wir zur Ruhe in unserer aufgewühlten Welt voller Kriege, Flüchtlingskrisen und Klimawandel? Die Liste der Unglück bringenden Botschaften ist lang. Ist Gottes Liebe Grund für unsere Hoffnung? Wie kann ich glücklich werden? Antworten suchen die Jugendlichen vom PowerStationTeam. Anschl. Kirchencafé im Gemeindehaus Oberwambach.

Dienstag, 23.05.17, Ausflug der Frauenhilfe nach Linz und Königswinter, Abfahrt: 10.30 Uhr Parkplatz Almersbach, 10.40 Uhr Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 25.05.17 (Christi Himmelfahrt) - Isert (Pfr. Volk), 10.00 Uhr Gottesdienst für die Region auf dem „Sonnenberg“ bei Isert. Bei regnerischem Wetter im Gemeindehaus in Eichelhardt.

Freitag, 26.05.17, 18 - 19 Uhr, Probe Power-Station-Chor, Kirche Oberwambach, anschl. Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Die Kirche in Almersbach ist sonntags von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde:

www.kirche-almersbach.de

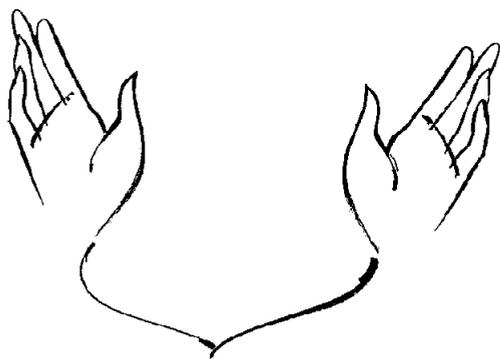
■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller); Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49; Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Gottesdienst anlässlich der Pfarrwahl in Altenkirchen

Gottesdienst anlässlich der Pfarrwahl in Altenkirchen



„...Gott aber sieht das Herz an“ 1. Sam 16,7

Samstag 20. Mai 2017 um 18.30 Uhr

Ev. Christuskirche Schlossplatz

Predigt: Pfarrer Martin Gerhards

Musik: Kirchenband

Samstag 20. Mai 2017 um 18.30 Uhr; Ev. Christuskirche Schlossplatz; Predigt: Pfarrer Martin Gerhards; Musik: Kirchenband „...Gott aber sieht das Herz an“ 1. Sam 16,7

Sonntag, 21.05.2017: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst, Sonntag

Dienstag, 23.05.2017: 16.30 Uhr Ökumenischer Kinderchor im Martin-Luther-Saal, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 24.05.2017: 14.30 Uhr Frauenhilfe mit Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards

Donnerstag, 25.05.2017 (Christi Himmelfahrt): 10 Uhr Regionengottesdienst auf dem Sonnenberg

Freitag, 26.05.2017: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal
Wa(u)nderbare Kirchengemeinde Altenkirchen



Auf Luthers Spuren wandern wir an sechs Frühlingssonntagen durch die gesamte ev. Kirchengemeinde und besuchen dabei alle 19 Vororte, Dörfer und Weiler, die dazu gehören. Mit einem geistlichen Wort werden wir verabschiedet und mit Kaffee und mehr empfangen. Die dritte Etappe beginnt am Sonntag, 21. Mai, um 14 Uhr an der ev. Christuskirche und in ca. eineinhalb Stunden erreichen wir über Sörth, Reuffelbach und Hüttenhofen den Zielort Mammelzen. Die Wanderstrecke ist nur familienfreundliche 5 bis 6 km lang und auf Wunsch kann für die Rückfahrt ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Kosten fallen keine an, die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Weitere Informationen unter www.evkgmak.de/lutherweg, info@evkgmak.de oder 02681/984665.

derung findet bei jedem Wetter statt. Weitere Informationen unter www.evkgmak.de/lutherweg, info@evkgmak.de oder 02681/984665.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,

Mail: bueroe@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag, 18.05.: Kein Konfirmandenunterricht

Freitag, 19.05.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 15.00 Uhr Jungschar Gruppe 1, 16.30 Uhr Jungschar Gruppe 2, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 21.05.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe, 11.15 Uhr Kirche mit Kindern, 14.00 Uhr Im Zeichen der Ökumene: Gemeinsam unterwegs: Ökumenische Eröffnungsfeier in der kath. Kirche Limbach, anschließend pilgern nach Kircheib

Dienstag, 23.05.: kein Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 25.05. (Christi Himmelfahrt: Kircheib): 10.15 Uhr Gottesdienst

Unsere Bücherei bleibt vom 23. Mai bis 6. Juni geschlossen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 19.05.2017: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 17.30 Mädchen-Jungschar - Übernachten mit Grillen, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 20.05.2017: Weyerbusch: 18.00 Bibliolog (Pfr. Turk)

Sonntag, 21.05.2017: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Schumann), anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

Montag, 22.05.2017: Weyerbusch: 16.00 - Krabbelgruppe

Dienstag, 23.05.2017: Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor;

Mittwoch, 24.05.2017: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - „Auch Frauen können dichten“, Referentinnen: Gabriele Müller, Asta Schramm, Angelika Schneideer; 17.30 Mädchen-Jungschar - Wir suchen den Sommer und gehen Eis essen, Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 25.05.2017 - Christi Himmelfahrt: Oberirschen: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG 18.05.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch
FREITAG 19.05.: Hohegrete (Erholungsheim): 17.00 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 21.05.: 11.00 Sommerfest an der Grillhütte in Heimborn, Predigt: Daniel Benne, anschl. Mittagessen, Spiel und Spaß, Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 22.05.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 23.05.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19.00 Uhr Basketball, 20.00 Uhr Volleyball

MITTWOCH 24.05.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 19.00 Uhr Vorstandssitzung, Hohegrete (Erholungsheim): 19.00 Uhr **Teenagerkreis**

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de
Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 18.05.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Freitag, 19.05.2017: 19.00 Uhr Jugendtreff - Volks Küche: Diesmal gibt es das Lieblingsessen: Frikadellen!

Sonntag, 21.05.2017: 10.00 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Herrn Osten-Sacken

Montag, 22.05.2017: 20.00 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 23.05.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 24.05.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe I

Donnerstag, 25.05.2017, Himmelfahrtstag: 10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Sonnenberg bei Isert, mitgestaltet vom MGV Eichelhardt und vom Posaunenchor - Pfr. Volk. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Getränke und einen kleinen Imbiss. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Gemeindezentrum Eichelhardt statt.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 19.05.17, 19 Uhr Timeout-Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

SAMSTAG, 20.05.17, 18 Uhr Lobpreiskreis; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 21.05.17, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

MITTWOCH, 24.05.17, Das Gemeindebüro ist nicht besetzt! 19 Uhr Frauenabendkreis

DONNERSTAG, 25.05.17, 10 Uhr gem. Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) von Mehren und Schöneberg zu Christi Himmelfahrt in Mehren

FREITAG, 26.05.17, 19 Uhr Time-Out Teenkreis

Vorankündigung:

SAMSTAG, 10.06.2017, 19 Uhr gem. Gottesdienst von Mehren und Schöneberg zum Lichterfest in Mehren

Bekanntmachungen:

- Mittagessen nach dem Gottesdienst

Am Sonntag, 28.05.2017, findet im Anschluss an den 11 Uhr Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581 oder im Gemeindebüro

- Einladung Großwaltersdorf vom 29.06. bis 02.07.2017

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns. Wer mitfahren, oder Informationen möchte, meldet sich bitte bei Renate Walterschen, Tel. 02685/7242.

- Folgende Jugendliche wurden am 30.04.2017 in Mehren durch Pfr. Bernd Melchert konfirmiert: Hanne Kählitz, Julia Kath, Leon Fabio Katschek, Jona Frank Lindscheid, Maya Morr, Manuel Schmidt und Nils Weller.



Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags u. donnerstags **10 bis 12 Uhr** und mittwochs **16 bis 18 Uhr**. Gemein-

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

**kostenlose
Miethotline ☎ 0800 092 99 70**

desekretärin: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de; Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 19.05.17, 10 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

SONNTAG, 21.05.17, 11 Uhr Gottesdienst; 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 23.05.17, 19 Uhr Hauskreis; Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

MITTWOCH, 24.05.17, 17 Uhr Frauenabendkreis, Besuch des Museums „Historisches Quartier“ in Altenkirchen. Bilder und Informationen bringen uns der Vergangenheit unserer Kreisstadt näher; anschl. gemeinsames Abendessen; Kontakt: Irmhild Klein, Tel. 0268571671

DONNERSTAG, 25.05.17, 10 Uhr gem. Gottesdienst von Mehren und Schöneberg zu Christi Himmelfahrt in Mehren

FREITAG, 26.05.17, 10 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

Vorankündigung:

SONNTAG, 04.06.2017, 11 Uhr Gottesdienst zu Pfingstsonntag, wir feiern in diesem Gottesdienst das 25-jährige Dienstjubiläum unserer Küsterin Erika Zimmermann

MONTAG, 05.06.2017, 10 Uhr gem. Gottesdienst von Mehren und Schöneberg zu Pfingstmontag in der Henry Hütte in Bettgenhausen

Bekanntmachungen:

- Konzert in der Ev. Auferstehungskirche

Am 11. Juni 2017 um 16.30 Uhr findet ein Konzert des „Kammerchores Gebhardshainer Land“ in der Auferstehungskirche Schöneberg statt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

- Einladung Großwaltersdorf vom 29.06. bis 02.07.2017

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns. Wer mitfahren, oder Informationen möchte, meldet sich bitte bei Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

Amtshandlung:

Taufe: 07.05.2017 Lukas Kippschnieder aus Berzhausen

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 21.05.2017: 10 Uhr Gold-Diamant-Konfirmation in Wahlrod mit Pfr. Dönges

DIENSTAG, 23.05.2017: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

DONNERSTAG, 25.05.2017 (Christi-Himmelfahrt): 11 - 15 Uhr **Kleines Gemeindefest** zugunsten unserer Kirchenrenovierung. Die Kirche wird geöffnet sein. Bernd Rickes gibt ausführliche Informationen zur Innenrenovierung und künftigen Gestaltung und steht

für alle Fragen zur Verfügung. Außerdem gibt es Orgelmusik sowie gemeinsames Singen, Essen und Trinken um die Kirche herum.
Herzliche Einladung!

SAMSTAG, 27.05.2017: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax: 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 19.05.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 20.05.17: 18 Uhr HI. Messe

Sonntag, 21.05.17: 10.30 Uhr Familienmesse

Mittwoch, 24.5.17: 18 Uhr HI. Messe im DRK Krankenhaus

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 20.05.17: 16.30 Uhr HI. Messe

Am Donnerstag, 25. Mai 2017 feiern wir auf dem Beul um 11 Uhr einen feierlichen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt. In diesem Jahr wird der Weihbischof Ansgar Puff aus Köln diesen Gottesdienst mit uns feiern. Im Anschluss daran, sind alle Gläubigen herzlich zu einem Gespräch und einem gemütlichen Beisammensein auf dem Beul eingeladen.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 21.05.17: 9 Uhr HI. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 19.05.17: 18 Uhr HI. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 21.05.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr HI. Messe; 15 Uhr Maiandacht

Dienstag, 23.05.17: 18 Uhr HI. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

■ **Jehovas Zeugen Altenkirchen**

- Kumpstraße 19, Altenkirchen

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“: Auf dem Bibelbuch Jeremia Kapitel 39 bis 43 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „**Jehova wird jedem gemäß seinem Tun vergelten**“ Am Beispiel von Zedekia, Ebed-Melech und Jeremia: - Zedekia missachtete Jehovas Anweisung, sich Babylon zu ergeben. - Ebed-Melech vertraute voll und ganz auf Jehova und kümmerte sich um dessen Propheten Jeremia. - Vor der Zerstörung Jerusalems predigte Jeremia jahrelang mutig. Anschließend Schulung für das öffentliche Predigen und Rückblick auf organisatorische Korrekturen im Verlauf der neuzeitlichen Geschichte der „Bibelforscher“.

Donnerstag, 18.5.17, 19 - 20.45 Uhr in russischer Sprache

Freitag, 19.5.17, 19 - 20.45 Uhr in deutscher Sprache

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 21.5.17, 10 - 11.45 Uhr in deutscher Sprache
Vortragsthema: „**Unter Verfolgung standhalten**“; 14 - 15.45 Uhr in russischer Sprache Vortragsthema: „**Nachahmer Christi sind kein Teil der Welt**“

Im Anschluss an den Vortrag folgt jeweils eine Besprechung des Themas: „**Diene Jehova mit ungeteiltem Herzen!**“ Wir sind unvollkommen und neigen zu Fehlern. Doch erfreulicherweise behandelt Jehova uns nicht „nach unseren Sünden“ - vorausgesetzt, wir bereuen und nahen uns ihm voller Glauben und Demut auf der Grundlage des Loskaufopfers Jesu. Besprechung von biblischen Beispielen aus alter Zeit anhand der vier Könige Asa, Josaphat seines Sohnes, Hiskia und Josia des Urenkels Hiskias. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3,

57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen! **Geöffnet:** Do 9 - 13 und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

Kids-Treff/Young Force:

Di 23.05., 17.15 - 18.45 Uhr; bei Interesse: 02685/988070

MaMiMo:

Mi 24.05., 9.30 - 11 Uhr, im Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 21.05., 10.30 Uhr

So 04.06., 10.30 Uhr

So 18.04., 10 Uhr im Forum des WW-Gymnasium Altenkirchen (Im Rahmen der Anbetungskonferenz)

Vorankündigung:

Anbetungskonferenz „Dein Reich komme“, 15. - 18.06.17

Mit dabei: Gunnar & Corinna Ahrend, Marcel & Regula Rebiai (GDV/Israel), Mike & Kay Chance (Arise! USA/DE), Friends of Jesus-Band, Sergey Lvov & Team (Ukraine) und Nancy Usher (GB).

Mehr Infos: <http://konferenz.friends-of-jesus.de/>

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR), Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen**

Samstag, 20.05.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 21.05.2017, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 23.05.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 24.05.2017, 15 Hauskreis, 17 - 18 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Freitag, 26.05.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei

Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: christoph.legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942

oder www.efg-woelmersen.de

ISRAEL und die Gemeinde
Christen an der Seite Israels

Seminar mit Tobias Krämer im Christus Zentrum Altenkirchen

20. Mai 2017 10 - 16 Uhr

Seminar mit Tobias Krämer
(Christen an der Seite Israels)

Israel und die Gemeinde Jesu sind eng miteinander verbunden. Mit beiden schreibt Gott Geschichte – unter dem Widerstand, aber auch zum Segen der Welt. Doch was bedeutet es praktisch, dass beide zur „Familie Gottes“ gehören? Wie sollten Christen als „jüngerer Bruder“ mit dem Volk der Juden umgehen? Haben sie gar einen biblischen Auftrag, ja eine Berufung, die es zu erfüllen gilt? Diesen Fragen geht das Seminar nach. Dabei werden die großen biblischen Zusammenhänge heruntergebrochen in die Praxis des (Gemeinde-)Alltags. Herzliche Einladung!

TOBIAS KRÄMER verheiratet, zwei Söhne, ist evangelischer Theologe (**Uni Tübingen**) und christlicher Lebensberater (Bl). Jahrelang war er als Pastor und Bibellehrer im **Gospel-Forum Stuttgart** tätig, nun widmet er sich unter dem Vorsitz von Harald Eckert der Schulungs- und Netzwerkarbeit von **Christen an der Seite Israels**. Tobias ist ferner Dozent und Mitbegründer der **Theologischen Akademie Stuttgart**. Seine Leidenschaft ist es, komplexe Zusammenhänge aufzuschlüsseln und sie auf lebendige und allgemein verständliche Weise zu vermitteln.

Samstag, den 20. Mai 2016
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Eintritt frei,
um Spenden wird gebeten.

Veranstalter:
Christus Zentrum Altenkirchen
Leutzbacher Weg 2
57610 Altenkirchen

Verpflegung: Getränke und kleine Snacks werden angeboten. Für das Mittagessen gibt es in unmittelbarer Nähe Restaurant/Imbiss/Donner etc.

Mittwoch, 24.05.2017, 19.00 Uhr Bibelabend

Freitag, 26.05.2017, 18.00 Uhr Gebet

Samstag, 27.05.2017, 18.00 Uhr Gebet

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 21. Mai 2017, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungcharngruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Jeden SONNTAG ab 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20.00 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17.00 - 19.00 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18.00 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16.00 - 18.00 Uhr **Jungchar** (7 - 11 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler),

Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19.00 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10.00 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Zeit der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Freitag, 19.05.2017, bis Sonntag, 21.05.2017: Probenwochenende des Jugend-Orchesters in Oberreifenberg

Samstag, 20.05.2017: 11 bis 12.30 Uhr Bezirks-Kinderchorprobe in Limburg

Sonntag, 21.05.2017: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Silberhochzeit; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule; 16 Uhr Abschlussprobe des Jugend-Orchesters in Niedernhausen

Montag, 22.05.2017: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Dienstag, 23.05.2017: 20 Uhr Jugendbetreuertreffen in Limburg

Donnerstag, 25.05.2017 (Christi Himmelfahrt): 9.30 Uhr Gottesdienst; 11 Uhr Bezirks-Jugend-Gottesdienst in Wiesbaden durch Apostel Opdenplatz. Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

Aus Vereinen und Verbänden

■ Altenkirchener Schützengesellschaft



Wandertag an Himmelfahrt

Am 25. Mai 2017 findet ein Wandertag der Altenkirchener Schützen statt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Schützenhaus Altenkirchen, Heimstraße 2.

Um 14.00 Uhr beginnt das Jugendvogelschießen.

www.sg-altenkirchen.de

■ Kreisverband der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

GEW informiert über Beamtenversorgung

Sehr zufrieden zeigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die der Einladung des Kreisverbands der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft nach Altenkirchen in den Tagungsraum der Trattoria GustItalia gefolgt waren, um sich über das Thema „Beamtenversorgung“ informieren zu lassen. Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Heribert Blume informierte der Referent Dieter Roß, Leiter der GEW-Landesrechtsschutzstelle, über die Vorgaben zur Feststellung des Ruhegehaltssatzes. Anhand konkreter Beispiele erläuterte er, wie Studium und Vorbereitungsdienst und ggf. vorhandene Vordienstzeiten auf die ruhegehaltstfähige Dienstzeit angerechnet werden. Einen „Aha-Effekt“ erlebten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, als sie erkannten, welche Auswirkungen Teilzeit oder Beurlaubung auf das Ruhegehalt haben können. Dies trifft besonders auf Frauen zu, die sehr viel häufiger in Teilzeit arbeiten bzw. sich beurlauben lassen. Auch die Nachteile bei Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit oder bei Pensionierung auf eigenen Antrag sollte man bedenken, so Dieter Roß. Nicht zuletzt machte der Referent auf die Auswirkungen aufmerksam, wenn die Ruhestandsversetzung um bis zu drei Jahren über die gesetzliche Altersgrenze hinaus geschoben wird. Dieter Roß ermunterte die anwesenden Lehrkräfte ausdrücklich, die Anrechnung auch von Angestelltenzeiten im öffentlichen Dienst als ruhegehaltstfähige Dienstzeiten zu beantragen.

In der letzten Runde des sehr angeregten Austauschs stellte der Referent dar, wie die Versorgungsbezüge im Einzelnen berechnet werden und wie sich der Versorgungsabschlag bei vorzeitiger Ruhestandsversetzung auf das Brutto der Versorgungsbezüge auswirkt. Auch das Zusammentreffen von Versorgungsbezügen und Rente und die Hinterbliebenenversorgung wurden erörtert.

Man war sich einig unter den überwiegend älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass sich auch jüngere Beamtinnen und Beamte frühzeitig über die Grundzüge der Beamtenversorgung informieren sollten, um die individuell möglichen Versorgungslücken rechtzeitig zu entdecken und dann vorzusorgen. Mitglieder der Gewerkschaft GEW, so Dieter Roß zum Abschluss, können sich von ihm kostenfrei die erforderlichen Berechnungen, bezogen auf die jeweilige persönliche Lage, durchführen lassen.

■ Vereinsmeisterschaften des Badminton Club Altenkirchen 2017

Titelverteidigung, Überraschungen und viele neue Gesichter

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des BCA am Sonntag, 07.05., fanden bei den Mitgliedern großen Anklang. Insbesondere zahlreiche Neumitglieder stellten sich der Herausforderung, sich mit ihren Vereinskameraden im sportlichen Wettkampf zu messen. Im Vergleich zum Vorjahr freute sich die Turnierleitung über einen signifikanten Anstieg der Teilnehmerzahl. Gespielt wurde in den Disziplinen ‚Senioren‘, ‚Jugend‘ und ‚Schüler‘, wobei bei den ‚Senioren‘ das Teilnehmerfeld mit 15 Teilnehmern am größten war. Die Spielklasse ‚Jugend‘ umfasste 10 Spieler, während bei den ‚Schülern‘ 6 Spieler antraten. Bei den Senioren wiederholte sich das Ergebnis aus dem Vorjahr: Im Spiel um Platz drei ging Carsten Brasch sieg-

reich vom Feld, während sich Andreas Hertel und Nicky Abegunewardene im Finale wiedertrafen. Gemäß seines Mottos „Im Sport muss man bereit sein, die extra Meile zu gehen“, konnte sich letztlich jedoch erneut Andreas Hertel behaupten, der vor allem durch seine läuferische Leistung überzeugte.

In der Klasse der Jugendlichen erzielte Hendrik Hoffmann Bronze. Silber ging an den Sieger der Klasse ‚Schüler‘ des Vorjahres, Niklas Hähn, der sich in einem spannenden Spiel knapp seinem Mannschaftskameraden Colin Thiel geschlagen geben musste. Gold ging somit an Colin Thiel, der, obwohl er der jüngste Spieler seiner Spielklasse war, taktisch auf sehr hohem Niveau spielte.



Bei den Schülern erreichte Aaron Tonnius den 3. Platz. Silber ging an Leon Greb, welcher sich im Finale trotz einer starken spielerischen Vorstellung gegen Nils Bunde nicht durchsetzen konnte. Das Jugendtrainerteam zeigte sich erfreut über das hohe Engage-

ment und die vielen Erstteilnehmer in dieser Spielklasse. Herzlich zum Probetraining eingeladen ist jeder, der Interesse am Badmintonsport hat. Infos dazu gibt es auf der Vereinsseite www.ak-badmintonclub.de.

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. Übungsleiterinnen geehrt

Auch in diesem Jahr wurde wieder Übungsleiterinnen der Bewegungsprogramme geehrt. Erika Stötzel, Weitefeld und Luise Mergardt, Michelbach wurden für 25 Jahre geehrt. Beide bieten Gymnastik an. Erika Hesse, Mittelhof, die eine Tanzgruppe leitet wurde für 20 Jahre ehrenamtliches Engagement geehrt.



Nicht auf dem Bild sind Dagmar Hallberg, Kircheib und Dorothee Schuhen, Brachbach, die beide in der Gymnastik tätig sind und auf ein 10-jähriges Jubiläum zurück schauen können. Birgit Schreiner dankte für die lange Treue und ihr Engagement in der Gymnastik. Nähere Informationen erhält man beim DRK-Kreisverband Altenkirchen Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644.

■ SPORTING Taekwondo

Gleb Keil beendet Kampf in 7 Sekunden - alle Kämpfe platzierten sich

Der Eschweiler Inde Pokal lockte 6 Kämpfer unter der Aufsicht von Eugen Kiefer in den Aachener Raum, um letztlich hochverdiert mit einer Bronze-, 2 Silber- und 3 Goldmedaillen heimzufahren.

Max Morozov erreichte eine zufriedenstellende Drittplatzierung und machte gute Fortschritte im Vergleich zu den letzten Turnieren. Für Bruder Kai Morozov und den zum ersten Mal auf einem Turnier star-

tenden Daniel Heinz gab es am Ende jeweils einen ersten Platz. Fabian Kruppa erreichte eine Silbermedaille. Maxim Becker dominierte seinen ersten Gegner taktisch sehr klug kämpfend, wodurch er eine gute Silbermedaille erkämpfte. Die beste Teamleistung zeigte der noch nicht lange kämpfende Gleb Keil. Im ersten von drei Kämpfen startete er bereits sehr dominant und souverän ins Turnier, setzte innerhalb von 7 Sekunden 4 Kopftreffer, von denen einer zum direkten K.O. führte. Vielleicht war dies der Grund, weswegen der Gegner im nächsten Kampf aufgab. Im Finale wurde es dann etwas schwieriger gegen einen größeren Gegner aus Nettetal. Der SPORTING-Kämpfer holte sich durch schwierige Kopftreffer im In-Fight nach und nach eine sichere und hohe Führung und dominierte seine Gewichtsklasse somit das gesamte Turnier hindurch. Unterm Strich muss man mit dieser Gesamtleistung des Teams hoch zufrieden sein.

Infos zum Anfängertraining gibt es unter 0160 94 50 47 97 oder unter www.sporting-taekwondo.de

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Altenkirchen

Auffrischung in erster Hilfe im Alltag

Wissen Sie noch, was zu tun ist, wenn man als Erster am Unfallort eintrifft oder jemand plötzlich umkippt und das Bewusstsein verliert? Der letzte Erste Hilfe-Kurs liegt meist schon Jahre zurück, und man wollte schon immer mal wieder einen Kurs besuchen. Jetzt ist die Gelegenheit: Für **Samstag, 10.06.2017**, laden wir alle Interessier-

ten ganz herzlich ein, um 14 Uhr in den Schulungsräumen des DRK in Altenkirchen, Kölner Straße 97, dieses Wissen aufzufrischen. In einem ca. 3-stündigen Kurs wird Jörg Gerharz den Teilnehmern in Theorie und Praxis zeigen, was in Notfällen im Alltag zu tun ist, sei es das richtige Lagern bei einem Kreislaufzusammenbruch oder die Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Natürlich können auch Fragen gestellt oder bestimmte Themenbereiche besprochen werden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um **Anmeldung bis spätestens zum 2. Juni 2017** bei Heike Fuchs, Tel. 02681/984732.

Studienfahrt zum LandFrauentag 2018 nach Ludwigshafen

Für das nächste Jahr haben wir eine 4-tägige Studienfahrt vom 04.07. bis 07.07.2018 nach Ludwigshafen geplant. Der erste Tag beginnt mit dem Besuch des Deutschen LandFrauentages, danach fahren wir weiter nach Neustadt an der Weinstraße, wo wir unsere Zimmer im Hotel Achat Premium beziehen. Am zweiten Tag stehen eine Stadtführung in Neustadt und der Besuch des Hambacher Schlosses auf unserem Programm. Der dritte Tag beginnt mit einer Pfälzerwald-Rundfahrt u.a. mit Dahner Felsenland, dem

Deutschen Weintor in Wissembourg und den Abschluss bildet der Besuch des Hamecker Marktes in Bad Bergzabern, wo unter anderem regionale Produkte angeboten werden. Bei der Heimreise am Samstag, 07.07.2018, machen wir noch einen Zwischenstopp entweder in Freinsheim (historisches Winzerdorf) oder in Speyer, wo Dom und Altstadt erkundet werden können. Natürlich bleibt trotz dem vielfältigen Programm auch noch Zeit für eigene Unternehmungen. Wir werden an dem Samstag gegen 18.00 Uhr wieder in Altenkirchen eintreffen. **Bitte beachten:** Wir müssen die Karten für den Deutschen LandFrauentag schon im Oktober bestellen. Aus diesem Grunde bitten wir um **verbindliche Anmeldung bis zum 29. September 2017** bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117 oder Heike Fuchs, Tel. 02681/984732. **Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder (und Männer) sind ganz herzlich eingeladen und willkommen.**

■ Hospizverein Altenkirchen

HospizhelferInnen nahmen am Workshop mit Naomi Feil teil

Im März nahmen 10 HospizhelferInnen und die hauptamtlichen Hospizfachkräfte am Workshop mit Naomi Feil in Bonn-Beuel im Brückenforum teil. Die 85-jährige amerikanische Gerontologin Naomi Feil hat unter der Bezeichnung - Validation - eine neue Form des verstehenden Umgangs mit dementen Menschen gefunden. Für Naomi Feil reagiert ein Mensch, der desorientiert ist, im täglichen Leben nur nach Gefühl und nicht mit logischer Vernunft. Die Methodik der Validation beruht darin, diese Lebensumstände des dementen Menschen zu akzeptieren. Validation ist eine notwendige Grundhaltung und keine Technik oder Therapie. Viele Interessierte aus Nah und Fern kamen, um Naomi Feil und Ihrer Tochter Vicki de Klerk in ihrem Workshop mitzuerleben und lauschten konzentriert ihren Ausführungen, Beispielen aus der Praxis und lehrreichen Rollenspielen.



links unten: Naomi Feil und Vicki de Klerk

In einem Interview äußerte Naomi Feil einmal, dass das Geheimnis ihrer Vitalität andere Menschen sind. Wenn Sie Krankenschwestern, Pfleger, Angehörige von Alzheimer-Patienten und desorientierten Menschen glücklich machen und ihnen helfen kann, gibt ihr das Energie, Freude und Kraft. Zudem genieße sie das Leben, das erhalte sie auch jung. Der Verein bietet seinen ehrenamtlichen HospizhelferInnen regelmäßig unterschiedliche Fortbildungen an, um Wissen und Erfahrungen zu erweitern und so die von ihnen begleiteten Menschen gut unterstützen zu können.

Ab September bis Dezember 2017 bietet der Hospizverein Altenkirchen an fünf Samstagen erneut einen qualifizierten Kurs „Zur Sterbebegleitung befähigen“ an. Interessierte erhalten Informationen im Hospizbüro unter Tel. 02681879658.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung

Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, nämlich den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszuweiten. Der Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor. Die Weiterbildung ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Die Prüfung wird beim Gesundheitsamt in Mainz abgelegt.

Inhalte der Weiterbildung sind u.a.: Psychologie; psychiatrische, psychische, psychosomatische und relevante somatische Erkrankungen, Ursachen und Behandlungsmethoden; Therapieverfahren;

-Anzeige-

WWW.BIRKENHOF-BRENNEREI.DE

tag der offenen tür

herzlich willkommen!





Whisky-Tasting • Gin-Brennen • Cocktailbar mit World-Class-Bartender Marian Krause • Schaukochen mit Destillaten • Verkostungsaktionen • Brände-Degustation Genuss-Manufakturen • Wild vom Grill • Kaffeetafel Workshops • tolle Kinderbetreuung • Livemusik und viel gute Laune mit The Speedos, HaKiJus, Bodener Big Band, Musikzug FFW Nistertal





Auf dem Birkenhof • 57647 Nistertal • Fon 02661 982040

Abgrenzung psychotherapeutischer Behandlung gegenüber Tätigkeiten, die Ärzten oder als Heilpraktiker tätigen Personen vorbehalten sind; Kriseninterventionen (z.B. Einschätzung von Psychosen und Suizidpotenzial); Notfallmaßnahmen und rechtliche Bestimmungen. Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Infoabend Freitag, 19.05., 19h - 20h, kostenfrei; Nr. 0405-05171

Schamanische Heilskraft im Alltag

Der Schamanismus ist die wohl älteste Form der Menschheit, sich mit der Medizin und der Spiritualität gleichermaßen auseinanderzusetzen. Dieser Workshop gibt einen Einblick in die Technik der schamanischen Heilarbeit.

Durch die „Reisen in die Untere Welt“ - zum eigenen Unterbewusstsein, zum Tor der Seele - werden Heilungsprozesse auf sehr sanfte Weise in Gang gesetzt. Alles geschieht und entwickelt sich im Tempo der „reisenden“ Person.

Wir begeben uns auf die Suche nach unserem persönlichen „Krafttier“, unserem Begleiter und Helfer, und haben so die Möglichkeit, unserer Seele Gutes zu tun und Antworten auf persönliche Themen zu erhalten.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das schamanische Reisen kann auch von EinsteigerInnen selbstständig im Alltag eingesetzt werden. Bitte Verpflegung und eine Decke mitbringen.

Referentin: Grit Meyer, Dipl.-Ing., Coach für Potenzialentfaltung, www.gritmeyer.com

Samstag, 10.06., 10h - 16:30h 69 €; Nr. 0702-0617W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ S.C. Union 1952 Berod/Wahlrod e.V.

Kirmescup am Sportplatz Berod

Auch am Vatertag dieses Jahres wird auf dem Sportplatz in Berod der mittlerweile traditionelle Kirmescup ausgetragen.

Bei diesem Späßturnier der Dorf- und Kirmesjugenden der Berod-Wahlroder Nachbargemeinden wird sich wieder zeigen, wer am besten feiern und gleichzeitig am erfolgreichsten kicken kann. Um Ruhm und Ehre kämpfen werden in diesem Jahr: TSV Cinexx 02, Barfuss Bethlehem, KG Höchststebach, KG Mudenbach, FC Sishalounge, SC Berod/Wahlrod-Girls, FC Sinani, Knüppeltruppe FC, KG Wahlrod. Die Verpflegungsstationen sind ab 11.00 Uhr geöffnet. Der SC Union Berod/Wahlrod freut sich, mit allen Gästen und Teilnehmern ein paar lustige Stunden zu verbringen.



Stadtfest der Kreisstadt Altenkirchen bot große Vielfalt

Tausende Besucher und trockenes Wetter

Der Festsamstag stand schonmal auf trockenen Füßen. Das hatte der Stadtchef, Bürgermeister Heijo Höfer, wohlwollend beim Fassanstich bemerkt.



Fassanstich auf dem Schlossplatz

Keines der bisherigen Stadtfeste habe mit Regenwetter begonnen. Beim Flanieren durch die Fußgängerzone luden verführerische Düfte von herzhaftem Braten und Würstchen, frisch gebackenen Brezeln und gebrannten Mandeln zum Schlemmen und Verweilen ein.



In der Fußgängerzone herrschte reger Betrieb an beiden Festtagen.

Die Verkaufsstände zogen sich auch über den Schloss- und Marktplatz sowie einen Teil der Kölner Straße. Überall erklang Musik. Auf der großen Bühne am Schlossplatz gab es ein tolles und vielfältiges Programm, bei dem für jeden Musikgeschmack etwas dabei war.



Chef-Entertainer Roy „Rakete“ Ostermann von den „Big Maggas“ sorgte mit seiner Band für Super-Stimmung auf dem Schlossplatz.



Die Band „Great Appeal“ unterhielt mit County-Musik am Marktplatz.

Drei Tage hatte die Kirmes auf dem Mühlenparkplatz ihre Fahrgeschäfte offen und erfreute sich guten Zuspruchs. Die Fußgängerzone war neben den stationären Geschäften mit allerlei „fahrenden Händlern“ bestückt, die ein breites Angebot an Waren für den Besucher bereithielten.



Fotos: Rewa/Wachow (6); C. Obenauer (3)

Renner bei den jüngsten Besuchern waren die Kinderkarusselle, Zuckerwatte, Wasserball und das Bungee Trampolin. In der Kirchstraße gab es am Samstag einen Familienflohmarkt und am Sonntagvormittag das Bürgerfrühstück in dessen Anschluss sich das gemeinsame Kochen unter dem Titel „Schnippelparty“ zur Mittagszeit anschloss.



Die „Schnippelparty“ in der Kirchstraße

Wer das runde Leder liebte, kam nicht am Torwandschießen der Eicherfreunde Westerwald vorbei. In der Sparkasse Westerwald hatte die Kinderkrebshilfe Gieleroth ihre Cafeteria eingerichtet. Bei der Modenschau am Sonntagnachmittag wurde gezeigt, was in diesem Sommer angesagt ist. Organisator Markus Steffens mit Blick auf das Programm und die Angebote: „Wir haben einen guten Mix, von allem etwas.“



Die Modenschau am Sonntagnachmittag...



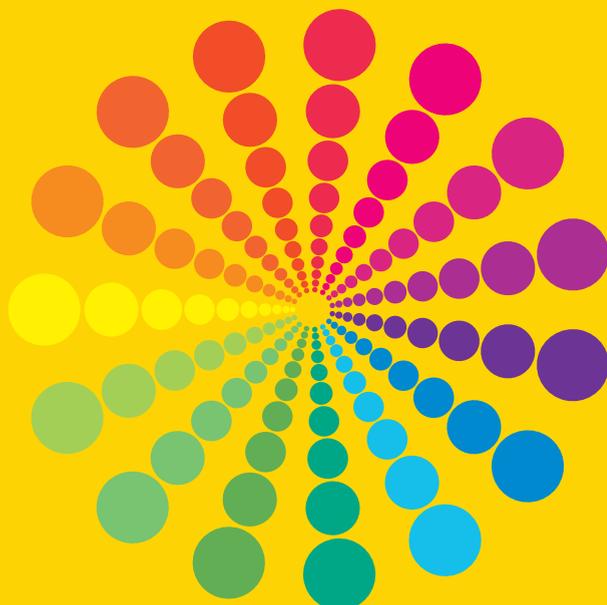
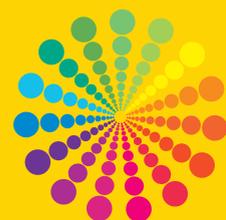
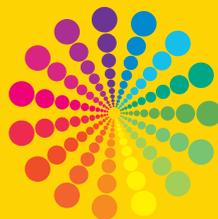
... zeigte die Trends für diesen Sommer.

Die Kölner Straße bot über die beiden Stadtfesttage einen beeindruckenden Einblick in die moderne Welt der Automobile durch die ortsansässigen Autohäuser. Tänzerische Darbietungen präsentierten die Showtanzgruppen der KG Altenkirchen und die Tanzschule Dance Point aus Ingelbach.



Die jüngeren Festbesucher konnten sich u. a. im Offenen Atelier der Jugendkunstschule entfalten; dabei entstanden kleine Kunstwerke.

Weiterhin standen im Unterhaltungsangebot in der Koblenzer Straße die Jugendkunstschule mit ihrem „Offenen Atelier“ und im Burg-Wächter Matchpoint in der Glockenspitze zum Abschluss des Sonntag der musikalische Beitrag „Hope- mit Helmut Jost & Gospelfire.“



ASG Altenkirchen



**Abteilung Budo-sport -
Leistungsprüfung im Modern Arnis**

In der vergangenen Wochen haben wir eine Leistungsprüfung im Bereich Modern Arnis durchgeführt. Es nahmen Sportler aus Altenkirchen und Bonn teil. Aus Altenkirchen haben folgende Sportler teilgenommen (und bestanden): 1. Drita Meder, 2. Jessica Tendyck, 3. Frank Matzey. Die Prüfungsteilnehmer mussten sich einem umfangreichen Prüfungsprogramm stellen. Modern Arnis stammt von den Philippinen und verbindet den Dschungelkampf mit der modernen Kampfkunst und Selbstverteidigung. Das Trainingsprogramm teilt sich in verschiedene Themen auf... Stockkampf, Tritt- und Fußstechniken, Hebel- und Nerventechniken.



Modern Arnis schult die Reflexe und Wahrnehmung und ist somit eine sinnvolle Ergänzung auch im Alltagsleben. Wer Interesse hat, kann sich das Training einmal anschauen oder auch mitmachen und prüfen ob diese Art der Selbstverteidigung etwas für ihn ist. Neben Modern Arnis bieten wir auch Taekwondo an. Infos unter www.asg-altenkirchen.de oder Drita Meder 02681-6998

Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“



**Einladung zur Informationsveranstaltung
„Sicherheit im Alter“**

Der Seniorensicherheitsberater Manfred Berger berät am 19. Mai 2017 im Gemeindefretreff am Sportplatz zu allen Fragen der Sicherheit von Seniorinnen und Senioren.

Es gibt wertvolle Hinweise, wie man sich davor schützen kann, Opfer einer Straftat zu werden. Fragen zu der Veranstaltung beantwortet Achim Wolff, Tel. 02681 / 80 34 58

Naturkundepass Fluterschen

Einladung zur „Zeitreise im Stöffelpark“

Alle Naturkundepass-Kids und die, die es werden möchten, sind herzlich eingeladen zur Aktion „Zeitreise im Stöffelpark“ am Freitag, 16. Juni 2017. Start: 10 Uhr vor Ort im Stöffelpark in Enspel. Dauer ca. 4 Stunden. Mitmachen können Kinder zwischen 5 und 13 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Kinder und 4 erwachsene Begleitpersonen begrenzt. Wir beginnen mit einer gemeinsamen Führung durch die Erlebnisräume, dann toben wir uns bei einem Geländespiel aus.



Nach einem kleinen Picknick werden zwei Bastel-Workshops angeboten, für die ihr euch bereits bei der Anmeldung entscheiden müsst: a) Ich bau mir einen Vulkan (der natürlich auch richtig ausbrechen kann) oder b) Zauberstein-Basteln (ob die Steine dann zaubern können, bleibt eurer Fantasie überlassen). Sollten die Gruppen zu unterschiedlich voll besetzt sein, werden wir Wechselalternativen vorschlagen. Den Kindern bitte ausreichend Getränke und Proviant mitgeben. Gern bieten wir Fahrgemeinschaften an, bitte einfach bei der Anmeldung angeben, ob das Kind eine Mitfahrgelegenheit benötigt bzw. man eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann. Infos und verbindliche Anmeldung bis 8. Juni 2017 an n-pass@t-online.de

Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur 5. Wiedweg-Wanderung am 27. Mai 2017 von Neustadt (Wied) bis Arnsau, ca. 16 km, Anspruch mittelschwer bis schwer. Busabfahrt 8.15 Uhr ab Altenkirchen (Bushaltestelle Koblenzer Straße), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch, Fluterschen. Streckenführung: Wir beginnen unsere heutige Wanderung an der Pfarrkirche in Neustadt (Wied) und über

einen Pfad durch den Hang gelangen wir zum Ort Krummenau. Entlang der Wied und unter den Brücken der Autobahn A 3 und der Schnellbahntrasse hindurch geht es mit viel auf und ab über Kodden, Oberhoppfen, Strauscheid hinauf zur Weißenfelder Lei. Der fantastische Ausblick entschädigt für die Schweißtropfen und beflügelt den Abstieg zur Arnsau. Hier geselliger Abschluss mit Kaffee und Kuchen oder sonstigem im Hotel Restaurant Café Wiedfriede. Mittags Rucksackverpflegung.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

MGV Hilgenroth

Vatertagswanderung

Der MGV Hilgenroth lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner zur traditionellen Vatertagswanderung am 25. Mai ein. **Anmeldung bis zum 23.05.2017** bei Helmut Schupp, Tel. 02682 8868, oder Eckhard Schürdt, Tel. 02682 8999.

SV Maulsbach

Antonia Peter und Jana Brankers sind die neuen Majestäten der Maulsbacher Schützenjugend - Kron- & Schülerprinzessin für 2017 bereits ermittelt

Antonia Peter ist neue Kronprinzessin der Maulsbacher Schützen, Jana Brankers ist die neue Schülerprinzessin. Am Sonntag, 7. Mai 2017, gegen 13.30 Uhr traf man sich vor dem Schießstand im Schützenhaus in Maulsbach, um die Nachfolger der noch amtierenden Prinzen zu ermitteln. Zum Schülerprinzessinschießen waren 6 Schüler angetreten Die Außenteile wurden wie folgt

abgeschossen: Die Löffel und die Blume erkämpfte sich Jonas Heuten, den Kopf und die Hinterläufe schoss sich Manuel Schmidt ab, und die Vorderläufe holte sich Nils Clemens. Zum Kronprinzessinschießen waren 5 Jugendliche angetreten. Die Außenteile beim Kronprinzen-Hasen errangen: Löffel Hannah Gerlach (21.), den Kopf schoss sich Antonia Peter (50.) ab, die Blume holte Lena Küthe (78.) die Vorder- und Hinterläufe schoss Laura Lichtenthäler (112./157.) ab. Als sämtliche Außenteile abgeschossen waren, sammelten sich die Anwärter um 16 Uhr, um die Würde der Schüler- und Kronprinzen zu erwerben. Hierzu traten noch jeweils 3 Schüler und Jugendliche an.



Die Prinzessinnen vorne in der Mitte

Nach einem kurzen Kampf bei den Kronprinzen setzte um 16.08 Uhr Antonia Peter aus Hardtmühle mit dem 181. Schuss den entscheidenden Treffer und ist somit die neue Kronprinzessin. Die Schülerprinzessinenwürde ging nach einem packenden Kampf um 16.11 Uhr an Jana Brankers aus Rettersen. Beide werden traditionell am Schützenfest Montag gekrönt. Weitere info's unter www.sv-maulsbach.de

Sportfreunde Ingelbach

Abteilung Senioren-Fußball



SG I gegen SC Union Berod/Wahlrod II 4:0 (4:0)

Nach dem 6:1-Kantersieg in Almersbach, fuhr die SG erneut einen klaren Sieg im Derby ein. A. Schneider und P.Bukoshi waren die Antreiber im Offensivspiel der SG. Nach einer Ecke von A. Schneider nickte R. Schuster in der 3. Minute zur

Führung ein. Die spielerische Überlegenheit zeigte sich in der 18. Minute, als R. Schuster nach einem schönen Dribbling A. Schneider freispielte, der wiederum für T. Neuss zum sicheren 2:0 auflegte.

In der 40. Minute war es erneut R. Schuster, der per Kopf auf 3:0 erhöhte. Kurz vor dem Seitenwechsel zirkelte K.P. Machmer das Leder aus 20 Metern in den rechten Winkel. Im zweiten Abschnitt schaltete die SG einen Gang zurück. Da die Konkurrenz auch punktete, bleibt es im Kampf um den zweiten Tabellenplatz weiterhin spannend. Ferner spielten: S. Benner, S. Grollius, T. Schmidt, F. Nauroth, M. Aschenbrenner, Marcel Krämer, Maurice Krämer, R. Lindenpütz und P. Janes.

■ **Schützenverein 1958 „Adler“ Michelbach e.V. Schützenfest in Michelbach vom 25. bis 28. Mai**



Die Vorfreude steigt: Vom 25. bis 28. Mai ist das dreitägige Schützenfest in Michelbach. Das Fest beginnt an Christi Himmelfahrt am sogenannten „Vatertag“ ab 10.00

Uhr mit dem Schüler- und Kronprinzenschießen. Ab 14.00 Uhr ist die Krönung der Jungschützen und anschließend das traditionelle Königsvogelschießen. Eine Vatertags-Wanderung nach Michelbach ist sicherlich lohnenswert. Am Samstagabend ist um 20.00 Uhr die Königskrönung. Anschließend findet der Königsball mit der Kapelle „Non-Stop-Dancing Band“ statt, die in den vergangenen Jahren für eine super Stimmung und Tanzvergnügen sorgte. Traditionell findet am Sonntag um 10.00 Uhr der Zeltgottesdienst statt, zudem alle Bürger, wie auch an allen anderen Tagen, herzlich eingeladen sind. Um 14.00 Uhr ist der Festzug der Vereine. Im Anschluss daran spielt das Jugendblasorchester Mehrbachtal zum Konzert auf.

■ **Wiedbachtaler Frauenchor Neitersen Christiane Oettgen weiterhin Vorsitzende - Vorstand des Wiedbachtaler Frauenchors Neitersen bestätigt**

Traditionell trafen sich die Sängerinnen des Wiedbachtaler Frauenchors Neitersen zur Jahreshauptversammlung im kleinen Saal der Wiedhalle. Nach der Begrüßung durch die erste Vorsitzende Christiane Oettgen und des Gedenkens an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder blickte sie noch einmal auf die Aktivitäten des Chors in 2016 zurück und hob dabei die Chorreise nach Dresden und das Scheunenfest im September hervor. In diesem Jahr liegt das Hauptaugenmerk auf das Chorkonzert am Sonntag, 27. August, in der Wiedhalle in Neitersen, das zusammen mit der Bergkapelle gestaltet wird. Nach der Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016 ließ die erste Schriftführerin, Kerstin Oettgen, nochmals ausführlich das Sängerjahr 2016 Revue passieren.



Foto: Wachow

Anschließend verlas Kerstin Enßle das Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2016 und brachte mit einigen Anekdoten die Zuhörerschaft zum Schmunzeln. Jutta Weidenbruch legte den Kassenbericht vor. Dem Vorstand wurde auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig Entlastung erteilt. Bei den anschließenden Neuwahlen zum Vorstand wurde Christiane Oettgen in ihrem Amt als erste Vorsitzende bestätigt. Zur 1. Kassiererin wurde Christa Weller neu gewählt. Zweite Notenwartin wurde Renate Wachow. Kassenprüfer sind Gerda Thomas, Bettina Hähr und Reni Herfen. Unter Punkt Verschiedenes besprach man die Weihnachtsbaumaufstellung im Fladersbach, bei der der Frauenchor verantwortlich zeichnet. Mit dem Ausblick auf weitere bereits feststehende Termine und den Grußworten des Ortsbürgermeisters Horst Klein, der sich für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde bedankte, wurde die Versammlung geschlossen. (rewa)

■ **SV Niedererbach Fußballabteilung blickt optimistisch in die Zukunft**

Am 29.04.2017 traf sich der neu gewählte Abteilungsvorstand der Abteilung Fußball, um über die Zukunft des Fußballstandort Niedererbach zu sprechen, aber auch um einen neuen Jugendleiter zu wählen. In einer harmonischen Sitzung wurde Tim Solbach einstimmig in dieses Amt gewählt. Seine Hauptaufgabe wird es sein, Kinder und Jugendliche aus den heimischen Regionen zu finden und für's Fußball spielen beim SV Niedererbach bzw. in der JSG Nieder-

hausen/Niedererbach zu begeistern. Solbach trainiert zudem die C-Jugend der JSG und kann dort schon einige Erfolge vorweisen. Er startete mit 11 Jugendlichen und trainiert inzwischen an die 20 Fußball begeisterte junge Leute.



Von links: Schriftführer Jörg Burbach, Kassierer Jens Birkenbeul, Beisitzer Sven Dünge, Jugendleiter Tim Solbach, Abteilungsleiter Matthias Link, Stellvertreter Philipp Eichelhardt

Am 19.08.2017 ab 14.00 Uhr ist ein Schnuppertraining für alle Altersklassen (Bambini bis A Jugend) auf der Sportanlage Hohe Grete in Niederhausen geplant. Nähere Informationen hierzu werden demnächst in den umliegenden Ortschaften verteilt und in Lokalen Zeitschriften angekündigt. Des Weiteren plant die Fußballabteilung, in enger Zusammenarbeit mit dem Hauptvorstand, das Waldstadion Hohe Tannen in Niedererbach mit Strom und Wasser zu versorgen. Hierzu sind schon sämtliche Angebote eingeholt worden, und es soll bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung (voraussichtlich am Freitag, den 30.6.2017) über dieses Bauvorhaben abgestimmt werden.

Vorstand im Amt bestätigt

Auf der Jahreshauptversammlung des SV Niedererbach wurde der amtierende Vorstand wiedergewählt. Erster Vorsitzender bleibt Karl-Hermann Link, das Amt des zweiten Vorsitzenden bekleidet weiterhin Timo Wessler. Auch Geschäftsführerin Cornelia Link und Kassierer Axel Pesch behalten ihren Vorstandsposten für ein weiteres Jahr. Als Beisitzer werden Fred Gutacker, Manfred Olberz und Otto Rüb im Amt bestätigt. Als neue Kassenprüfer werden Friedhelm Reinhard und Olaf Müller gewählt. Seniorenbetreuer bleibt Dietmar Müller und Chronist bleibt Olaf Müller. Mit 40 Teilnehmern wurde die Beschlussfähigkeit zuvor festgestellt. Als Wahlleiter fungierte Erhard Schneider. Im Verlauf der Versammlung wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue geehrt. Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Christel Oestreich, Ralf Koch, Patrick Jünger, Marvin Schütz, Michael Bollwerk, Lucas Herbeck, Stefan Beckmann und Jennifer Dünge; für 25 Jahre: Pascal Schneider, Matthias Link und Brigitte Röhl; für 40 Jahre: Torsten Schneider und Olaf Müller; für 65 Jahre: Willi Eichelhard und Heinz Schneider; für 75 Jahre: Heinrich Pritz.



Im Bericht des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde insbesondere auf das 95-jährige Jubiläum des Sportvereins eingegangen. Der SV lud am 23.7.16 zu einem Familienwandertag ein, an dem sich rd. 180 Teilnehmer auf Schuster's Rappen begaben. Viele freiwillige Helfer trugen zum Gelingen des Events bei. Die Durchführung des traditionellen Duathlons wurde zugunsten des Jubiläums ausgesetzt. Zum Jahresende 2016 zählte der SV 217 Mitglieder. In seinem Kassenbericht erläuterte Axel Pesch die Kassenbestände des Jahres 2016. Der Hauptverein trägt sich durch die Mitgliederbeiträge, Spenden und Zuschüsse für zweckgebundene Aktivitäten. Die Kassenprüfer Günter Brandenburger und Helmut Schupp bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Daraufhin wurde dem SV-Vorstand Entlastung erteilt.

Im Bericht der Fußball-Abteilung wies Abt.-Leiter Matthias Link auf die zahlreichen Aktivitäten der Seniorenmannschaften des SV Niedererbach in der Spielgemeinschaft mit dem SV Niederhausen hin. Er erläuterte die Notwendigkeit der Investition in Sanitär- und Gemeinschaftsräume für die aktiven Spieler. Auch im Hinblick auf das 100-jährige Jubiläum sei es unabdingbar, entsprechende Planungen anzustoßen. Da die Erweiterung des Bürgerhauses nicht mehr zur Diskussion steht, regte die Fußball-Abteilung an, die Möglichkeiten am Sportplatz zu prüfen. Dazu sollen Genehmigungen und Kostenvoranschläge eingeholt werden.

Helga Marenbach, Leiterin der Gymnastikgruppe, berichtete über die sportlichen und geselligen Aktivitäten der Frauen, die sich seit vielen Jahren jeweils montags in der Turnhalle der Erich-Kästner-Grundschule treffen um sich fit zu halten. Der wiedergewählte Vorsitzende des SV Niedererbach Karl-Hermann Link schloss die Versammlung mit dem Hinweis, dass das oberste Ziel der Fortbestand des SV Niedererbach ist. Er lobte die Eigeninitiative der Fußball-Abteilung und die Bereitschaft der jungen Mitglieder auch Verantwortung zu tragen. Mit der Wiederholung des **Familien-Wandertages am 23.07.2017** soll eine sportliche Alternative zum Fußball und zur Gymnastik geboten werden. Auch die Herausgabe des SV-Reports ist für das neue Geschäftsjahr wieder vorgesehen.

SG Niedererbach-Niederhausen-Birkenbeul



Unser nächstes Auswärtsspiel:
- Samstag, 21.05.2017, in Kroppach - Anstoß: 15 Uhr; FSV Kroppach - I. Mannschaft

Frauenchor Niedererbach unternimmt musikalischen Ausflug nach Brühl

Am Sonntagmorgen, **07.05.2017**, trafen sich die aktiven und passiven Mitglieder des Frauenchors Niedererbach, um einen Ausflug zu unternehmen. Pünktlich um 9 Uhr fuhr der Bus vom Dorfgemeinschaftshaus in Obererbach in Richtung Brühl. Nach einer unterhaltsamen Anreise erreichte der Chor die erste Station des Ausflugs, die Aula des Max-Ernst-Gymnasiums in Brühl. Hier veranstaltete der MGV „Sängerbund“ Brühl-Pingsdorf 1897ev. ein Freundschaftssingen unter dem Motto: „Gemeinsam Singen macht Freude“. Im Programm standen 13 Chöre unterschiedlicher Stilrichtungen, welche mit ihren Liedvorträgen, das Publikum in ihren Bann zogen. Der Frauenchor brachte drei Lieder zu Gehör. Unter der Leitung von Tobias Hellmann, wurde unter anderen das neu einstudierte Lied: „Bei mir bist du schön“, arrangiert von Mark Hanson, vorgetragen. Nach einigen unterhaltsamen Stunden mit schöner Musik setzte der Chor seinen Ausflug fort, um das Schloss Augustsburg zu besichtigen.



Während einer Führung wurden die Frauen lebendige Zeugen des Rokokos und lernten die Vergangenheit des Kölner Kurfürsten und Erzbischofs Clemens August aus dem Hause Wittelsbach (1700 - 1761) kennen. Zu einem gelungenen Abschluss, trafen sich alle zu einer gemeinsamen Mahlzeit in einem nahegelegenen Brühler Brauhaus, bevor der Bus gegen 20.00 Uhr in Richtung Heimat fuhr. Trotz einem aufregenden Tag voller neuer Eindrücke ließ es sich der Chor nicht nehmen, auf der Heimfahrt viele Lieder zu singen, welche durch das Akkordeon von Annette Hausmann begleitet wurden. Ein Ausflug, dessen Organisation und Durchführung bei der ersten Vorsitzenden Manuela Schmitz in besten Händen lag, ging zur Zufriedenheit aller zu Ende.

SV „Im Grunde“ Marenbach Kaiserpokalschießen - Jörg Düvel holt Kaiserpokal



Am Montag, 1. Mai, war es wieder soweit. Der SV „Im Grunde“ Marenbach rief alle seine ehemaligen Königinnen und Könige zum Kaiserpokalschießen. Es wurden zehn Schuss ohne Probe mit dem Luftgewehr geschossen. Der beste Teiler sollte gewinnen. Zum Wettkampf stellten sich: Florian Ackermann, Jörg Düvel, Ina Derkmann, Heinz Gerd Frorath, Wolfgang

Noll, Burkard Cholewa, Ralf Hoppach, Manfred Engelbert und Cornelia Schumacher. Nach der Auswertung stand der beste Teiler mit 42,4 fest. Der glückliche Sieger war Jörg Düvel. Auf den Plätzen folgten der Titelverteidiger Florian Ackermann mit einem 72,4 Teiler und Manfred Engelbert mit einem Teiler von 86,4. Nach der Siegerehrung verbrachten die Schützen noch einen fröhlichen Nachmittag im Schützenhaus.



MGV „Eintracht“ e.V. Oberwambach Am 25. Mai (Vatertag) auf nach Oberwambach...

Liebe Väter, werdende Väter, die es noch werden wollen sowie alle die am Vatertag auf den Beinen sind. Solltet Ihr noch unschlüssig sein, in Oberwambach in der Dorfmitte am Gerätehaus ist um 11.00 Uhr Fassanstich. Wie auch in den vergangenen Jahren werden unsere Gäste im Rundpaket bestens mit Essen und Trinken versorgt. Ab 14.00 Uhr erwartet Euch die allseits bekannte und beliebte Daniela Castillo mit Livemusik. Eine besondere Überraschung erhalten Gruppen ab 8 Personen. Na, neugierig geworden?



Drum tragt das Datum ganz schnell ein, es soll doch nicht vergessen sein. Auf, auf, nach Oberwambach soll es gehn, des Morgens hin, des Abends heim. Es lädt ein der MGV „Eintracht“ e.V. Oberwambach mit tatkräftiger Unterstützung von „Getränke Müller, Oberwambach“.

SSV Weyerbusch Spielberichte der Fußballjugend



A-Jugend:
JSG Bad Ems - JSG Weyerbusch 7:1
Mit einer deftigen Niederlage kamen unsere Jungs aus Bad Ems zurück. Nachdem die ersatzgeschwächt angereiste Mannschaft lange gut mithalten konnte und auch ihre Chancen hatte, fielen gegen Ende der Partie leider noch einige Gegentore.

C-Jugend:
SSV Weyerbusch - JFV Oberwesterwald 4:3
Mit diesem Sieg konnten die Jungs Platz ZWEI in der Tabelle erobern. In einem offenen Spiel ging es hin und her. Jeweils konnten Führungen egalisiert und gedreht werden, doch das bessere Ende hatte der SSV für sich, der mit zwei späten Toren den Sieg erringen konnte.

D-Jugend:

SSV Weyerbusch - JSG Herdorf 0:0
Im Duell mit dem Spitzenreiter konnten die Jungs des SSV einen verdienten Punkt erkämpfen. In diesem Spiel trafen die beiden besten Defensiven der Klasse aufeinander und so machten die Teams sich gegenseitig das Toreschießen schwer. So bleibt für die Spieler des SSV der zweite Platz in Reichweite. Los geht's!

E-Jugend:

JSG Neitersen/AK - SSV Weyerbusch I 5:2
Aufgrund einer sehr schwachen Leistung in der 1. Halbzeit des Spiels geht die Niederlage gegen die JSG Neitersen voll in Ordnung. Im zweiten Durchgang wurde es aus Sicht des SSV etwas besser und es gab einige Chancen auf beiden Seiten.

SSV Weyerbusch II - JSG Hattert II 0:9
Die Jungs starteten sehr gut in die Partie und hatten 3 hochkarätige Chancen zur Führung u.a. einen Pfostentreffer, doch das Tor wollte einfach nicht fallen. Als Hattert dann die Führung erzielte, war unser Spielfluss leider dahin. Der Sieg war insgesamt verdient, jedoch fiel er zu hoch aus.

F-Jugend:

SSV Weyerbusch - JSG Bitzen 5:1
Der SSV war die spielbestimmende Mannschaft. Nach dem 2:1 Halbzeitergebnis konnte der SSV in der zweiten Spielhälfte die Führung weiter ausbauen und so endete das Spiel mit einem verdienten Sieg (5:1) für den SSV.

LandFrauenverband e. V. Bezirk Flammersfeld**LandFrauen besuchen Cottage Mocourt**

Bei einem Besuch bei Familie Otto in Hünfelden lassen sich Gartenträume erfüllen. Es wird Sie bestimmt irgendwie an England erinnern. Vom Cottage-Haus bis hin zum heranwachsenden englischen Landschaftsgarten. Die Vorliebe für die englische Gartenkunst lässt sich nicht verleugnen. Am

Freitag, 9. Juni, starten die LandFrauen Flammersfeld zum Ausflug. Bei der Gestaltung von „Mocourt“ wurde versucht, sich nach dem zu richten, was die Natur idealerweise an Ausblicken zu bieten hat. Es ist eine natürliche Landschaft entstanden, die durch unterschiedliche und abwechslungsreiche Impressionen dem Auge des Betrachters Genuss und Freude bereiten soll. Marion Otto bietet eine exklusive Führung durch den Garten an. Über die vielfältige Gartenkunst erfolgt der Austausch unter den Gartenliebhabern. Wir lernen im Einklang mit der Natur zu leben. In freier Natur genießen wir Kaffee und hausgemachten Kuchen. **Abfahrt ist 13.30 Uhr** am Bürgerhaus Flammersfeld. Die Bus-, Kaffee- und Eintrittskosten in Höhe von 30 Euro bitten wir auf das Fahrtenkonto bei der Westerwaldbank Flammersfeld zu überweisen. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen bei Silvia Weingarten unter Tel. 02685/8383 oder landfrauen-flammersfeld@gmx.de

Freitag, 9. Juni, starten die LandFrauen Flammersfeld zum Ausflug. Bei der Gestaltung von „Mocourt“ wurde versucht, sich nach dem zu richten, was die Natur idealerweise an Ausblicken zu bieten hat. Es ist eine natürliche Landschaft entstanden, die durch unterschiedliche und abwechslungsreiche Impressionen dem Auge des Betrachters Genuss und Freude bereiten soll. Marion Otto bietet eine exklusive Führung durch den Garten an. Über die vielfältige Gartenkunst erfolgt der Austausch unter den Gartenliebhabern. Wir lernen im Einklang mit der Natur zu leben. In freier Natur genießen wir Kaffee und hausgemachten Kuchen. **Abfahrt ist 13.30 Uhr** am Bürgerhaus Flammersfeld. Die Bus-, Kaffee- und Eintrittskosten in Höhe von 30 Euro bitten wir auf das Fahrtenkonto bei der Westerwaldbank Flammersfeld zu überweisen. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen bei Silvia Weingarten unter Tel. 02685/8383 oder landfrauen-flammersfeld@gmx.de

Schul- und Kindergartennachrichten**Westerwald-Gymnasium Altenkirchen****Abitreffen 1982**

Am Maiabend 2017 traf sich der halbe Jahrgang von Schülerinnen und Schülern des Westerwald Gymnasiums, die 1982 in Altenkirchen Abitur gemacht haben und aus ganz Deutschland und dem Ausland anreisen, um im Haus Felsenkeller ihr 35-jähriges Jubiläum ausgiebig zu feiern. Alle fünf Jahre haben sich die meisten von ihnen bereits bei solchen Treffen gesehen, so dass man sich nicht aus den Augen verloren hat, an interessante Gespräche anknüpfen kann und schöne, humorvolle und sehr persönliche Stunden miteinander verbringt.



Trotz intensiver Recherche war es nicht möglich, alle Ehemaligen des Jahrgangs ausfindig zu machen. Die Organisatorinnen A. Rosbach-Hirsch und K. Manz-Schumann freuen sich, wenn sie für das nächste Abitreffen in fünf Jahren die Adressenliste ergänzen und vervollständigen können, Tel. 0160-99544290.

Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen**Easy English für Anfänger mit ganz geringen Vorkenntnissen -A1**

Freitag, 19.05.2017, 11:00 bis 12:30 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 75 €

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik für Fortgeschrittene

Freitag, 19.05.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Apple-MacBook - Wie geht's weiter?

Samstag, 20.05.2017, 8:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 39 €

iMania - like it! - Apple-Mac Kurs mit dem eigenen MacBook für Ein- und Umsteiger

Samstag, 20.05.2017, 8:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 50 €

Mit Linux alte Rechner weiter nutzen

Samstag, 20.05.2017, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin

Arnd Sonntag - 20 €

EVT-Energetisches Vital-Training: Gesundheit, Glück, Zufriedenheit

Samstag, 20.05.2017, 10:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Kornelia Becker-Oberender - 150 €

Aquarellwanderung - Exkursion mit Pinsel und Farbe im Kreis Altenkirchen

Samstag, 20.05.2017, 11:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin

Ursa Schmidt - 30 €

Workshop „Wege zum kreativen Acrylbild - frei - ausdrucksstark - individuell“

Samstag, 20.05.2017, 11:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Volker Vieregge - 35 €

Exkursion „Gefechte im Bereich des Hellbachskopf“

Sonntag, 21.05.2017, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher „Singing in English“

Montag, 22.05.2017, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Cordelia Carola Geitler - 50 €

Grundlagenkurs „Silver Surfer- Internet für Senioren und Seniorinnen“

Montag, 22.05.2017, 16:00 bis 18:00 Uhr - 4 Termine

Frank Runkler - 45 €

Smartphones und Tablets mit Android: Grundlagen

Samstag, 27.05.2017, 8:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 30 €

Regenerativer Yoga - Workshop

Samstag, 27.05.2017, 15:00 bis 17:30 Uhr - 1 Termin

Nadine Böskens - 20 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und Erziehungseinrichtungen

Montag, 29.05.2017, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 50 €

Computer-Alltagsprobleme lösen

Montag, 29.05.2017, 17:00 bis 19:00 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Englisch für leicht Fortgeschrittene A2.1

Dienstag, 30.05.2017, 9:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher:**Psychologische Grundlagen der Kommunikation und Konfliktlösung - Kompetent im Umgang mit herausfordernden Situationen**

Mittwoch, 31.05.2017, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Kerstin Hübner - 40 €

Kroatisch für Einsteiger mit geringen Vorkenntnissen

Donnerstag, 01.06.2017, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine

Sofija Nikolic - 60 €

Erweiterungs- und Kompaktkurs „Textverarbeitung mit Word“

Donnerstag, 01.06.2017, 17:45 bis 21:00 Uhr - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

Kroatisch für Einsteiger ohne Vorkenntnisse

Donnerstag, 01.06.2017, 20:00 bis 21:30 Uhr - 12 Termine

Sofija Nikolic - 60 €

Englisch für leicht fortgeschrittene Anfänger - Easy English A1

Freitag, 02.06.2017, 9:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Cloud Computing und Office 365

Samstag, 03.06.2017, 8:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 39 €

Fortgeschrittenenkurs „Silver Surfer - Internet für Senioren“

Dienstag, 06.06.2017, 16:00 bis 18:00 Uhr - 4 Termine

Frank Runkler - 45 €

Englisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Mittwoch, 07.06.2017, 19:30 bis 21:00 Uhr - 10 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Schwedisch für Fortgeschrittene A2/B1

Konversationskurs in Hamm

Mittwoch, 07.06.2017, 20:30 bis 22:00 Uhr - 1 Termin

Björn Brühn - 80 €

Englisch für leicht fortgeschrittene Anfänger - Easy English A1

Freitag, 09.06.2017, 9:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Stadtführung „Altenkirchen Gestern und Heute“

Freitag, 09.06.2017, 17:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin

Doris Enders - 3 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

GStB www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ **Kitausbau - Zusätzliche Bundesmittel müssen bei den Kommunen ankommen**

Der GStB begrüßt, dass der Bund dem Sondervermögen „Kinderbetriebsausbau“ einen Betrag i.H.v. 1,126 Mrd. € für den Zeitraum 2017-2020 zusätzlich zur Verfügung stellt, von dem RLP rd. 53,4 Mio. € erhalten wird. Gefördert werden nicht nur der Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder bis zum Schuleintrittsalter, sondern z.B. auch die Einrichtung von Sporträumen, Küchen, barrierefreier Ausstattung oder Räumen für Elterngespräche. Aufgrund erfreulicherweise wieder ansteigender Geburtenzahlen sowie Familienzuzug (mit und ohne Fluchthintergrund) steigt die Nachfrage stetig und es besteht weiterhin erheblicher Bedarf, die Kapazitäten zu erweitern. Die Kommunen setzen alles daran, noch mehr Plätze bereitzustellen und die Qualität der Kinderbetreuung zu verbessern. Wichtig ist allerdings, dass die Bundesmittel, die nur von den Ländern abgerufen werden können, auch tatsächlich und zusätzlich bei den Trägern und Kommunen ankommen.

Allgemeines

■ **Offene Gartenpforte in Eichelhardt**

Am Sonntag, 21. Mai, öffnet die Familie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt zum ersten Mal in diesem Jahr ihre Gartenpforte. Von 11 bis 18 Uhr können sich interessierte Besucher den im holländischen Landhausstil gestalteten Garten anschauen und neue Ideen für die eigene Gartengestaltung sammeln.



Eingerahmt von Efeuhecken findet man zwischen Lavendel, Rosen und Buchsbaum gemütliche Sitzgelegenheiten, die zum Verweilen einladen. Im kleinen grünen Gartenhaus, welches als Sommerküche umfunktioniert wurde, können sich die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien aus der Landhausküche verwöhnen lassen. Für alle Liebhaber des skandinavischen Shabby Chic Style gibt es wieder sehr viel „Neues“ und „Altes“ zu entdecken. Infos erhalten sie bei Jörg und Steffie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618.

■ **Offene Gartenpforte in Obererbach**

Es ist wieder soweit! Am Samstag, 21.05. von 11 - 18 Uhr öffnet Fam. Schumacher aus Obererbach, Auf den Eichen 1, wieder für alle Gartenliebhaber und interessierte Besucher ihren Garten und lädt zur 1. offenen Gartenpforte ein.



Ein Garten ist niemals fertig, deshalb können sich die Gäste auf einige Veränderungen des Gartenareals freuen. Inmitten üppiger Pfingstrosen und duftendem Flieder findet man gemütliche Sitzplätze, die Gelegenheit bieten,

die Natur bei Kaffee und Kuchen zu genießen. Liebevoll platzierte Deko rundet das Gartenbild ab. Weitere Gartenportentermine: So. 28. 5. und So. 11.06. jeweils von 11 - 18 Uhr. Info bei B. Schumacher, Tel. 02681/2671

Wissenswertes

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

■ **Dämmung oberste Geschossdecke: Pflicht oder Kür?**

Die oberste Geschossdecke von Wohngebäuden muss nach der Energieeinsparverordnung nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt oder ein definierter Mindestwärmeschutz nicht eingehalten wird. Wahlweise kann auch die Dachschräge gedämmt sein. Eine Sonderregelung gilt für Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat. Dann gilt die Pflicht erst im Falle eines Eigentümerwechsels. Der neue Eigentümer hat hierfür nach dem Kauf zwei Jahre Zeit. Die Dämmpflicht für alle anderen Gebäude musste bis Ende 2015 erfüllt sein.

Der Mindestwärmeschutz ist in der Regel bei Holzbalkendecken eingehalten. Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann: Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist es, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz von unten in Form einer Dampfbremse notwendig ist. Dies kann der Fall sein, wenn unterseitig kein Putz oder keine intakte Folie vorhanden ist. Für nachträgliche Dämmmaßnahmen können auch Fördermittel in Anspruch genommen werden. Bei allen Fragen rund um Dämmung, Feuchteschutz und Altbausanierung steht der Energieberater der Verbraucherzentrale zur Verfügung. Die Beratung ist persönlich und kostenlos und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Mittwoch, 24.05.17 von 8.30 - 16.45 Uhr** in der Verbandsgemeindevverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

– Anzeige –

■ **Sparkassenstiftung vergibt Stipendien an besonders begabte Schüler des Landesmusikgymnasiums**

Die zahlreichen Sieger, die in den vergangenen Jahren bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ aus den Reihen der Schüler des Landesmusikgymnasiums (Peter-Altmeier-Gymnasium) in Montabaur hervorgegangen sind, sind das Ergebnis der besonderen Förderung musikalisch begabter Kinder und Jugendlicher an dieser Schule. Mit diesem Konzept ist das Gymnasium landesweit einzigartig. Die Anschaffung eines dringend benötigten hochwertigeren Instruments und die Teilnahme an sogenannten Meisterkursen erfordern finanzielle Mittel, die von Eltern oft selbst nicht getragen werden können. Aus diesem Grund hat das Kuratorium der Sparkassenstiftung der Sparkasse Westerwald Sieg 2005 beschlossen, besonders begabte Schülerinnen und Schüler jährlich mit Stipendien finanziell zu unterstützen. Der jährliche Gesamt-Förderbetrag beläuft sich derzeit auf 6.000 Euro.



Für das Schuljahr 2016/17 wurden von den Instrumentallehrern wieder zahlreiche Anträge auf Förderung gestellt. Die Auswahljury des Landesmusikgymnasiums konnte zahlreichen Anträgen ihre Zustimmung geben. Zu den aktuellen Stipendiaten gehören Jes-

sica Lichtner (Kl. 11, Klavier, Kostenbeteiligung Meisterkurs), Julia Charton (Kl. 12, Klavier, Kostenbeteiligung Meisterkurs), Julian Müller (Kl. 10, Klavier, Kostenbeteiligung Meisterkurs), Sara Meli (Kl. 11, Klavier, Zuschuss Instrument), Julian Dockendorf (Kl. 11, Klavier, Kostenbeteiligung Meisterkurs), Ulrike Krämer (Kl. 12, Klavier, Kostenbeteiligung Meisterkurs), Felix Wagner (Kl. 10, Violine, Zuschuss Instrument), Maria Weimer (Kl. 8, Trompete, Zuschuss Instrument), Jannik Henkes (Kl. 12, Gitarre, Kostenbeteiligung Meisterkurs), Daphne Welsch (Kl. 9, Cello, Zuschuss Bogen) und Carl-Philipp Haus (Kl. 12, Violine, Zuschuss Instrument).

Bei einem gemeinsamen Termin an der Schule nutzte Landrat Achim Schwickert (1. v. l.) als Vorsitzender des Kuratoriums der Sparkassenstiftung gemeinsam mit den beiden Vorständen der Sparkasse Westerwald-Sieg, Dr. Andreas Reingen (3. v. l.) und Michael Bug (2. v. l.), die Gelegenheit zu einer persönlichen Begegnung mit den aktuellen Stipendiaten. Dabei bedankte sich Richard Moser (4. v. l.), Schulleiter des Gymnasiums, bei der Sparkasse für die großzügige und nun schon 12 Jahre andauernde Unterstützung. Im Zuge der Förderungsmaßnahme stellen sich die Stipendiaten am Dienstag, 30. Mai 2017, um 19.00 Uhr, im Rahmen eines klassischen Konzertes in der Filiale der Sparkasse Westerwald-Sieg in Montabaur auf musikalische Weise der Öffentlichkeit vor. Karten für das Konzert sind in den Geschäftsstellen der Sparkasse in Montabaur, Wirges, Ransbach-Baumbach, Höhr-Grenzhausen und Neuhäusel zum Preis von 7 Euro erhältlich.

Das Engagement der Sparkasse Westerwald-Sieg im Bereich klassischer Musik beschränkt sich aber nicht nur auf die Spende an die Stipendiaten des Landesmusikgymnasiums, sondern geht weit darüber hinaus. In diesem Jahr förderte die Sparkasse auch wieder die Ausrichtung der Internationalen Konzerttage Mittelrhein, wodurch ausgewählte Schüler des Landesmusikgymnasiums in den Genuss von Meisterkursen bei Professoren der Musiktage kamen. Bereits sieben Mal in Folge unterstützte das Institut bis jetzt die Musiktage Montabaur durch eine Spende. Bei dieser Veranstaltung erhalten zahlreiche Jugend-musiziert-Preisträger und andere musikalisch begabte Jugendliche aus Rheinland-Pfalz, Baden- Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Hessen und dem Saarland die Gelegenheit, sich am Landesmusikgymnasium in Meisterkursen mit Dozenten der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt einen Einblick in die Arbeit der Hochschulprofessoren zu verschaffen. Gleichzeitig wurde ihnen ein Eindruck über die musikalische Hochschulausbildung vermittelt. „ In diesem Jahr mussten die Musiktage aufgrund geringer Beteiligung leider ausfallen“, bedauert Dr. Franz-Peter Opelt, Musikkoordinator des Gymnasiums. „Wir möchten aber an dem Veranstaltungskonzept festhalten und hoffen für das kommende Jahr wieder auf steigende Anmeldezahlen.“

»Leckerer vom Grill und Gekühltes am Getränkepavillon!«

Vatertagsfest Oberwambach

Donnerstag, 25. Mai

am Dorfpavillon

5-Liter-Partyfass

Daniela Castillo

Wandergruppen ab 8 Personen bekommen ein vorgekühltes Bierfass kostenlos mit auf den weiteren Weg!

Ab 14 Uhr sorgt Daniela Castillo live für Stimmung!

...der freundliche Bierlieferant
Getränke Müller
Oberwambach • ☎ 026 81 - 16 73



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 7232-88

🌐 www.LW-flyerdruck.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Pfingstmontag**

(5. Juni 2017) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **23/2017** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 5.6.2017, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 2.6.2017, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!



KAUBER **3.- 5. Juni** BLÜCHER TAGE PFINGSTEN 2017

Militärhistorische Darstellungen
Markttreiben, Theater
Bengalische Großbeleuchtung

www.blüchertage-kaub.de



Veranstalter: Stadt Kaub am Rhein, Tel. 06774 222 u. 919 121





Statt Karten

Es war alles so selbstverständlich,
ihr Kommen und ihr Gehen,
ihr Lachen und ihr Schweigen,
ihre Liebe und ihre Hilfsbereitschaft.
Es war alles so selbstverständlich –
nur das Ende nicht.

Liesel Lewandowski

Danke

allen, die ihr im Leben Zuneigung
und Freundschaft schenkten,
die mit ihr gelacht haben und
fröhlich waren.
Für alle Zeichen der Liebe,
Verbundenheit und Freundschaft.
Für die stille Umarmung.
Für die tröstenden Worte, gesprochen
oder geschrieben.

Besonders danken wir dem DRK-
Seniorenzentrum Altenkirchen.

Christa und Familie Doris und Familie

Oberwambach, im Mai 2017

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.*

Mit Trauer erfüllt uns die Nachricht
vom Ableben unseres Ehrenmitglieds
und aktiven Sängers

Günther Heimann

Bis zuletzt stand er in unseren Reihen.
Mit den Angehörigen trauern wir um den
Verstorbenen, dem wir ein ehrendes
Gedenken bewahren werden.

MGV "Eintracht"
Weyerbusch-Hasselbach e.V.

Weyerbusch, im Mai 2017

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um ihn und sprach: Komm heim.*

Heute entschlief sanft und ruhig

Herbert Zöller

* 1. Mai 1929 † 4. Mai 2017

In Liebe und Dankbarkeit:

Heidrun und Karl-Heinz Junge
Verwandte und Freunde

Altenkirchen

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im
engsten Kreis statt.

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-



**Der Frühling kam und Du gingst.
Du hast den Lebensgarten verlassen,
aber Deine Blumen blühen weiter.
Die Spuren Deines Lebens,
Deiner Hände Werk
und die Zeit mit Dir
wird stets in uns lebendig sein.**

Allen sagen wir Danke,
die Dir im Leben
Freundschaft schenkten.
Danke für die vielen mitfühlenden
Worte, Umarmungen,
Blumen, Gaben und Geleit
auf Deinem letzten Weg.

Walter Lenz
28. Februar 1932 – 25. März 2017
In Liebe Deine Luise und Familie Weyerbusch, im Mai 2017



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Statt Karten!

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

Für die erwiesene Anteilnahme und die
trostreichen Worte anlässlich des Todes
meines lieben Mannes, Vaters,
Schwiegervaters und Großvaters

Helmut Henzel

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:

Liesel Henzel

Weyerbusch, im Mai 2017

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen
und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an
Ihr Bestattungsunternehmen



Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss
 beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
 Donnerstag, 18.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
 Tabak - Zeitschriften - Lotto
 Carmen Stangier
 Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:
 Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 0 26 24/9 11 -

- Anzeigenannahme Familienanzeigen Tel. **110**
- Annahme private Kleinanzeigen Tel. **111**
- Rechnungserstellung Tel. **211**
- Redaktionelle Beiträge Tel. **191**
- Zustellung Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis
Anzeigenannahme **Redaktion**
 anzeigen@wittich-hoehr.de mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen **Zustellung**
 buchhaltung@wittich-hoehr.de zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen u. Prospektwerbung



Henry Kleinke
 Gebietsverkaufsleiter
 Mobil 0171/4960181
 h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
 Verkaufsinendienst
 Tel. 02624/911-207

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



REISEBÜRO Müller HACHENBURG
 Busbetrieb | Mietwagen | Reisebüro

Busbetrieb ☎ 026 62/76 77 Reisebüro ☎ 026 62/76 78

Mehrtagesfahrten

30.06.17	3 Tage	Holländische Nordseeküste , incl. Frühstück und Programm	199,- €
07.10.17	6 Tage	Abschlussfahrt nach Südtirol , incl. Halbpension und Programm	465,- €
07.10.17	9 Tage	Abschlussfahrt nach Südtirol , incl. Halbpension und Programm	675,- €
01.12.17	3 Tage	Erlebnisreise Hamburg , incl. ÜF, Stadt- und Hafensrundfahrt, Fischmarkt (Mit Möglichkeit zum Besuch der Musicals)	199,- €

Musicalfahrten und Tagesfahrten

15.07.17	Musical „Tarzan“ in Oberhausen	ab 129,- €
22.07.17	Musical „Bodyguard“ in Köln	ab 105,- €
04.06.17	Spargelessen in der Pfalz , incl. Spargelessen und Getränke	54,- €
25.06.17	ZDF-Fernsehgarten in Mainz (Stehplatz)	
27.08.17	ZDF-Fernsehgarten in Mainz (Stehplatz)	32,- €
01.07.17	„Nacht des Feuerzaubers“ in Rüdesheim (incl. Schifffahrt und Abendessen)	92,- €
15.07.17	Shoppingtag im Centro Oberhausen	26,- €
15.07.17	Zoo Duisburg , incl. Eintritt	Erw. 43,- €
22.07.17	Ein Tag am Rhein - Köln	17,- €
26.07.17	Adler-Moden in Haibach , incl. Frühstück, Modenschau & Schifffahrt	29,- €
29.07.17	Venlo - Bummeln und Shoppen	26,- €
19.08.17	Weinfest in Rüdesheim	21,- €
19.08.17	Wiesbaden Weinwoche	21,- €
26.08.17	Weinfest in Winnigen	19,- €
09.09.17	„Nacht der 1000 Feuer“ in Oberwesel (incl. Schifffahrt und Abendessen)	81,- €
16.09.17	„Rhein in Flammen“ rund um die Loreley (incl. Schifffahrt und Abendessen)	82,- €

Ausführliche Informationen erhalten Sie im
 Reisebüro Auto Müller GmbH | Graf-Heinrich-Str. 40 | 57627 Hachenburg
 reisebuero@rsbmueller.de www.rsbmueller.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Warenhandels, UG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Scheffels Backwaren GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

» Familienanzeigen

Am Samstag, den **20. Mai 2017** werde ich

90 Jahre alt

Aus gesundheitlichen Gründen kann ich meinen Geburtstag nicht feiern. Daher bitte ich von persönlichen Gratulationen und Geschenken abzusehen.

Lieselotte Schäfer, Flögert

z. Zt. Theodor-Fliedner-Haus, Theodor-Fliedner-Str. 1, 57610 Altenkirchen



Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Kommunion

sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten meinen herzlichen Dank.

Lara Schwab

Oberwambach, im Mai 2017

Danke

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, herzlich bedanken.

Colin Enders

Racksen, im Mai 2017



Wir danken,
auch im Namen unserer Eltern,
für die vielen Glückwünsche,
Geschenke und Blumen
anlässlich unserer

Konfirmation.

Carla Hermanni	Fabian Fuhrmann
Enya Höhner	Niklas Lück
Maya Naumann	Dustin Metzmacher
Lena Rundau	Niklas Popp
Selina Spanagel	Leonhard Prusko

Almersbach, Fluterschen, Oberwambach,
Stürzelbach, Herpteroth, im Mai 2017

Wir heiraten!

Dennis Schäfer



Katharina Schäfer
geb. Schaffrath

Wir werden am 10. Juni 2017 um 14.30 Uhr
in der St.-Bartholomäus-Kirche in Hachenburg Altstadt getraut.

Zu unserem Polterabend am 02. Juni 2017 ab 18.30 Uhr
bei uns zu Hause laden wir euch herzlich ein!

Für die vielen Glückwünsche zu unserer

Konfirmation

die schönen Geschenke und einen unvergesslichen Tag bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, bei allen ganz herzlich.

Anstelle eines Nachkaffees spenden wir an eine gemeinnützige Einrichtung.

Melissa Heiden und Chiara Hassel

Oberirsen

Ein herzliches Dankeschön
sage ich meinen Kindern, meinen Verwandten,
allen Freunden, Bekannten und Nachbarn für
die vielen herzlichen Glückwünsche, Blumen und
Geschenke! Damit haben mir alle meinen

80. Geburtstag

zu einem sehr schönen Tag gemacht!

Christel Schneider
Hasselbach



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Geburtsanzeige.

Die ganz besondere Art, Freude zu teilen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburt

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / 2xSamara.com

Haar-Shop-Abholmarkt

Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung und Versand

!! Angebot im Mai !!

GOLDWELL - Sprühgold 600 ml

statt ~~11,25 €~~ **jetzt 8,80 €**

Bahnhofstr. 10 · 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/4752

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

Bei Vorlage dieser Anzeige **3 %** auf alle Produkte! 

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid

€ **498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

NEUE KOLLEKTION!

Preisknallerangebote

AEG Waschautomat 6469AFL

1400 U/min, 6 kg, Restlaufanzeige, Energieklasse A+++ , Handwaschprogramm, Aqua Control System, Superschnellprogramm

nur **339,00 €**



Liebherr Gefrierschrank GNP2303

NoFrost, 188 Ltr. Nutzinhalt, Energieklasse A++ , 6 Schubfächer, Temperatur-Warnanlage

nur **639,00 €**



AEG Wäschetrockner T65370

7 kg Fassungsvermögen, Energieklasse A+ , 14 elektr. Programme, Edelstahltrommel

nur **449,00 €**



Neff Geschirrspüler G155 Edelstahl

5 Programme, ab 7 Ltr. Wasser, Restlaufanzeige, EEK: A++ , RW: A, TW: A, 42 db, Vario Speed, Aqua- und Beladungs-Sensor

nur **579,00 €**



Miele Staubsauger C2 Power 1600

Letzte Chance auf 1.600 Watt von Miele
10 m Aktionsradius, Silence-System, 3 Zubehörteile, elektr. Saugleistungsregelung, Möbelschutzleiste, Kombi-/Universal-Bodendüse, Energieeffizienzklasse: F

nur **165,00 €**



Sicherheit durch eigenen Kundendienst

Alles Abholpreise. Solange Vorrat reicht. Lieferung gegen Aufpreis möglich. Gültig in KW 20.



Elektrohausgeräte-Neitzert • Inh. Herr Torsten Neitzert
Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
Tel. 02681-5544 • www.elektroneitzert.de

über 25 Jahre

Starke Leistungen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben wittich.de/anzeigen



Bootsurlaub.de

Urlaub auf dem Wasser

Führerscheinfrei mit dem Boot die Gewässer des Nordostens erkunden.



Für jeden das richtige Angebot! Familien, Paare, Freunde, Firmenevents, Skippertraining.

Rufen Sie uns an gerne an: 03991/121415 (8 - 20 Uhr), Mail: info@bootsurlaub.de · www.bootsurlaub.de



IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN

Nicht warten, bis der Durst kommt

Wer gesund durch den heißen Sommer kommen will, muss viel trinken, damit der Körper seine Temperatur regulieren kann. Das gilt in besonderem Maße für ältere Menschen. Schneller als Jüngere können die Senioren einen Flüssigkeitsmangel erleiden, wenn sie nicht genug trinken. Denn mit zunehmendem Lebensalter nimmt der Wassergehalt des Körpers ab und die Flüssigkeitsreserven sinken. Obendrein geht das Durstgefühl verloren. Oft nehmen Ältere über Stunden keine Flüssigkeit auf, weil sie entweder das Trinken vergessen oder häufige Gänge zur Toilette vermeiden wollen. Doch das kann gefährlich werden. Ein Wassermangel bewirkt nicht nur Müdigkeit und Konzentrationsprobleme. Neben Schwindel und Verwirrtheit können auch

Bewusstlosigkeit, Kreislauf- und Nierenversagen mögliche Folgen sein. Die Gefahr, zu stürzen, steigt. Damit es bei sommerlichen Temperaturen nicht zu einem Flüssigkeitsmangel kommt, ist es sinnvoll, frühzeitig das richtige Trinkverhalten zu trainieren. Denn der Mensch ist ein Gewohnheitstier und es dauert seine Zeit, eingespielte Verhaltensweisen zu verändern. Ernährungsexperten raten dazu, täglich reichlich, mindestens aber 1,5 Liter, über den Tag verteilt zu trinken. Gerade älteren Menschen ist zu empfehlen, einen Trinkplan zu erstellen, um die regelmäßige und ausreichende Flüssigkeitszufuhr im Laufe des Tages sicherzustellen.

Eine Information von Forum Trinkwasser e.V./djd 58466n

Raffiniert und regional, vielfältig und saisonal

Mehr als 100 Rezepte aus der Landfrauenküche

Raffinierte Speisen für die Festtafel mit Gästen und der Familie lassen sich ganz ohne eingeflogene Zutaten aus fernen Ländern zubereiten. Wie regionale und saisonale Einkäufe die Grundlage bilden für leckere, bodenständige und zugleich überraschende Menüs, zeigt das Kochbuch „Landfrauenküche“ der Verbraucherzentrale NRW. Mehr als 100 Rezepte und zahlreiche weitere Tipps weisen darin den Weg zu gesunden, frischen Gerichten, die Lebensmitteltransporte vermeiden und so zum nachhaltigen Leben beitragen.

Mit Verzicht allerdings geht das nicht einher. Die nach Jahreszeiten gegliederten Speisen versprechen vollen Geschmack und reichlich Abwechslung. Für den Winter etwa reichen die Anregungen von Wirsing-Kartoffel-Auflauf und Wildschweingeschnetzeltem über Spitzkohl mit Walnussbrot und Porree-Fisch-Gratin bis zu Entenbrust-Frucht-Spießen. Auch Vegetarier kommen dank der mehr als 40 fleischfreien Vor- und Hauptspeisen auf ihre Kosten. Neben den reinen Rezepten und einem Zutatenregister liefert die „Landfrauenküche“ auch In-



formationen rund um die richtige Vorratshaltung, einen Saisonkalender sowie Porträts mehrerer Hofläden als Bezugsquelle für garantiert frische Waren aus der Region.

Das Kochbuch hat 176 Seiten und ist jetzt zum Preis von 5 Euro erhältlich.

Bestellmöglichkeiten:

Im Online-Shop unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder unter 02 11 / 38 09-555. Der Ratgeber ist auch in den Beratungsstellen der Verbraucherzentralen und im Buchhandel erhältlich.

Hier werden Sie gut informiert!

SIEG REHA **SIEG PHYSIO-SPORT**

++ SIEG Reha in Hennef

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
53773 Hennef
Telefon: 02242.96 988-0
E-Mail: info@siegreha.de

**Tagsüber Reha –
abends zu Hause!**

ÜBER 15 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:
 :: Orthopädie :: Neurologie :: Kardiologie :: Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- :: Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- :: Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- :: Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- :: Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE:

- :: Fahrdienst
- :: Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- :: Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten

Früher und länger für Sie da:
 Montag bis Freitag
 7:30 Uhr bis 21:00 Uhr
 Samstag
 8:00 bis 16:00 Uhr

Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de
Zentrum für Ambulante Rehabilitation
 (Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsverbände und der Rentenversicherungsträger

Gesundheit — das höchste Gut!

Hilfe durch Nadeln

Akupunktur, die Therapie mit den Nadeln, wurde vor circa 3000 Jahren in China entwickelt. Ihre älteste schriftliche Erwähnung findet sich bereits im zweiten Jahrhundert vor Christus. In der zweiten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts verbreitete sich diese Behandlungsmethode in Europa. Heute wird sie oft ergänzend zur Schulmedizin angewandt. Allerdings sollte die Akupunktur nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt erfolgen und bei manchen Erkrankungen nicht die einzige Behandlungsmethode sein. Bei einer Akupunkturbehandlung, die meistens im Liegen stattfindet, werden dem Patienten je nach Erkrankung an ausgewählten Stellen Nadeln in die Haut eingestochen. Die sterilen Einmal-Nadeln sind spezi-

ell geschliffen, der Patient spürt daher nur wenig, gelegentlich einen minimalen, anfänglichen Einstichschmerz. Nach einiger Zeit kann ein dumpfes Schwere- oder Wärmegefühl in den behandelten Bereichen entstehen. Die Nadeln verbleiben etwa 20 bis 30 Minuten in der Haut. In den letzten Jahren konnte in mehreren Untersuchungen nachgewiesen werden, dass Akupunktur bei der Behandlung bestimmter Schmerzarten, aber auch zur Linderung bei Übelkeit und Erbrechen sowie bei der Erleichterung der Geburt hilfreich sein kann. So konnte in einer großen deutschlandweiten Studie die Therapie mit den Nadeln bei Kniearthrose-, Kopf- und Rückenschmerzen dazu beitragen, die Schmerzen deutlich zu lindern



Endlich wieder erholsam schlafen

Mehr als acht Millionen Menschen leiden in Deutschland unter chronischen Schlafstörungen – und die Tendenz ist deutlich steigend. Bei ihnen sind auf Dauer nicht nur das Konzentrationsvermögen und die Leistungsfähigkeit beeinträchtigt, sondern auch ernsthafte Krankheitsbilder wie Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen oder Herzrasen treten hier deutlich häufiger auf als bei Menschen mit gesundem Schlaf.

Auf der Suche nach den Ursachen durchlaufen viele Betroffene eine ganze Odyssee an Arztbesuchen, denn oft sind ihnen die wahren Zusammenhänge nicht bewusst.

Entspannungsübungen, autogenes Training oder Yoga, Spaziergänge oder Gespräche mit der Familie und lieben Freunden,

bewusste Auszeiten nehmen – es gibt viele Möglichkeiten, den Teufelskreis zu durchbrechen. Manchmal reichen diese Maßnahmen alleine aber nicht aus – und dennoch möchten die Betroffenen nicht auf chemische Mittel bzw. Tabletten zurückgreifen. Aus der Natur ist seit Langem schon die beruhigende und ausgleichende Wirkung des Lavendelöls bekannt, wie es als spezielles hochdosiertes Arzneilavendelöl enthalten ist. Es sorgt dafür, dass die Nervenzellen wieder zur Ruhe kommen, und ermöglicht so in der Folge wieder einen erholsameren Schlaf. Eine Kapsel täglich kann bereits nach wenigen Tagen eine spürbare Besserung bewirken. Lasea macht tagsüber nicht müde und ist gut verträglich.

Eine Information von Lasea/spp-o

Foto: Ghislain and Marie David de Lossy/GettyImages/spp-o



**Wer viel Geld hat, ist reich,
wer keine Krankheit hat,
IST GLÜCKLICH.**

Auftanken statt Ausbrennen – Burnout-Prophylaxe

Seelische Probleme nehmen in unserer hektischen Zeit stark zu. Die Anforderungen an uns selbst steigen sowohl im Beruf als auch im privaten Leben. Das Burnout-Syndrom – auf Deutsch „ausgebrannt sein“ – kann eine Reaktion darauf sein. Steht ein Mensch unter Stress, schüttet der Körper eine Reihe von Stresshormonen wie Cortisol, Adrenalin und Noradrenalin aus, was zu unterschiedlichen Befindlichkeitsstörungen führen kann. So gehören unter anderem Nervosität, Erschöpfung, Gereiztheit, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen, Herzklopfen, Heißhunger auf Süßes und eine erhöhte Infektanfälligkeit zu den Anzeichen für einen beginnenden Burn-out. djd

Effektive Übungen gegen Verspannungen

Wer Kreuzschmerzen vorbeugen will, sollte beim Training den Bauch nicht vergessen.

„Ein starker Rücken alleine hilft nicht. Wichtig ist, dass eine Balance in der Muskulatur zwischen Vorder- und Rückseite besteht“, erklärt der Leiter des Zentrums für Prävention und Sportmedizin an der Technischen Universität München, Professor Martin Halle, im Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“.

Deshalb sind Bauchübungen immer Teil eines ausgewogenen Trainingsprogramms für den Rücken. Übungen, die quer durch

den ganzen Körper gehen, erweitern sich als besonders effektiv, denn sie trainieren das Zusammenspiel der kleinen und großen Muskeln.

„Das Entscheidende ist dabei nicht, möglichst viel Kraft auf die Muskulatur zu bringen, sondern dass die Verbindung zwischen Nerv und Muskulatur gut funktioniert“, sagt Halle.

Das erreicht man vor allem dadurch, dass der Körper in eine leicht wackelige Position gebracht wird, in der er sich immer wieder stabilisieren muss.

Apotheken Umschau

Marken-Hörgeräte
zum Schäfer-
Nulltarif*



* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik.
Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038

Blutdruck: Was Naschkatzen unbedingt beachten sollten

Lakritze sollte bei bestimmten Krankheiten nur gelegentlich oder gar nicht genascht werden. Die schwarze Süßigkeit enthält viel Glycyrrhizin, und beim Konsum größerer Mengen „kann der Körper Wasser einlagern und der Blutdruck steigen“, erklärt Apothekerin Verbena Meyer aus Kleinmachnow bei Berlin im Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“. Aus diesem Grund sollten Menschen mit Diabetes, Blut-

hochdruck oder anderen Herz-Kreislauf-Leiden nur wenig davon essen. „Wer kaliumsparende, wassertreibende Medikamente wie Amilorid oder Triamteren einnimmt, verzichtet besser ganz darauf“, so Meyer. Auch gesunde Naschkatzen sollten maßhalten: 100 Gramm Starklakritze enthalten mehr als 200 Milligramm Glycyrrhizin. „Die vertretbare Höchstgrenze liegt aber schon bei 100 Milligramm am Tag.“

JUDITH MARIE HUPPERT
HEILUNG · MEDITATION

- ✦ Burnout-Vorbeugung
- ✦ Entspannungskurse

Steimeler Straße 5 · 57614 Fluterschen
Tel. 0160/96359094 · www.heilungmeditation.de



Stellenmarkt

Aktuell Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Außendienstmitarbeiter (m/w)

Wir sind als Dienstleister der Rhein-Zeitung und überregionaler Tageszeitungen tätig und suchen zum nächst möglichen Eintrittstermin eine/n Außendienstmitarbeiter/in auf 450,- Euro-Basis für die Betreuung unserer Zusteller/innen im Bereich der **VG Altenkirchen**.

Somit beinhaltet Ihr abwechslungsreiches Aufgabengebiet die Einstellung und Führung der Mitarbeiter/innen für die Zustellung der Tages- und Wochenzeitungen sowie die damit zusammenhängenden administrativen Tätigkeiten.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:
martin.hoffmann@rhein-zeitung.net
Presse-Zustelldienst Rhein-Wied GmbH
Kölner Straße 23 · 57610 Altenkirchen

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

Rhein-Zeitung.de

Elektronisch bevorzugt

Die Digitalisierung hat auch vor dem Bewerbungsprozess nicht Halt gemacht, die Vorteile der schnellen, einfachen und kostengünstigen Übermittlung sowie die Zeiteinsparung bei Durchsicht und Bearbeitung der Unterlagen sind enorm. Deshalb sind Online-Bewerbungen mittlerweile auch bei Klein-

unternehmen Standard. Das postalische Zusenden der klassischen Bewerbung auf Papier wird nur noch in rund einem Drittel aller Fälle genutzt. Insbesondere die Bewerbung per E-Mail sowie die Bewerbung über unternehmenseigene Bewerberpools werden von Arbeitgebern bevorzugt.

Unsere Spezialität: Anspruchsvolle frische Kräuter-Küche, überregional bekannt und beliebt.

Wir suchen ab sofort auf 450,- Euro-Basis oder in Teilzeit:

- Housekeeping m/w
- Servicemitarbeiter im Restaurant/Veranstaltungsbereich (Wochenende) m/w

Wir suchen ab sofort zur Aushilfe:

- Verantwortungsbewusste Schüler/innen ab 17 Jahre für Vorbereitungsarbeiten an der Theke/im Bankettbereich

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an Klaus Schäfer.

www.sonnenhof-weyerbusch.de · info@sonnenhof-weyerbusch.de



Sonnenhof

Hotel-Restaurant
*** Superior

KRÄUTER- & WANDERHOTEL

Inh.: Oliver Franz
Kölner Straße 33
57635 Weyerbusch
Tel. 0 26 86 / 98 80 - 0
Fax 0 26 86 / 98 80 - 13

KREIS ALTENKIRCHEN



LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Der Landkreis Altenkirchen sucht für seine Musikschule zum 01.08.2017 jeweils eine/n

- **Musiklehrer/in für Elementare Musikpädagogik und Musikgeragogik mit beliebigem Nebenfach (TVÖD)**
- **Musiklehrer/in für modernes Klavierspiel (Honorarbasis)**
- **Musiklehrer/in für Gitarre (Honorarbasis)**

Unter www.kreismusikschuleAK.de und www.kreis-altenkirchen.de finden Sie nähere Angaben zu den einzelnen Stellen.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne bei Herrn Ullrich (02681/812283) oder Frau Neuhoff (02681/812261) informieren.



Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **31. Mai 2017** erbeten an

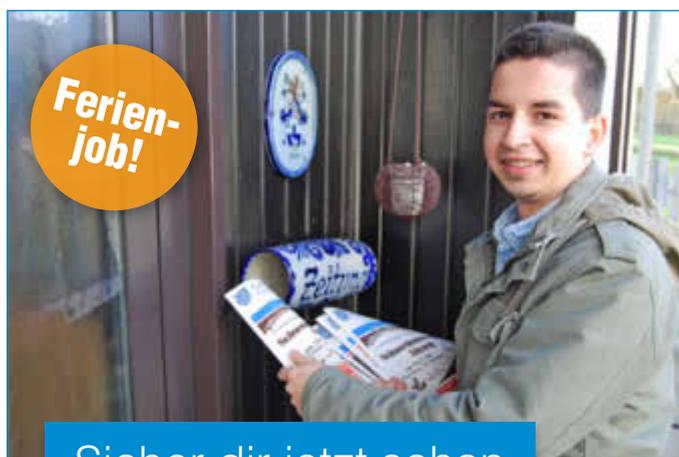


Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ferienjob!

Sicher dir jetzt schon

deinen Ferienjob!

Wir suchen für die anstehenden Ferienwochen 2017 Schüler, die sich gerne mit der Verteilung unserer Wochenzeitungen ihr Taschengeld aufbessern möchten. Wenn du Zeit und Lust hast, dann melde dich gerne

per WhatsApp unter **0171 6474125**

oder per E-Mail an: vertrieb@wittich-hoehr.de
Nähere Infos: zusteller.wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, www.wittich.de



Neue Perspektiven für Sie in unserem Unternehmen

Kommen Sie zu GRIWE und arbeiten Sie mit an unserem dynamischen Wachstum. Binnen nur weniger Jahre hat sich die GRIWE-Gruppe vom Hersteller solider Stanz-, Zieh- und Pressteile zu einem innovativen Automobilzulieferanten entwickelt. Mit den von uns entwickelten und produzierten Fahrzeug-, Achs- und Sicherheitskomponenten beliefern wir namhafte Automobilhersteller und Zulieferanten auf der ganzen Welt.

Zur Verstärkung unserer Abteilung Technik/Instandhaltung suchen wir qualifizierte und engagierte

» Mechatroniker (m/w) und Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)

Ihr Aufgabengebiet:

- Wartung und Instandhaltung von Exzenterpressen und Roboter-Schweißanlagen
- Fehleranalyse, Ursachendiagnose und Störungsbeseitigung im laufenden Produktionsbetrieb
- Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit durch geplante Wartungen (TPM) und Verbesserungs-Maßnahmen (KVP)
- Mitarbeit bei Neuprojekten
- Betreuung von Fremdfirmen

Ihr persönliches Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- SPS Kenntnisse (Siemens S7 / WinCC Flexible / TIA Portal)
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und hohe Sozialkompetenz
- Flexibilität und schnelle Auffassungsgabe
- systematische und selbständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Schichtarbeit / Rufbereitschaft

Berufsanfänger sind ebenfalls willkommen.

» SPS-Programmierer (m/w) und Roboter-Programmierer (m/w)

Ihr Aufgabengebiet:

- Projektierung neuer Anlagen/Prozesse
- Programmierarbeiten (Neu-/Umbauprojekte)
- Kommunikation zu Lieferanten und Dienstleitern
- Optimierung vorhandener Anlagen und Prozesse (KVP)

Ihr persönliches Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Meister/ Techniker/ Ingenieur Automatisierungstechnik oder vergleichbare Ausbildung
- mehrjährige Berufserfahrung wird vorausgesetzt
- sehr gute Kenntnisse/Erfahrungen in der Programmierung von (Siemens S7- Siemens S7 / WinCC Flexible / TIA Portal) und/oder von Roboter-Steuerungen (ABB)
- Erfahrung mit Antriebssteuerungen, Bus-Systemen (Profibus, Profinet) und Leistungs-Elektronik
- Teamfähigkeit und hohe Sozialkompetenz
- hohe Flexibilität und schnelle Auffassungsgabe
- systematische und selbständige Arbeitsweise
- gute Englischkenntnisse

Wir bieten die Mitarbeit in einem kollegialen und engagierten Team mit sicherer Zukunftsperspektive, abwechslungsreichen Aufgabengebieten, fachgerechter Einarbeitung, zielgerichteten Schulungen sowie ein leistungsgerechtes Einkommen. Gerne können sich auch Schwerbehinderte auf diese Position bewerben. Entspricht die Aufgabenstellung Ihrem Profil und beruflichen Zielen? Dann schicken Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Gestamp Griwe GmbH

Personalabteilung · Boschstraße 16 · 56457 Westerburg
E-Mail: e.zimmermann@gestamp.com · www.griwe.de



Stellenmarkt Aktuell

Wir sind eine dynamische und unabhängige Privat-Brauerei im Herzen des Westerwalds. Im regionalen Biermarkt und in Fernost haben wir Erfolg mit innovativen Ideen und einem breiten Produkt- und Verpackungssortiment an Bieren und Biermischgetränken. Wir suchen:

PRODUKTIONS- HELPER (M/W)

für Tätigkeiten in Logistik, Fass- und Flaschenabfüllung. Vollzeit oder Teilzeit auf Wunsch, unbefristet. Sie helfen in den jeweiligen Produktionsbereichen oder in der Logistik.

AUSHILFEN AUF 450,- EURO BASIS (M/W)

für die Bereiche Logistik, Mietmaterial und Produktion. Für den Bereich Mietmaterial ist ein LKW-Führerschein von Vorteil.

Die Zeiteinteilung kann oft flexibel nach Ihren Wünschen in Absprache mit den Abteilungsverantwortlichen erfolgen. Wir legen Wert auf eine langfristige Zusammenarbeit und ein hohes Qualitätsbewusstsein und freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne per E-Mail!



**WIR
HOPFEN
NUR DAS
BESTE.**

Westerwald-Brauerei H. Schneider GmbH & Co. KG
Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
Personalentwicklung: Frau Dunja Göbler
d.goebler@hachenburger.de

Gerne Studenten,
Akademiker oder
Pensionäre.

Studienkreis
Die Nachhilfe

Nachhilfelehrer/in für unser Team gesucht!

• **Mathematik**
Studienkreis Altenkirchen, 02681/987759 • altenkirchen@studienkreis.de

Motivierte Mitarbeiter (m/w)

für interessante Vertriebstätigkeit gesucht.

Verstärken Sie unser erfolgreiches Team in Ihrer Region als selbstständiger Außendienstmitarbeiter.

Überdurchschnittliche Provisionen und Folgeprovisionen. Fachliche Einarbeitungen und Schulungen sind garantiert.

Vorabinfo unter 0151-14121955 bei Herrn Teschendorf.
ad-bewerbung-ps@ugn.de oder **www.niederberger.de**

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

Bezirk Kraam (61 Exemplare), Urlaubsvertretung von 26.06.–12.08.2017

Ref.–Nr. 0401–037

Bezirk Oberirsens (134 Exemplare), Ref.–Nr. 0401–048



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich:

- ✓ E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
- ✓ Telefon: 02624/911-148
- ✓ www.zusteller.wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell



Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



HENNECKE Feinblechtechnik GmbH
Industriepark Nord 44
D-53567 Buchholz-Mendt
www.hennecke-fbt.de



Wir sind ein junges Unternehmen der Blechbearbeitung und produzieren mit modernsten technischen sowie handwerklich geprägten Techniken Blechteile und Systembaugruppen für anspruchsvolle Abnehmer. Als Spezialist bei der Bearbeitung von Feinblech aus Stahl, Edelstahl und NE-Metallen ist die Hennecke Feinblechtechnik GmbH mit hohen Anforderungen an Design, Präzision und Finish bestens vertraut.

Zum weiteren Ausbau unseres Leistungspaketes und zur Unterstützung unserer Unternehmensziele erweitern wir unser Team und suchen per sofort

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (M/W)

- zur Bedienung von CNC-Laserschneideanlagen und CNC-Abkantpressen

PRODUKTIONSHELFER (M/W)

- für verschiedene Tätigkeiten in der Metallbearbeitung

Wir wünschen uns qualitätsbewusste und zuverlässige Bewerber mit einer Ausbildung im Metallbereich, Produktionshelfer sollten mindestens handwerkliches Geschick und Interesse mitbringen.

Wir erwarten eine zielorientierte Denkweise, Interesse an der modernen Blechbearbeitung und die Bereitschaft ständig hinzuzulernen und in Teamarbeit Lösungen und Verbesserungen zu entwickeln. Es erwartet Sie ein junges, aufgeschlossenes Team, ein sehr modernes Arbeitsumfeld und ein gutes, offenes Betriebsklima bei leistungsgerechter Vergütung.



BEWERBEN SIE SICH JETZT.

personalabteilung@hennecke-fbt.de

INTERESSIERT?

Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung, gerne auch per e-mail.

Fachkräfte wissen Zusatzleistungen zu schätzen

In weiten Teilen Deutschlands und in vielen Branchen herrscht Fachkräftemangel, die Suche nach engagierten und gut ausgebildeten Mitarbeitern ist ein Dauerthema in den Personalabteilungen. Das gilt vor allem für die technischen Berufe: Fachkräfte aus den geburtenstarken Jahrgängen gehen demnächst in den Ruhestand, zu wenige junge Menschen rücken nach. Erst im April 2017 hatte das Institut der deutschen Wirtschaft in einer Studie einen verschärften Mangel an gut ausgebildeten Fachkräften vor allem in den südlichen Bundesländern festgestellt. Gerade in kleinen und mittleren Betrieben gehört das Ringen um die besten Talente zum Alltag. Das

zeigt auch eine von der Allianz beauftragte repräsentative Befragung: Rund drei Viertel der Arbeitgeber im IT-Sektor und zwei Drittel aus dem Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik nannten die Gewinnung von Mitarbeitern als eine ihrer größten Zukunftsaufgaben. Die Studie deckt aber auch auf, dass nur wenige Arbeitgeber Personalzusatzleistungen gezielt nutzen, um Personal zu finden: Unterschätzt wird dabei vor allem die betriebliche Krankenversicherung (bKV). Sie gehört für Arbeitnehmer zu den drei beliebtesten Personalzusatzleistungen, weit vor dem Dienstwagen oder dem Firmen-Smartphone.

djd 57773pn



Reifen kann jeder – der Mensch macht's.

Um unseren Erfolg auch zukünftig auf die Straße zu bringen, suchen wir einen

Teamleiter Kreditorenbuchhaltung (m/w)

sowie **Auszubildende** für folgende Berufe:

- **Groß- u. Außenhandelskaufmann** (m/w)
- **Kraftfahrzeugmechatroniker** (m/w)
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w)

Mehr erfahren unter: www.reifengundlach.de/jobs

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Zeigen Sie Profil und senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen: kariere@reifengundlach.de



Reifen Gundlach GmbH
Talstraße 1–3 · 56316 Raubach
www.reifengundlach.de

FUCHS PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Elektriker
- Schlosser/Schweißer
- Industriemechaniker
- Kfz-Meister
- Mechatroniker
- Maler/Lackierer
- Produktionshelfer
- Aushilfen 450 €

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen
Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Andernach · Altenkirchen · Simmern

www.fuchs-personal.de

M.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. E-Sachs-Str. 7, 56070 Koblenz. Tel.: 0176/29793431 auch WE

Top Kia Carnival CRDi Van "Expression" aus 2. Hd., 6 Sitzler, 106 kW, Diesel, orig. 128 Tkm, Bj. 2002, TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, blaumet., super gepfl., 3.300 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Kymco Roller, neu, 49,5 ccm, DJ 50S, L 1E, Mofa 25 km/h, 1.290 €. Tel.: 02688/8531

Top VW Polo TDi „Black“ aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2005, TÜV 5/2018, 3trg., Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, Alu, M+S, 174 Tkm, schwarzmet., top gepfl., 2.950 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8B/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

VW Golf IV Trend aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2000 (8/99), TÜV neu, 154 Tkm, 4trg., ABS, ZV, Klima, Stereo, schwarzmet., guter Zust., 2.200 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8B/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

4 neue, nie montierte Transportreifen, 195/65 R16C, 100 T, Barum Vanis, DOT 32/09, 150 € kpl. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Suche alte Mopeds und Motorräder, Zustand egal, bitte alles anbieten, Tel.: 02689/1538

Daewoo Matiz (Chevy) aus 1. Hd., 47 kW, gr. Plak., orig. 51 Tkm, scheckh.-gepfl., 4 trg., Bj. 2005, TÜV 3/2018, 8f. ber., blau, guter Zust., 1.900 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8B/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Top Fiat Ducato Bus, Hochraum/Kasten, Diesel, 94 kW, LKW-Zul., Mod. 2004 (8/03), TÜV neu, 161 Tkm, AHK, Trennwand, 3 Sitzpl., ZV, Stereo, ABS, weiß, guter Zust., 3.900 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8B/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Mazda 626, Lim., 4trg., 66 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV 2/2018, 215 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, springt nicht an, platinmet., gepfl., 300 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Ford KA, 44 kW, gr. Plak., Mod. 2001 (10/00), TÜV fällig, 138 Tkm, läuft gut, Servopumpe Geräusche, Alu, blau, 300 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen! Egal welcher Zustand. Täglich 24 Std. erreichbar. Abdel Gani Automobil, Schönbornsluster Str. 11, 56070 Koblenz. Tel.: 0261/2081855 od. 0173/3049605

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung. Immer für ein Schnäppchen gut!

wittich.de/ anzeigen ab 5,- €

SONSTIGES

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Gruppe "Jetzt tu ich was für mich!" Zeit für Lösungen, Mo. 14-tägig, Anne Kunzelmann, Praxis für Psychotherapie & Familien-/Paartherapie, Auf dem Eichelchen 11, 57610 Altenkirchen, www.Anne-Kunzelmann, Tel.: 02681/7633

Brennholz Eiche frisch ab 48 €. www.brennholzwesterwald.com Tel.: 02661/9175832, Brennholz Westerwald, Talstr. 5, 57647 Nis-tertal

Gartenpflege, Baumpflege f. priv. u. gewerbl., Entrümpelung, Dr.-Goldenbogen-Str. 1, 51545 Waldbröl, Tel.: 0174/5669231

Brennholz Buche ofenfertig rm ab 47 € o. LKW-weise Stammholz rm ab 39 €. Tel.: 06435/5158 Holzhandlung Istel GmbH & Co. KG, In der Mark 5, 56414 Weroth

Brennholz ofenfertig, trocken, 24er und 33er Längen Buche/Eiche, Anlieferung möglich. Tel.: 0157/80238008

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 22.05. - 27.05.2017

- Frische grobe Bratwurst** 1 kg ~~7,99 €~~
- Gyrosspießbraten**
aus dem Schweine-Nacken 1 kg ~~6,99 €~~
- Broccoli-Kräuter-Pfanne**
Schweine-Geschnetzeltes, mariniert 1 kg ~~7,99 €~~
- Spareribs**
vom Kotelett, vorgegart und mariniert 1 kg ~~7,99 €~~
- Hähnchenspieß „Arkansas“** 1 kg ~~11,99 €~~
- Hausmacher Schwartenmagen und Bauernsülze** 100 g ~~0,99 €~~
- Zwiebling** Kräuterleberwurst 100 g ~~0,99 €~~
- Riesenkrakauer** ca. 180 g 100 g ~~0,99 €~~

Mittagsmenü Angebote vom 22.05. - 26.05.2017

- Mo** Tortellini mit Schinken-Sahnesoße und Salat ~~5,70 €~~
- Champignon-Rahmschnitzel**
mit Kroketten und Salat ~~5,70 €~~
- Di** ½ Hähnchen mit Pommes und Salat ~~4,95 €~~
- Nudelauflauf** mit Salat ~~4,80 €~~
- Mi** Röstibraten mit Salat ~~5,70 €~~
- Kastenbraten** mit Gratin und Salat ~~5,70 €~~
- Do** Feiertag
- Fr** Fleischkäse mit Kartoffelsalat ~~5,50 €~~

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst ♦ ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de

Born is Trumpf.

www.kosmetik-flammersfeld.de

Spielsucht?
Nein Danke!

Hilfe zur Selbsthilfe
von Betroffenen für Betroffene.

spielsucht-soforthilfe.de

Gartenbau Müseler

- Gärtnerei
- Kranzbinderei
- Landschaftsbau
- Floristik



57641 Oberlahr · Telefon: 026 85/3 58

Beet- und Balkonpflanzen

- Lavendel - große Pflanzen
im 12-cm-Topf **0,99 €**
- Ampeln in verschiedenen Sorten **7,00 €**

Nächste Woche große Anzahl an Stauden

ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzessel
- **Energieberater HWK und Energieausweis**
- Badgestaltung/ Bad-sanierung (auch behindertengerecht)

www.fein-energy.de

Telefon: 0 26 81/18 42

Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 0160 1714841
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Sie planen eine Flyerverteilung?

Wir bieten Ihnen den Rundum-Service!

- ✓ Gestaltung
- ✓ Druck
- ✓ Verteilung

Alles aus einer Hand!

Rufen Sie uns jetzt an:
0 26 24/911-0

Wir beraten Sie gerne!

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort an der Sieg

Golf-Erlebnis **19,- €**
Schnupperkurs

Platzreife-kurs **99,- €**

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort an der Sieg GmbH & Co. KG
Heckerhof 5 · 53783 Eitorf · Tel. 02243 / 92 32 62 · www.gut-heckenhof.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon: 0 26 24/911 - 0 · Fax: 0 26 24/91 11 15
E-Mail: info@wittich-hoehr.de · www.wittich.de

!!! Auf geht's !!!
Am Vatertag zu
A Jöckel's Alpenroder Hütte 513m über NN *www.* 

Programm:

- Ab 11.00 Uhr Frührschoppen mit den Altstädter Dorfmusikanten
- Große Oldtimer-Traktor-/Unimogtreffen mit den Schlepperfreunden WW
- Großes Festzelt

Eintritt frei

Auf dem Gräbersberg · 57642 Alpenrod
 Telefon: 0 26 62 – 12 10 · www.alpenroder-huette.de



dörner
 Moden **feiert Jubiläum**

50 Jahre

mit attraktiven Jubiläumspreisen unserer bekannten Herstellerfirmen!

Wilhelmstr. 52-56 · 57610 Altenkirchen/WW
 Telefon 0 26 81 / 98 92 99

hermes
 Fleisch und Wurst vom Besten!

Traditions-
metzgerei  SET 1840

gültig in allen Filialen bis 27.05.2017

aktuell

UNSERE WOCHENKNÜLLER 

Frisch aus der Theke!

<ul style="list-style-type: none"> • Schinkenschnitzel • Schweineschinkenbraten • Schweinehänschen <p>1 kg</p>	<p>frischer Schweinenacken</p> <p>ohne Knochen 1 kg</p>	<p>Rinderhackfleisch</p> <p>vom Jungbullen 1 kg</p>	<p>Unsere Rostbratwurst</p> <ul style="list-style-type: none"> • pikant • mit Kräutern • rheinische <p>1 kg</p>	<p>Ww. Fleischwurst i. Ring</p> <p>mit u. ohne Knoblauch 1 kg</p>	<p>Frischwurst-Aufschnitt</p> <p>achtfach sortiert Schinkenwurst, Bierwurst, Presskopf hess. Art, Zungenrotwurst, Paprikalyoner, Pfeffermortadella, Pfälzer Leberrolle, Jagdwurst Tiroler Art</p> <p>100 g</p>
---	--	--	---	--	---

WOCHEN-KNÜLLER 3,95€	WOCHEN-KNÜLLER 4,95€	WOCHEN-KNÜLLER 4,95€	WOCHEN-KNÜLLER 5,95€	WOCHEN-KNÜLLER 6,95€	WOCHEN-KNÜLLER 0,75€
---------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------------

- HERMES-Fleischmarkt · 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** · Kölner Straße 30 · Tel. 02681-2372
 Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker · mit Partyservice bis 300 Personen
- HERMES-Fleischmarkt · 57577 **Hamm/Sieg** · Schützenstraße 2 · Tel. 02682-7778
 Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!
- HERMES-Fleischmarkt · 57537 **Wissen/Sieg** · Rathausstraße 54 · Tel. 02742-4346
 Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34, neu renoviert

III. OG, 1 ZKDB, Aufzug, 41,88 m² Wfl.,
KM 290,00 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,5 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 026 81-98 25 99 oder 01 51/1554 40 14

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus
wenn möglich mit Nebengebäude, auch
renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Kaufvertrag genau prüfen

Das Gesetz sieht vor, dass der private Käufer bei einem Grundstücks-Kaufvertrag mit einem gewerblichen Verkäufer mindestens 14 Tage vor Unterzeichnung Kenntnis vom genauen Wortlaut des Beurkundungstextes bekommt.

„Man sollte sich nicht darauf verlassen, die Zeit zwischen Entwurf und Beurkundung zu verkürzen,

sondern sich die Zeit nehmen, den Text genau zu prüfen und sich bei Bedarf fachmännischen juristischen Rat zu holen“, rät Florian Haas.

„Aber auch bei einem Vertrag unter Privatleuten sollte beide Seiten ausreichend Zeit zur Prüfung des Vertrages eingeräumt werden

Eine Information von

djd/ www.finanzierungsschutz.de

Tücken beim Baulandkauf

Wer sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen will, benötigt zunächst einmal geeigneten Grund und Boden. Beim Erwerb eines Grundstücks muss der künftige Bauherr einiges beachten:

- Nicht auf jedem Grundstück lässt sich jeder Bauwunsch realisieren. Selbst auf sogenanntem baureifem Land ist nicht jede Maßnahme zulässig. Informationen zu den Bebauungsmöglichkeiten etwa im Rahmen eines Bebauungsplanes gibt es beim zuständigen Bauamt der Gemeinde.
- Jeder Bauherr sollte sich im Vorfeld über die Historie und Gegebenheiten rund um das gewünschte Grundstück informieren. Gespräche mit den Nachbarn können hier sehr aufschlussreich sein. Das zu-

ständige Umweltamt gibt Auskunft, ob das Grundstück im Altlastenkataster als verdächtig verzeichnet ist.

- Endgültige Klarheit über die Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Baugrunds verschafft ein Bodengutachten.
- Angehende Häuslebauer sollten sich beim Verkäufer des Grundstücks über den Umfang der Erschließung informieren.
- Das Grundbuch ist auf eingetragene Rechte und Belastungen zu prüfen.
- Sind Maßnahmen wie etwa ein Straßenausbau erst kürzlich erfolgt, sollte man sich darüber informieren, ob die entsprechenden Kostenbescheide bereits ergangen sind.

djd 57586pn/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende



Wir suchen für vorgemerkte Kunden
Ein- und Zweifamilienhäuser
in den Landkreisen **Neuwied,**
Altenkirchen und **Westerwald!**

02689-9423-0 info@bay-immobilien.de

Immobilien Monika Bay GmbH

www.bay-immobilien.de - seit über 35 Jahren Ihr Schlüssel zum Erfolg!

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Die Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes e.V. lädt ein:

Ein Tag im Konferenzzentrum Christianopolis

Der Mensch – Schöpfer seiner Wirklichkeit

Wir nehmen die Welt und unser Leben als die Wirklichkeit wahr. Wie bildet sich Wirklichkeit in unserem Bewusstsein ab? Wie stark sind wir an die von uns wahrnehmbare Wirklichkeit gebunden? Warum sehnen wir uns manchmal nach einer ganz neuen Wirklichkeit – gibt es sie?

An diesem Tag steht der Mensch als Schöpfer seiner Wirklichkeit im Mittelpunkt der Betrachtung. Die Spurensuche im eigenen Wesen eröffnet Antworten auf die zentralen Fragen des Lebens. Als Brücke dazu dienen Ansprachen und Besinnungen im Tempel – Gespräch – Stille.

Wo: Konferenzzentrum Christianopolis in Birnbach / Ww.

Wann: Samstag, 03. Juni, 11:00 bis ca. 17:00 Uhr

Kostenbeitrag 40,- € inkl. Mittagessen, Schüler / Studenten ermäßigt 25,- €
Anmeldung unter 02681/95840 oder konferenzbuero.west@rosenkreuz.de



Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes
LECTORIUM ROSICRUCIANUM e.V.
Im Sanig 1 · 57612 Birnbach · [info-online: www.rosenkreuz.de](mailto:info-online:www.rosenkreuz.de)

HELLWIG RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Wir freuen uns,
Frau Rita Crynen

Rechtsanwältin

**Richterin am
Oberlandesgericht
Köln a. D.**

in unserem Team
begrüßen zu dürfen.



Schlossplatz 6 | 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 70021 | Telefax 02681 6057

kontakt@hellwig-rechtsanwaelte.de / www.hellwig-rechtsanwaelte.de

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de



 **MEHR PFLANZIDEEN
JETZT ONLINE ANSEHEN!**

Pflanzen
Breuer
grün erleben 

SOMMERBLÜHEN!

**TSCHÜSS NACHTFRÖSTE, JETZT IST PFLANZZEIT!
TOLLE PFLANZIDEEN – BESTE PFLANZEN.**



**KÜBEL FÜR
IN- & OUTDOOR**
unübertroffene Auswahl
stets vorrätig



STÜCK AB
2,99

TRIO TÖPFE
Tweety Pop, 3 verschiedene Pflanzen
in einem Topf | viele Farb- und Pflanzen-
kombinationen zur Auswahl

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.–Fr. 9:00–19:30 Uhr . **Sa.** 9:00–18:00 Uhr . **So.** 11:00–16:00 Uhr (Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)





verkauft!

PEES

IMMOBILIENTEAM

Liebe Hausverkäufer!

Aufgrund guter Verkaufserfolge suchen wir weiterhin dringend neue Immobilien.

Kostenlose Kaufpreisermittlung!

Wir betreuen Sie von der Einschätzung Ihrer Immobilie bis zum Notarvertrag.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!



verkauft!



verkauft!



verkauft!

☎ 02683 - 94 81 20 oder ☎ 02687 - 20 40 - t.silbernagel@immo-pees.de - www.immo-pees.de

METZGEREI SCHNUG

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

Rindenmulch

Scheffen in Hattert

Telefon 01 71 / 774 26 24

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

König's

REISEN

Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems |
Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf |
Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen |
Koblenz | Lahnstein | Limburg | Montabaur | Neuwied |
Ransbach | Sinzig | Vallendar | Weißenthurm |
Westerburg | Willroth

Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Sie erreichen uns: Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen: www.koenigreisen.de
König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges



RESTPLÄTZE

★★★★★
Premium-Harz

Nationalpark, Brocken & historische Städte entdecken

13.06. - 18.06.2017 (6 Tage)

• Fahrt im 2/1-bestuhnten 5-Sterne Premiumbus • ****HKK Hotel
mitten in Wernigerode • Stadtführung Goslar & Eintritt Kaiser-
pfalz • HSB-Fahrt auf den Brocken • Führung Wernigerode,
Quedlinburg & Domführung Halberstadt • Garten Blankenburg
• Kulinarische Weinprobe • Führung Stolberg & Göttingen

Preis pro Person im DZ | Halbpension € 699,-

Höhepunkte Lothringens

Stadt des Handels, Musik und Kultur

★★★★★



Durchführungs-
garantie!

26.07. - 30.07.2017 (5 Tage)

- Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • Stadtführung Metz & Nancy
- Eintritt & Führung Musée de l'école de Nancy • Besuch Colline de Sion • Eintritt Schloss Haroué • Besuch Basilika St. Nicolas de Port, Kathedrale Toul, Franziskanerkapelle in Sarrebourg & Schiffshebewerk mit Bootsfahrt • Reisebegleitung A. Hünerfeld

Preis pro Person im DZ | Halbpension € 529,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

21. - 24.06./30.08. - 02.09. (4Tg) **Harz – Deutschland pur!**
Goslar, Wernigerode, Stolberg & Harz-Rundfahrt HP € 338,-

23. - 25.06./21. - 23.07. (3Tg) **Holland im Sommer**
Amsterdam, Den Haag, Palais Het Loo, Scheveningen ÜF € 268,-

29.06. - 02.07. (4 Tg) **Leipzig zum Weinfest**
****Hotel Marriott City, via Halle mit Stadtführung ÜF* € 333,-

03. - 10.07./05. - 12.08. (8Tg) **Urlaub im Kaiserwinkl**
Wandern & relaxen, 4* Htl. Riedl, tolles Programm HP € 649,-

13. - 16.07./03.-06.08. (4Tg) **Spreewald und Oberlausitz**
Zentr. ****Hotel Lindner in Cottbus & viel Programm HP € 364,-

20.07. - 23.07. (4Tg) **Hamburg – Tor zur (Musical) Welt**
Stadtrundfahrt & Möglichkeit zum Musical-Besuch ÜF € 397,-

27.07. - 30.07. (4Tg) **Berlin – Am Puls der Zeit**
****Mercure Berlin City, Stadtführung & Potsdam ÜF € 318,-

03.08. - 06.08. (4Tg) **Deutschlands Norden besuchen**
****Best Western Frisia, Meyer Werft, Münster, uvm. ÜF € 348,-

04.08. - 06.08. (3Tg) **Flanders schönste Städte**
Brügge, Antwerpen & Gent, ****Holiday Inn Expo Gent ÜF € 268,-

Deluxe-Schweiz mit 5-Sterne Hotel

Grandhotel Belvédère in Davos

★★★★★



Durchführungs-
garantie!

11.07. - 15.07.2017 (5 Tage)

- Fahrt im 2/1-bestuhnten 5-Sterne Premiumbus • ****Steigenberger Grandhotel Belvédère in Davos • Bahnfahrt Panorama-wagen Glacier-Express (2. Kl.) von Andernach nach Filisur/Tiefencastel • Bahnfahrt Panoramawagen Bernina-Express (2. Kl.) von Davos nach Tirano • Nutzung Belvédère-SPA • Davos Klosters Card

Preis pro Person im DZ | Halbpension € 899,-

Reisen im ★★★★★-Premiumbus

06.06. - 14.06. (9Tg) **Provence – ins Land des Lichts**
Standorthotel in Arles, Avignon, Pont-du-Gard uvm. HP € 1249,-

24.06. - 04.07. (11Tg) **Schatz des Baltikums**
Schlösser, Burgen und Nationalparks HPab€1399,-

04.07. - 15.07. (12 Tg) **Höhepunkte Skandinaviens**
Toller Mix aus Landschaften, Städten und Fjorden HPab€1839,-

06.07. - 12.07. (7Tg) **Wunderbare Tage am schönen Iseosee**
Perlen der Lombardei: Architektur, Kunst, Wein, uvm. HP € 989,-

09.07. - 15.07. (7Tg) **Urlaub in Binz auf Rügen genießen**
Top-Strandhotel Rugard****SUP & schönes Programm HP € 898,-

17.07. - 25.07. (9Tg) **Sagenhaftes Wales – Rundreise**
alle Highlights, durch Kundenwünsche mitgestaltet HPab€1349,-

19.07. - 26.07. (8Tg) **Normandie & Bretagne**
Durchgehende Reisebegleitung Heinzwilli Winkens HP € 1288,-

24.07. - 29.07. (6Tg) **Zum Oberstdorfer Mohren******
Berge, Schlösser und Kultur entdecken HP € 698,-

27.07. - 29.07. (3 Tg) **Basel Tattoo – Open-Air Event**
Zentrales Hotel, Haustürabholung oder Gutschrift ÜF € 449,-